

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

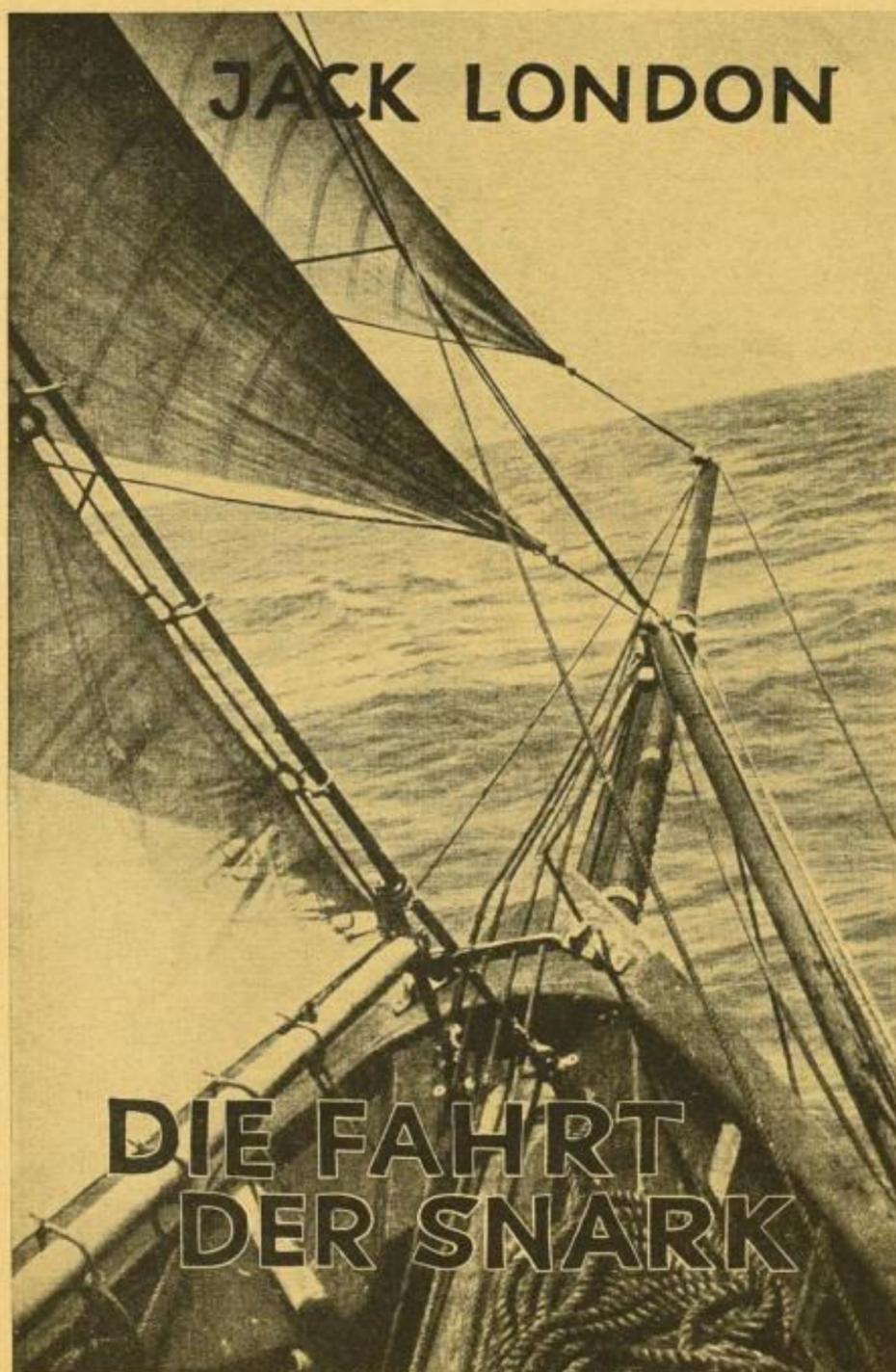
— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 107.

Leipzig, Sonnabend den 10. Mai 1930.

97. Jahrgang.

Am 20. Mai erscheint  
als 26. Band der Gesamtausgabe:



Verkleinerte Abbildung des Schutzumschlages

Jack London kann das Abenteuer nicht missen. Auf der Höhe seines Ruhmes, Besitzer einer herrlichen Farm, wird er noch einmal losgerissen: er baut unter unsäglichen Schwierigkeiten, von denen hier berichtet wird, die kleine Segeljacht, die „Snark“, durchquert den Ozean, kreuzt zwischen den gefährlichen Südseeinseln. Noch auf der Fahrt entstehen seine Aufzeichnungen: Seine verwegenen Abenteuer, Hintergrund und Gegenstand der schönsten Südseegeschichten und Romane, werden hier geschildert. Ein herrliches Denkmal des letzten großen Abenteurers unserer Zeit.

*Aus dem Inhalt:*

*Abenteuerlust / Pfadfinder des Meeres  
Die erste Landung / Ein königlicher Sport / Die Aussätzigen auf Molokai  
Das Haus der Sonne / Über den Stillen Ozean / Der Naturmensch / Die Hochzeit des Überflusses / Das Fischtreiben von Bora-Bora / Kreuzfahrt durch die Salomoninseln / Trepang Englisch / Der Kurpfuscher.*

Preis und Ausstattung der Gesamtausgabe

Umfang 280 Seiten

Übersetzer Erwin Magnus

Mit vier Originalphotographien von Jack London  
*Der Vorabdruck in „Sport im Bild“  
war ein großer Erfolg*

Verzeichnis der früher erschienenen 25 Bände  
siehe **Z** **Z**

**Universitas** Deutsche Verlags-Aktiengesellschaft  
Berlin W 50, Tauentzienstrasse 5

Die Auslage der Privileg. Württ. Bibelanstalt,  
Stuttgart, auf der Wallmann-Ausstellung



## Die Wallmann-Ausstellung

Leipzig, Seeburgstr. 100

bittet um den Besuch aller zu Kantate in Leipzig anwesenden Kollegen, die engere Fühlung zum evangelischen und ernst eingestellten Buche haben.

Ende Mai erscheint:

die 3. Auflage von

# WAGNER'S FÜHRER

durch

# NORDTIROL



## Vorarlberg und die angrenzenden Gebiete von Oberbayern

mit 6 farbigen Spezialkarten, einem Plan und einer Umgebungskarte von Innsbruck, einer mehrfarbigen Übersichtskarte und 8 Orientierungsskizzen

Preis in Leinen M. 6.80

(S 10.—)

Die „Innsbrucker Nachrichten“ schreiben: Wie der Wagner'sche Führer durch Nordtirol nunmehr aussieht, darf man ihn ruhig als das weitaus beste Handbuch für Tirol und den zuverlässigsten Ratgeber für jeden Bergfreund bezeichnen.

**Wagner'sche Universitäts-Buchhandlung, Innsbruck**  
Museumstrasse 4

## Redaktioneller Teil

### Bekanntmachung.

Zu der diesjährigen ordentlichen

#### Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

am Sonntag Kantate, dem 18. Mai 1930, pünktlich vormittags 9 Uhr  
im Deutschen Buchhändlerhaus zu Leipzig (Eingang Portal III)

aden wir hiermit gemäß § 13 Absatz c der Satzung die Mitglieder ein.

#### Tagesordnung:

1. **Geschäftsbericht.** (Anschließend Bericht über die Tätigkeit des Kreis Ausschusses.)

2. **Neuwahlen.**

I. In den Gesamtvorstand und in die Ausschüsse des Börsenvereins:

Es sind zu wählen:

Gesamtvorstand: der erste Vorsteher an Stelle des Herrn Max Röder in Mülheim (Ruhr), der zweite Schatzmeister an Stelle des Herrn Generaldirektor Dr. Gustav Kilpper in Stuttgart und der zweite Vorsteher im Falle der Wahl des Herrn Dr. Friedrich Oldenbourg in München zum ersten Vorsteher.

Bereinsrechtsausschuß: drei Mitglieder an Stelle der Herren Walter Jaensch in Leipzig, Dr. Walter Kohlhammer in Stuttgart und Dr. Ernst Reclam in Leipzig.

Rechnungsausschuß: ein Mitglied an Stelle des Herrn Carl Otto in Delmenhorst.

Wahl Ausschuß: zwei Mitglieder an Stelle der Herren Dr. Paul Schumann in Stuttgart und Oscar Schmorl in Hannover.

II. In den Verwaltungsrat der Deutschen Bücherei:

Es sind 9 Mitglieder des Börsenvereins zu wählen.

3. **Rechnungslegung:**

a) Bericht des Rechnungsausschusses und Genehmigung des Rechnungsabchlusses 1929.

b) Antrag des Vorstandes und des Rechnungsausschusses:

Die Hauptversammlung wolle beschließen:

1. Das Eintrittsgeld zum Börsenverein beträgt wie bisher 30 RM. Der Mitgliedsbeitrag wird auf 45 RM. im Jahre festgesetzt.

2. Das Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel wird den Mitgliedern in einem Exemplar ohne Kostenberechnung abgegeben. Diese ist wie bisher im Mitgliedsbeitrag enthalten. Dagegen haben zu zahlen

Mitglieder des Börsenvereins für weitere Exemplare 2.50 RM. monatlich,

Nichtmitglieder pro Exemplar . . . . . 10.— RM. monatlich.

c) Genehmigung des Voranschlages für 1930.

4. Prüfung und Genehmigung des **Verwaltungsberichts, des Jahresabschlusses und des Haushaltplanes der Deutschen Bücherei.**
5. Genehmigung des **Haushaltplanes der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt in Leipzig.**
6. **Antrag des Vorstandes**, die als Anlage abgedruckten Bestimmungen über die **Aufstellung von Buchhändler-Bildnissen und anderen Ehrendenkmalern im Großen Saal des Buchhändlerhauses** zu genehmigen.
7. **Antrag der Herren Paul Ritschmann = Berlin, Albert Diederich = Dresden, Egon Freiherr von Berchem = München, Friedrich Alt = Frankfurt/M., Hans Langewiesche = Eberswalde.**

Die Hauptversammlung des Börsenvereins D.M. 1930 wolle beschließen:

Der Vorstand des Börsenvereins wird beauftragt, zwecks **Revision der Buchhändlerischen Verkehrsordnung** einen vorbereitenden Ausschuß einzusetzen.

Die Arbeiten des vorbereitenden Ausschusses sollen so gefördert werden, daß der Entwurf einer abgeänderten Verkehrsordnung im Herbst 1930 dem Fachauschuß zur ersten Durchberatung und Oster-Messe 1931 der Hauptversammlung zur Beschlußfassung vorgelegt werden kann.

Die für die Hauptversammlung erforderlichen Drucksachen: Eintrittskarten, Ausweiskarten für Stimmvertretung, Stimmgeld für geheime Abstimmung und Wahlzettel sind vom Sonnabend, dem 17. Mai ab zu den im Tagesprogramm angegebenen Zeiten im Ausschußzimmer, Buchhändlerhaus, Portal I, vom Wahlausschuß in Empfang zu nehmen. Den Leipziger Mitgliedern werden die Drucksachen durch die Geschäftsstelle zugesandt.

In das Fremdenverzeichnis werden alle diejenigen Mitglieder aufgenommen, welche bis spätestens 8. Mai 1930 mittels des versandten Anmeldezettels der Geschäftsstelle angezeigt haben, daß sie zu den Kantatetagen selbst in Leipzig anwesend oder durch einen Angestellten vertreten sind und wo sie in Leipzig wohnen werden. Das Fremdenverzeichnis liegt vom Donnerstag dem 15. Mai 1930, vorm. 9 Uhr ab in der Geschäftsstelle zur Aushändigung bereit.

Die Mitglieder können bei allen auf der Tagesordnung stehenden Gegenständen mit Ausnahme der Beschlußfassung über Satzungsänderung und Auflösung des Vereins ihre Stimme auf Börsenvereinsmitglieder des zuständigen anerkannten Fach- oder Auslandsvereins übertragen. Niemand kann mehr als sechs Abwesende vertreten. Die Vollmachten müssen spätestens am dritten Tage vor der Hauptversammlung bei der Geschäftsstelle eingegangen und durch die Vorstände der Fach- und Auslandsvereine beglaubigt sein.

Die Wahlhandlung wird in der Hauptversammlung selbst stattfinden.

Über die **festlichen Veranstaltungen Kantate 1930** ging den Mitgliedern ein besonderes Rundschreiben des Festausschusses zu.

Leipzig, den 15. April 1930.

### Der Gesamtvorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Mag Röder                      Heinrich Boysen      Dr. Hellmuth von Hase      Ernst Reinhardt  
Dr. Friedrich Oldenbourg      Rudolf Bayer              Dr. Gustav Kilpper              Albert Diederich

#### Anlage.

#### Bestimmungen über die Aufstellung von Buchhändler-Bildnissen und anderen Ehrendenkmalern im Großen Saal des Buchhändlerhauses.

Angenommen von der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
am . . . . .

##### § 1.

Jedes Mitglied des Börsenvereins hat das Recht, ein Jahr nach dem Tode von Buchhändlern die Aufstellung ihres Bildnisses oder anderer Ehrendenkmalern beim Vorstand zu beantragen.

##### § 2.

Der Vorstand unterbreitet den Antrag dem Ehrungsausschuß zur Beschlußfassung darüber, ob er den Antrag zu dem seinigen machen will.

##### § 3.

Stimmt der Ehrungsausschuß dem Antrag des Mitgliedes mit Zweidrittel-Mehrheit zu, so ist er als Antrag des Ehrungsausschusses auf die Tagesordnung der nächsten ordentlichen Hauptversammlung zu setzen.

Eine Erörterung darüber im Börsenblatt oder in der Hauptversammlung ist unzulässig.

##### § 4.

Wird ein Antrag des Mitgliedes vom Ehrungsausschuß abgelehnt, so kann er erst ein Jahr nach der Ablehnung erneuert werden.

# Sitzungen, Versammlungen und sonstige Veranstaltungen während der Buchhändlermesse 1930.

Soweit nichts anderes vermerkt, finden die Sitzungen usw. im Buchhändlerhause statt.

## Donnerstag, den 15. Mai.

9 Uhr	Sitzung des Gesamtvorstandes des Börsenvereins	Vorstandszimmer, Portal III, I. Stod.
9 "	Vorstandssitzung der Vereinigung Evangelischer Buchhändler	} Ausschufzimmer, Portal I.
16 <sup>30</sup> "	Sitzung der Freizeit-Kommission der Vereinigung Evangelischer Buchhändler	

## Freitag, den 16. Mai.

8 <sup>30</sup> Uhr	Vorstandssitzung des Arbeitgeberverbandes der Deutschen Buchhändler	} Sitzungszimmer, Portal III, I. Stod.
9 "	Hauptversammlung des Arbeitgeberverbandes der Deutschen Buchhändler	
9 "	Sitzung des Gesamtvorstandes des Börsenvereins	Vorstandszimmer, Portal III, I. Stod.
9 "	Sitzung des Wahlausschusses des Börsenvereins	Ausschufzimmer, Portal I.
9 <sup>15</sup> "	Hauptversammlung der Vereinigung Evangelischer Buchhändler	Evang. Vereinshaus, Koffstr. 14.
9 <sup>30</sup> "	Vorstandssitzung der Vereinigung Deutscher Lehrmittelhändler	Vorstandszimmer des Vereins der Buchhändler, Platostr. 1 a.
10 "	Hauptversammlung der Vereinigung der Schulbuchverleger	Kleiner Saal, Portal III.
10 <sup>30</sup> "	Hauptversammlung der Vereinigung schönwissenschaftlicher Verleger	Kleiner Saal, Portal I.
11 "	Versammlung der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger	Sitzungslokal wird direkt bekanntgegeben.
15 "	Sitzung des Steuerausschusses des Börsenvereins	Sitzungszimmer, Portal III, I. Stod.
15 "	Sitzung des Gesamtvorstandes des Deutschen Verlegervereins	Vorstandszimmer d. D. V. V., Portal I, Zwischenstod.
15 "	Hauptversammlung des Vereins der Reise- und Versandbuchhandlungen	Hotel Sachsenhof (am Johannisplatz).
15 "	Vorstandssitzung des Vereins Deutscher Lehrmittelverleger und -Fabrikanten	Vorstandszimmer des Vereins der Buchhändler, Platostr. 1 a.
15 <sup>30</sup> "	Hauptversammlung der Vereinigung des katholischen Buchhandels	Hotel Fürstenhof, Tröndlinring 8.
16 "	Vorstandssitzung der Deutschen Buchhändlergilde	Zimmer Nr. 34, III. Stod.
18 "	Gemeinsame Vorstandssitzung des Vereins Deutscher Lehrmittelverleger und -Fabrikanten und der Vereinigung Deutscher Lehrmittelhändler	Vorstandszimmer des Vereins der Buchhändler, Platostr. 1 a.

## Sonnabend, den 17. Mai.

8 <sup>30</sup> —9 <sup>30</sup> Uhr	Ausgabe der Eintritts- und Ausweiskarten für die Hauptversammlung des Börsenvereins	Ausschufzimmer, Portal I.
9 "	Hauptversammlung des Deutschen Verlegervereins	Kleiner Saal, Portal I.
9 "	Hauptversammlung der Deutschen Buchhändlergilde	Kleiner Saal, Portal III.
10 "	Hauptversammlung des Vereins Deutscher Lehrmittelverleger u. -Fabrikanten	Vorstandszimmer des Vereins der Buchhändler, Platostr. 1 a.
13 "	Hauptversammlung des Vereins der Reise- und Versandbuchhandlungen	Hotel Sachsenhof (am Johannisplatz).
15 "	Sitzung des Kreis Ausschusses	Kleiner Saal, Portal III.
15 "	Hauptversammlung der Vereinigung der Jugendschriftenverleger	Sitzungszimmer, Portal III, I. Stod.
15 "	Hauptversammlung des Vereins der Deutschen Antiquariats- u. Exportbuchh.	Buchgewerbehaus, Sachsenzimmer
15 "	Hauptversammlung der Buchhändler-Sterbekasse	Kleiner Saal, Portal I.
16 "	Hauptversammlung der Vereinigung Deutscher Lehrmittelhändler	Lesezimmer der Bibliothek, Portal I, I. Stod.
16 "	Mitgliederversammlung der Vereinigung am Reisebuchhandel interess. Verleger	Buchgewerbehaus, Typographenzimmer
17 "	Versammlung der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Sortimentler	Kleiner Saal, Portal I.
18 "	Vorstandssitzung des Vereins Deutscher Bahnhofsbuchhändler	Hotel Sachsenhof (am Johannisplatz).
19 <sup>30</sup> "	Begrüßungsabend im Buchhändlerhaus (gegeben vom Verein der Buchhändler zu Leipzig)	Eingang Portal III.

## Sonntag, den 18. Mai

8 <sup>30</sup> -9 Uhr	Ausgabe der Eintritts- und Ausweistarten für die Hauptversammlung des Börsenvereins	Ausschußzimmer, Portal I.
9	Hauptversammlung des Börsenvereins im Buchhändlerhause	Großer Saal, Eingang Portal III
Eine Stunde nach Beendigung der Hauptversammlung:		Zimmer Nr. 34, III. Stock.
Vorstandssitzung des Verbandes Sächsischer Buchhändler		
18 Uhr	Kantate-Essen des Börsenvereins im großen Saale des Buchhändlerhauses	Eingang Portal III.
18	Kantate-Herren-Kommers der Leipziger Buchhandlungsgehilfen	Krystall-Palast, Theateraal.

## Montag, den 19. Mai.

9 <sup>30</sup> Uhr	Hauptversammlung des Vereins Deutscher Bahnhofsbuchhändler	Buchgewerbehaus, Typographenzimmer.
10	Sitzung des Vereinsrechtsausschusses des Börsenvereins	Sitzungszimmer Portal III, I. Stock.
10 <sup>30</sup>	Besprechung des Gesamtvorstandes des Börsenvereins mit den Vertretern des Deutschen Hochschulverbandes	Vorstandszimmer, Portal III, I. Stock.
11	Gründungsversammlung des Vereins der Laien- und Bühnenspielerverleger	Ausschußzimmer, Portal I.
19 <sup>30</sup>	Festvorstellung im Alten Theater „Die Sache, die sich Liebe nennt“. Komödie von Edwin Burke	

## Dienstag, den 20. Mai.

9 Uhr	Sitzung des Gesamtvorstandes des Börsenvereins	Vorstandszimmer, Portal III, I. Stock.
16	Hauptversammlung der Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler	Vorstandszimmer des Vereins der Buchhändler, Platostr. 1a.

### Verein der Deutschen Antiquariats- und Export-Buchhändler, e. V., Leipzig.

#### Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung

am Sonnabend, dem 17. Mai 1930, nachmittags 3 Uhr, im Sachsenzimmer des Deutschen Buchgewerbehauses in Leipzig, Dolzstraße 1 (hinter dem Buchhändlerhaus).

#### Tagesordnung:

1. Jahresbericht über das vergangene Geschäftsjahr.
2. Rechnungslegung des Schatzmeisters.
3. Wahl eines Vorstandsmitgliedes.
4. Festsetzung des Jahresbeitrages und des Eintrittsgeldes.
5. Suchliste.
6. Importhandel.
7. Tagesordnung der Hauptversammlung des Börsenvereins.
8. Verschiedenes.

Leipzig, den 5. Mai 1930.

Der Vorstand.

### Unlauterer Wettbewerb.

Die Frage, wie den Auswüchsen im Wettbewerb am wirksamsten begegnet werden kann, beschäftigt dauernd die gewerblichen Organisationen. Man hofft, durch eine Verschärfung der gesetzlichen Bestimmungen eine Eindämmung zu erreichen. Das hat aber bei den vielerlei Einflüssen und Bedenken, die sich auf solchem Gebiete der Gesetzgebung bemerkbar machen, gute Weile. Natürlich darf nichts unversucht bleiben. Um aber rasch Abhilfe zu schaffen — und darauf kommt es doch an — ist es notwendig, die nach dem derzeitigen Stand der Gesetzgebung und Rechtsprechung gegebenen Abhilfsmittel zu nützen. Der Börsenverein hat bei seinen hierauf gerichteten Bestrebungen in letzter Zeit mehrere erfreuliche Erfolge zu verzeichnen. Ein Fall daraus sei hier mitgeteilt. Es handelt sich um folgenden Sachverhalt:

Ein Unternehmen — die Firma tut hier nichts zur Sache, bemerkt sei nur, daß sie dem Börsenverein nicht angeschlossen ist — errichtet Leihbibliotheken in der Weise, daß es die Bestände

gegen Sicherheitsleistung zur Verfügung stellt. Es zeigt die Errichtung in der Tagespresse an und gibt unter Verweis auf die den Benutzern erwachsenden Vorteile an, daß sie für nur 2 Mark lesen können, wieviel sie wollen; jeden Monat erhielten die Benutzer einen Roman zu 3 RM. gratis. Einer der von dem Unternehmen gegen Kautions betrauten Leihbibliothekare in Stralsund hatte dazu im Schaufenster seines Geschäftslokals noch Plakate mit folgendem Wortlaut ausgehängt:

1. »Nur 2.— RM. monatlich beträgt die Leihgebühr bei beliebigem Wechsel.

Welche Vorteile bieten wir Ihnen?

1. Sie können lesen, soviel Sie wollen.
  2. Monatlich 1 Roman Ausgabe A kartoniert, kostenlos, Ladenpreis 3.— RM.
  3. Gegen Zahlung von 1.— RM. einen Roman Ausgabe B, Ganzleinenband, Ladenpreis 4.50 RM.
  4. Gegen Zahlung von 1.50 RM. einen Roman Ausgabe C, Halbleder-Luxusband, Ladenpreis 6.50 RM.
- Sie schaffen sich dadurch kostenlos eine eigene Privatbibliothek.

Lesebeginn jederzeit! Keinerlei Verpflichtungen!

Konkurrenzlose Vorteile!

2. »W e r b e w o c h e.

Jeder, der Abonnent wird, erhält ein Buch im Werte bis 5.— RM. gratis nach seiner Wahl.

Dagegen war im Wege einstweiliger Verfügung vorgegangen worden. Das Amtsgericht hatte ihr stattgegeben und diese Klage unterlag. Die dagegen von den Beklagten eingelegte Berufung ist von der Kammer für Handelsachen zurückgewiesen und die einstweilige Verfügung damit rechtskräftig geworden. Die Begründung für diese begrüßenswerte Entscheidung lautet im wesentlichen folgendermaßen:

»Die Frage, ob Bücher allgemein als Markenartikel anzusehen sind oder nicht, kann für die vorliegende Entscheidung dahingestellt bleiben, weil nur ein Preischleudern mit Markenartikeln unerlaubt wäre, von einem solchen aber hier nicht gesprochen werden kann, weil nach der unbestritten gebliebenen Behauptung der Beklagten die gemäß der Anpreisung abgegebenen Bücher von der Beklagten selbst verlegt und auch nicht durch

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

(Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.)

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bucherei, Leipzig, Deutscher Platz).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerkt Preis nicht mitgeteilt; angezeigte Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

b = nur bar, n.n. = weniger als 30% Rabatt in lfd. Rechnung, n.n.n. = ohne jeden Rabatt, † = Ladenpreis gebildet, x = Rabatt ungewiß, p = Partiepreise.

#### Altertumsverein in Mühlhausen i. Th.

Mühlhäuser Geschichtsblätter. Zeitschrift d. Altertumsvereins f. Mühlhausen in Thüringen u. Umgegend. Mit Unterstützung d. Stadt Mühlhausen hrsg. von Dr. Ernst Brinkmann, Archivar. Jg. 29. 1928/29. Mühlhausen i. Thür.: Selbstverlag d. Altertumsvereins 1930. (III, 352 S., mehr. Taf.) gr. 8° n.n. 8. — Hieraus einzeln: Merbach, Paul Alfred: Gottfried Christoph Veiters. (65 S.) n.n. 2. 50

#### Amtliche Hauptvertriebsstelle des Reichsamts für Landesaufnahme R. Eisenschmidt in Berlin.

Reichskarte. Einheitsblatt. Nr 103.

Liegnitz—Hirschberg (Riesengebirge). (In 5 Farben.) Hrsg. vom Reichsamt f. Landesaufnahme, Berlin. Zsdr. 1929 aus d. Karte d. Deutschen Reiches 1:100 000 mit d. Stand d. auf d. Grundplatten ausgeführten Berichtigungen u. Nachtr. 1:100 000. (Berlin: [Amtl. Hauptvertriebsstelle d.] Reichsamt[s] f. Landesaufnahme [R. Eisenschmidt 1930].) 70,5×55,5 cm 8° [Kopf- u. Fusst.] = Reichskarte. Einheitsblatt. Nr 103. 1. 70

Karte des Deutschen Reiches. Hrsg. von d. Preuss. Landesaufnahme [jetzt] Reichsamt f. Landesaufnahme. 1:100 000. [Ausz. C.] Umdruckausg. [Schwarzdr.] 19. 21. 177. 200. 201. 268. 293. 338. 353. [Berlin: Amtl. Hauptvertriebsstelle d.] Reichsamt[s] f. Landesaufnahme [R. Eisenschmidt 1930]. Je —. 50

19. Wischwill. Aufgen. 1913. Hrsg. 1918. Einz. Nachtr. 1927. 32×28 cm  
21. Hoyer. Hrsg. 1881. Deutsches Gebiet berichtet 1927. 32×28 cm  
177. Buxtehude. Aufgen. 1897. Hrsg. 1901. Berichtigt 1913. Einz. Nachtr. 1927. 33,5×28 cm  
200. Willenberg. Hrsg. 1916. Deutsches Gebiet berichtet 1927. 33,5×28 cm  
201. Friedrichshof. Hrsg. 1918. Deutsches Gebiet berichtet 1927. 33,5×28 cm  
268. Spandau. Hrsg. 1905. Berichtigt 1920. Einz. Nachtr. 1927. 34×28 cm  
293. Potsdam. Hrsg. 1906. Berichtigt 1920. Einz. Nachtr. 1928. 34×28 cm  
338. Bernburg. Hrsg. 1905. Berichtigt 1926. 34,5×28 cm  
353. Weesl. Hrsg. 1896. Berichtigt 1926, einz. Nachtr. 1928. 35×28 cm

Messtischblatt [des Freistaates Preussen]. Hrsg. von d. Preuss. Landesaufnahme [jetzt] Reichsamt f. Landesaufnahme. [Schwarzdr., Gewässer blau.] 1:25 000. 117. 118. 672. 1103. 1150. 2080. 2505. 2509. 2637. 2707. 2710. 2771. 2788. 2909. 2914. 3039. 3116. [Berlin: Amtl. Hauptvertriebsstelle d.] Reichsamt[s] f. Landesaufnahme [R. Eisenschmidt 1930]. Je 1. 20

117. Budwethen. Hrsg. 1915. Einz. Nachtr. 1927. 42,5×44,5 cm  
118. Lasdehnen. Hrsg. 1915. Berichtigt 1927. 43×44,5 cm  
672. Walkendorf. Hrsg. 1886. Einz. Nachtr. 1927. 44×44,5 cm  
1103. Schwidern. Hrsg. 1910. Berichtigt 1927. 44×44,5 cm  
1150. Gr. Christinenberg. Hrsg. 1888. Berichtigt 1911, einz. Nachtr. 1928. 44,5×44,5 cm  
2080. Borgholzhausen. Hrsg. 1897. Einz. Nachtr. 1926. 45,5×44,5 cm  
2505. Dortmund. Hrsg. 1894. Berichtigt 1927. 46,5×44,5 cm  
2509. Soest. Hrsg. 1897. Einz. Nachtr. 1927. 46×44,5 cm  
2637. Katholisch Hammer. Hrsg. 1887. Berichtigt 1928. 46,5×44,5 cm  
2707. Schawoine. Hrsg. 1887. Berichtigt 1928. 46,5×44,5 cm  
2710. Gross Wartenberg. Hrsg. 1887. Berichtigt 1928. 46,5×44,5 cm  
2771. Frembatschau. Hrsg. 1885. Berichtigt 1928. 46,5×44,5 cm  
2788. Schmallenberg. Hrsg. 1896. Einz. Nachtr. 1927. 46,5×44,5 cm  
2909. Mülheim am Rhein. Hrsg. 1895. Berichtigt 1927. 47×44,5 cm  
2914. Wenden. Hrsg. 1898. Einz. Nachtr. 1927. 47×44,5 cm  
3039. Wissen. Hrsg. 1901. Berichtigt 1928. 47×44,5 cm  
3116. Oepfershausen. Hrsg. 1907. Einz. Nachtr. 1927. 47×44,5 cm

Amtliche Hauptvertriebsstelle des Reichsamts für Landesaufnahme R. Eisenschmidt in Berlin ferner:

Übersichtskarte von Mitteleuropa. Hrsg. von d. Kgl. Preuss. Landesaufnahme [jetzt] Reichsamt f. Landesaufnahme. 1:300 000. N 54. Q55. [Berlin: Amtl. Hauptvertriebsstelle d.] Reichsamt[s] f. Landesaufnahme [R. Eisenschmidt 1930]. [Farbendr.] Je 1. 40

N 54. Neustrelitz. Hrsg. 1907. Einz. Nachtr. 1928. 44,5×37 cm  
Q 55. Danzig. Hrsg. 1902. Einz. Nachtr. 1928. 44×37 cm

Anlage und Wirtschaft Verlagsgef. m. b. H. in Berlin (S 14, Alte Jakobstr. 77).

Anlagemarkt. Monatszeitschrift f. Wirtschaft u. Vermögensverwaltg. Hrsg.: Erich Falk. (Verantw.: Dr. Walter Fleischer. [Jg.] 1930. (12 Nrn.) Nr 1. April. (12 S. mit Abb.) Berlin S 14, Alte Jakobstr. 77: Anlage u. Wirtschaft Verlagsgef. (1930). 4° Jahrl. 3. —

C. Bertelsmann in Gütersloh.

Feine, Paul, Prof. D. Dr.: Jesus. Gütersloh: C. Bertelsmann 1930. (X, 300 S.) gr. 8° 10. —; geb. 12. —

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Volkman, Ludwig: Die Familie Volkman. Dreieinhalb Jahrhundert e. deutschen Geschlechts. [Nachtr.]

Volkman, Ludwig, Dr.: Die Familie Volkman. Ein Bild deutschen Volkstums. Mit zahlr. Ergänzn sowie Nachtr. von 1922—1930. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1930. (S. 307—564 mit Abb., 1 Taf., mehr. z. Tl farb. Kt. u. Pl.) 4° = Volkman: Die Familie Volkman Dreieinhalb Jahrhundert e. deutschen Geschlechts. [Nachtr.] 10. —

Comenius-Buchhandlung G. m. b. H. in Schneidemühl.

Parochia Kottmensis. Das Untertanenbuch der Herrschaft Pilehne v. J. 1742. Bearb. u. eingel. von Peter von Gebhardt. ([Umschlag. hf.]) Schneidemühl: Comenius-Buchh. 1930. (III, XXIV, 138 S.) gr. 8° n.n. 4. — Sonderdr. d. Grenzmark. Heimatblätter. Jg. 6. 1930, Tl 1.

Franz Deuticke in Wien.

Wiechowski, Siegfried, Dr., Prof.: Grundzüge der Chemie. Anorganische u. organ. Chemie in 1 Bde. Mit 58 Abb. im Text. 2., verb. Aufl. Wien: F. Deuticke 1930. (IX, 223 S.) gr. 8° Kart. 7. 80, Öst. Sch. 11. 70

Dieck & Co. in Stuttgart.

Berndorff, H[ans] R[udolf]: Spionage! 43. Aufl. Stuttgart: Dieck & Co. [1930]. (280 S.) 8° 4. 50; Lw. 6. 50

Eugen Diederichs Verlag in Jena.

Hoffmann, Paul Th[eodor]: Neues Altona. 1919—1929. Zehn Jahre Aufbau e. deutschen Grosstadt. Dargest. im Auftr. d. Magistrats d. Stadt Altona. ([2 Bde.] Bd 2.) Jena: E. Diederichs 1929 ([Ausg.] 1930). (VIII, 745 S. mit Abb., mehr. farb. Taf.) 4° Für vollst.: Lw. 70. —

Alexander Dunder, Verlag in Weimar.

Die, Richard: Deutsche Malerei der Gegenwart. Mit 111 Abb. auf 1 Taf. Weimar: A. Dunder (1930). (64 S.) gr. 8° 6. —; Lw. 8. —

Evangelischer Verlag G. m. b. H. in Heidelberg.

Boran die liebe Nachtigall. Eine Liederlese f. Vereinigungen. Neue Ausg. d. Liederbuchs für evangelische Jugendvereine, bearb. von Hermann Pfannstiel, Pfr. [Eingedr.] Zeichn. von Gustav Nagel. Heidelberg: Evangelischer Verlag 1930. (240 S.) 16° p —. 60; bessere Ausg. p —. 75

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.) sofort an die Deutsche Bucherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (Leipzig, Deutscher Platz) zur Aufnahme in die Bibliographie.

**S. Fischer, Verlag, A.G. in Berlin.**

Crevel, René: Der schwierige Tod (La Mort difficile. Roman.) Aus d. Franz. von Hans Feist. (1.—3. Aufl.) Berlin: S. Fischer, Verl. 1930. (203 S.) 8° 4. —; Lw. 6. —

Hofmannsthal, Hugo von. — Loris. Die Prosa des jungen Hugo von Hofmannsthal. Mit e. Nachw. von Max Mell. (1.—3. Aufl.) Berlin: S. Fischer, Verl. 1930. (282 S.) 8° 5. 50; Lw. 8. —

Rheinhardt, E[mil] A[lfons]: Napoleon der Dritte und Eugenie. Tragikomödie e. Kaisertums. (1.—6. Aufl. Mit 21 Bildbeigaben [Taf.]) Berlin: S. Fischer, Verl. 1930. (393 S.) 8° 8. —; Lw. 11. —

**Fischers medizinische Buchhandlung S. Kornfeld in Leipzig.**

Berliner Klinik. H. 414 = Jg. 37. 1930, April.

Beumer, Hans, Prof. Dr. Dir.: Ueber die Ernährung des Säuglings. Leipzig: Fischers med. Buchh. 1930. (26 S.) gr. 8° = Berliner Klinik. H. 414 = Jg. 37, 1930, April. 1. —

**Freier Schulverlag G. m. b. H. in Berlin.**

Geschichtliches Handbuch für Lehrende an weltlichen Schulen. Tl 2. Berlin: Freier Schulverlag [1930]. 8°

2. (Die einfache Warenproduktion u. d. Handelskapitalismus von Max Felsen.) (175 S.) 2. 90; Hlw. 3. 50

**Gemeinschaft für Linienfreunde in Braunschweig (Scharnhorststr. 10).**

Zehring, Arno. — Werbeerfolge mit Eigenanzeigen. Prakt. Leitgedanken f. wirkungsvolle Text- u. Satzgestaltg. Bearb. Text: Arno Zehring, Typographie: Alfred Wendler. Braunschweig [Scharnhorststr. 10]: Gemeinschaft f. Linienfreunde (1930). (96 S. mit Abb.) 8° 3. —

**Gräfe und Unzer in Königsberg.**

Königsberger Deutsche Forschungen. H. 7.

Scholz, Paul: Wilhelm Jordans Reden in der Paulskirche. Studien zur parlamentar. Beredsamkeit. Königsberg Pr.: Gräfe und Unzer 1930. (V, 112 S.) gr. 8° = Königsberger Deutsche Forschungen. H. 7. 4. 50

Königsberg, phil. Diss. 1929, erweitert.

**Walter Grützmaier in Berlin.**

Siegele, Fritz: Kosmogonie und Menschheitsentwicklung. Berlin: W. Grützmaier in Komm. [1930]. (48 S.) 8° 2. 50

**Guggenbühl & Huber, Schweizer-Spiegel Verlag in Zürich.**

Häberlin, Paul, Univ. Prof.: Philosophie als Abenteuer des Geistes. (Zürich: Guggenbühl & Huber, Schweizer-Spiegel-Verlag 1930.) (32 S.) gr. 8° b 2. —, Fr. 2. 50; num. Luxusausg. von 100 Ex. Ldr b 12. —, Fr. 15. —

Schohaus, Willi, Dr., Sem. Dir.: Schatten über der Schule. Eine krit. Betrachtg. Mit e. Sammlg von 82 Schulbekenntnissen. Zürich: (Guggenbühl & Huber) Schweizer-Spiegel-Verlag 1930. (240 S.) gr. 8° Lw. b 9. 60, Fr. 12. —

**Hans A. Gutzwiller A.-G. in Zürich (6, Stampfenbachstr. 59).**

Kunz, Emma: Leben. Gedichte. Zürich 6 [Stampfenbachstr. 59]: H. A. Gutzwiller 1930. (79 S.) 8° Fr. 4. —

Meissner, Emma: Fata Morgana. Die Wunder d. Orientes mit histor. Ueberblick. Zürich [6, Stampfenbachstr. 59]: H. A. Gutzwiller 1930. (137 S., mehr. Taf.) 8° Pp. Fr. 7. 50

**Hauptausschuß für Arbeiterwohlfahrt e. V. in Berlin (SW 61, Belle Allianceplatz 8).**

(Marcuse, Julian, Dr.): Warum Geburtenregelung? Abtreibung od. Verhütung? Mittel u. Methoden d. Verhütung. Berlin SW 61 [Belle Allianceplatz 8]: Hauptausschuß f. Arbeiterwohlfahrt [1930]. (16 S. mit Abb.) 8° —. 30

[Umschlagt.:] Marcuse: Was jeder Mann und jede Frau wissen muss.

**Carl Heymanns Verlag in Berlin.**

Errechnung und Schätzung der Lohnsteuer. Hilfsbuch f. d. Kirchensteueranlagung des Rechnungsjahres 1928. Aufgest. in den Büros d. Berliner Stadtsynode u. d. Gesamtverbandes d. kath. Kirchengemeinden Groß-Berlin. [Nur] Erg. H. Berlin: Carl Heymann 1930. 4°

Erg. H. f. d. Kirchensteueranlagung im Rechnungsj. 1930. (8 S.) n.n. 1. 50; mit Hauptwerk 4. —

**E. V. Hirschfeld in Leipzig.**

Grundriss des privaten und öffentlichen Rechts sowie der Volkswirtschaftslehre. Bd 27. Leipzig: E. V. Hirschfeld 1930. 8°

27. Soziale Versicherung von Dr. Adelbert Dehler, Oberbürgermeister Hon. Prof. 1.—6. Aufl. (VI, 70 S.) 2. 40

**S. Hirzel in Leipzig.**

Riesenfeld, E[rnst] H[ermann], Dr., Univ. Prof.: Anorganisch-chemisches Praktikum. Qualitative Analyse u. anorgan. Präparate. 9. Aufl. neu bearb. vom Verf. unter Mitw. von Dr. R[obert] Klement. Mit 29 Abb. im Text. Leipzig: S. Hirzel 1930. (XVI, 393 S., 3 S. auf d. Umschl.) 8° Lw. 9. —

**Jos. C. Huber in Diessen (Bayern).**

Rebl, Adolf, Landwirtschaftsass.: Neues Mistereiwesen nach H. Krantz. Aufklärung über Gewinnung von mildem Humus, wirtschaftsbürtigem Ammoniak u. lebensbürtiger (biogener) Pufferung. Nach Besprechng mit dem K. B. Hauptmann a. D. Hermann Krantz. Diessen [Bayern]: J. C. Huber 1930. (45 S.) gr. 8° 2. 50

**Internationales Arbeitsamt Genf, Abtl. f. Veröffentlichungen, Zweigamt Berlin in Berlin.**

Internationales Arbeitsamt. Bezahlter Urlaub für Bergarbeiter der Steinkohlenbergwerke. Genf. Berlin (: Internat. Arbeitsamt Genf [Abt. f. Veröffentlichng, Zweigamt] Berlin) 1930. (23 S.) gr. 8° —. 50

Aus: Internat. Rundschau d. Arbeit. Jg 8. 1930, April.

**Waldemar Nathan, Verlag in München (23, Feilichstr. 2 a).**

Grosse, Armin, ehem. Buchprüfer: Steuern des Haus- und Grundbesitzes. Ausg. f. Preußen. Nachschlagewerk f. d. hauptsächlichsten Reichs- u. Landessteuern, spez. bearb. f. d. Haus- u. Grundbesitz sowie d. priv. Steuerpflichtigen. 3. Aufl. München [23, Feilichstr. 2 a]: W. Nathan [1930]. (56 S.) 8° 2. —

**Leopold Klotz Verlag in Gotha.**

Christenverfolgung in Sowjetrussland. Hrg. von Friedrich Siegmund-Schultze. Gotha: L. Klotz 1930. (60 S.) gr. 8° 1. —

Aus: Die Eiche, Jg. 18. 1930, H. 2.

Siegmund-Schultze, Friedrich: Ein Friedenssonntag. Gotha: L. Klotz 1930. (33 S.) gr. 8° —. 50

Aus: Die Eiche, Jg. 18. 1930, H. 2.

Trenck, Siegfried von der: Herakles-Christus. Gotha: L. Klotz 1930. (105 S.) gr. 8° Lw. 3. 50

**E. Krebs'sche Buchh. Paul Pattloch in Aschaffenburg.**

Gusgard, Ferdinand, Geistl. R.: Im Heiligen Lande. Erinnerungen aus meiner Pilgerfahrt vom 10. April bis 1. Mai 1929. Aschaffenburg: Selbstverlag; [aufgest.:] E. Krebs [1930]. (118 S., 2 farb. St., 38 Taf.) H. 8° 1. 50

Landesverein für freie Volksbildung und Wohlfahrtspflege E. V. in Königsberg (Pr., Paulstr. 2).

Schröder, Wilhelm, Dr., Stadtbiblioth.: Die ostpreussische Landbücherei. Königsberg (Pr., Paulstr. 2): Landesverein f. freie Volksbildung u. Wohlfahrtspflege E. V. 1930. (113 S. mit Abb.) gr. 8° × 2. —

**Franz Leuwer in Bremen.**

Wiehe, Ernst, beeidigter Holzmakler: Überseeische Hölzer. Der Import u. Handel, sowie e. Beschreibung d. gangbarsten Sorten. 2. verb. u. erw. Aufl. d. Buches: Fremde Nutzhölzer. Bremen: F. Leuwer 1930. (187 S., mehr. Taf.) 8° Lw. 6. —

**Carl Marhold Verlagsbuchh. in Halle (Saale).**

Stein, Hans: Charaktertypen. Eine Einführg in d. astrologisch-physiognom. Betrachtungsweise, mit e. Vorw. von Prof. Dr. J[ohannes] M[aria] Verweyen. Mit 23 Bildtaf., 3 [eingedr.] Übersichtstab. [mit Fig.] u. 1 Textabb. Halle/S.: C. Marhold (1930). (VIII, 100 S.) 4° In Mappe 12. 50

**E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

Ergebnisse der Feineinwägungen. Gemessen u. bearb. von d. Trigonometr. Abt. d. Reichsamts f. Landesaufnahme. H. 10 b. Berlin: Selbstverlag; zu beziehen durch: E. S. Mittler & Sohn 1930. 8°

10 b. Reg. Bez. Minden. (36 S., 2 St.) 3. —

**Pra Verlag in Zürich 8 (Karthaus-Str. 3).**

Kern, Walter: Oscar Lüthy. Zürich [Karthaus-Str. 3]: Pra Verlag 1930. (14 S. mit z. Tl eingekl. Abb., 21 [davon 1 farb.] Taf.) 4° In 450 Ex., Pp. Fr. 10. —; Nr 1—30 mit 1 sign. Orig. Rad. Fr. 20. —

Erschien auch in e. franz. Ausgabe.

**Julius Püttmann in Stuttgart.**

Vorberg, Erna, Dr. med.: Warum und wie Leibesübungen der Frau? Mit 30 Abb. Stuttgart: J. Püttmann 1930. (70 S.) 8° 1. 50

**Philipp Reclam jun. in Leipzig.**

Reclams Universal-Bibliothek. Nr 7063/7064.

Schneider-Edenkoben, Richard: Tarakanova. Geschichte e. Abenteuerin. Mit e. Nachw. von Heinrich Bachmann. Leipzig: Ph. Reclam jun. (1930). (128 S.) H. 8° = Reclams Universal-Bibliothek. Nr 7063/7064. b —. 80; geb. b 1. 20

**Dietrich Reimer (Ernst Bohsen), Aktiengesellschaft in Berlin.**

- Deutsche Admiralitätskarten. Nr 791. 815. 833. 1051. 1083.  
 Golf von Mexico. Küste d. Vereinigten Staaten. Ansteuerung von Galveston. 1:100 000. [Mit 1 Nebenkt.] 1930. (Hrsg. von d. Marineleitg, Berlin, 1930, II. Neue Ausg. Kleine Berichtigungen 1930, 22. II. Kupferstich [mit farb. Angaben d. Seezeichen.] Berlin: D. Reimer in Komm. 1930.) 100,5×80 cm = [Deutsche Admiralitätskarten.] Nr 1051. n.n. 5. 25  
 Irischer Kanal. Ostküste von Irland. Belfast, Lough. 1:40 000. [Mit 2 Nebenkt.] 1930. (Hrsg. von d. Marineleitg, Berlin, 1930, II. Neue Ausg. Kleine Berichtigungen 1930, 15. II. Kupferstich [mit farb. Ang. d. Seezeichen]. Berlin: D. Reimer in Komm. 1930.) 78,5×52 cm [= Deutsche Admiralitätskarten.] Nr 815. n.n. 3. —  
 Ägäisches Meer. Türkische Küste. Golf von Smyrna. Innerer Teil. 1:40 000. ([Mit 1 Nebenkt.] Hrsg. von d. Marineleitg, Berlin, 1930, II. Neue Ausg. Kleine Berichtigungen 1930, 22. II. [Mit farb. Angaben d. Seezeichen.] Berlin: D. Reimer in Komm. 1930. 73×57 cm [= Deutsche Admiralitätskarten.] Nr 1083. n.n. 3. —  
 Nord-Atlantischer Ozean. Häfen an der Südküste von Spanien und Portugal. ([6 Kt. auf 1 Bl. in versch. Massstab.] Hrsg. von d. Marineleitg, Berlin, 1930, II. Neue Ausg. Kleine Berichtigungen 1930, 15. III. [Mit farb.] Angabe d. Seezeichen.] Berlin: D. Reimer in Komm. 1930.) 62×72 cm [Kopf- u. Fusst.] [= Deutsche Admiralitätskarten.] Nr 833. n.n. 4. 50  
 Südlicher Stiller Ozean. Westküste von Südamerika. Häfen und Ankerplätze an der Küste von Chile, Bl. 2. ([13 Kt. auf 1 Bl. in versch. Massstab.] Hrsg. von d. Marineleitg Berlin, 1930, III. Neue Ausg. Kleine Berichtigungen 1930, 15. III. [Mit farb. Angabe d. Seezeichen.] Berlin: D. Reimer in Komm. 1930. 77,5×62 cm [Kopf- u. Fusst.] [= Deutsche Admiralitätskarten.] Nr 791. n. n. 4. 50  
 Schnaack, Friedrich: Im Wunderreich der Falter. Erlebnisse u. Abenteuer. Mit 111 Orig.Aufn. u. Naturrunden [im Text] von Dr. Paul Denso. Berlin: D. Reimer 1930. (191 S.) gr. 8° Lw. 9. —

**D. H. Reisland in Leipzig.**

- Schulze [, Edmund.] = (Franz) Pahl: Mathematische Aufgaben. Einheitsausg. f. d. höheren Lehranstalten. Neu bearb. von Prof. Franz Pahl, Stud.Nr. i. N., Walter Breidenbach, Stud.Nr. II 1. Leipzig: D. H. Reisland 1930. 8°  
 1. Geometrie u. Arithmetik. (Quarta bis Untersekunda.) Mit 33 Fig. im Text. 11. Aufl. (VIII, 277, 17 S.) Gtw. n.n. 5. 60

**Ludwig Röhrscheid in Bonn.**

- Der Staatsbürger. 13.  
 Friedrichs, Karl: Das Recht der öffentlichen Gewalt. Bonn: L. Röhrscheid 1930. (VI, 211 S.) kl. 8° = Der Staatsbürger. 13. 6. —

**August Schulze's Verlag in Berlin.**

- Bachmann, E[duard]: Englische Handels-Korrespondenz. Lehrb. d. kaufm. Briefwechsels durch Selbstunterricht. Alles mit beistehender deutscher Übers. Neu bearb. von E[mil] Sembriski. 18. Aufl. Berlin: August Schulze's Verl. 1930. (88 S.) kl. 8° / b 1. 20  
 Busch, A[ugust]: Hochzeits-Reden und Reden bei Familienfesten. 25. Aufl. Berlin: August Schulze's Verl. 1930. (160 S.) kl. 8° b 1. 80  
 Fuchs, K[arl], Dr.: Juristisches Hausbuch od.: Der Rechtsanwalt im Hause. Nach d. neuesten Gesetzen bearb. 38.—39. Tsb. Berlin: August Schulze's Verl. [1930]. (III, 160, 136, III, 144, 116 S.) 8° Lw. b 6. —  
 [Umschlagt.:] Fuchs: Das neue juristische Hausbuch. Enth.: Fuchs: Der kleine Rechtsanwalt f. Haus und Kontor. 20. Aufl. 1930. — Fuchs: Ratgeber bei Kauf u. Verkauf von Häusern, Geschäften. 14. Aufl. 1929. — Fuchs: Familien-, Ehe- u. Erbrecht u. Testament. 18. Aufl. 1929. — Fuchs: Handels- u. Gewerbe-recht. 20. Aufl. 1929.  
 Abelacker, M[atthias]: Deutsche Aufsatzschule für den Schul- und Selbstunterricht. Unter bes. Berücks. d. Prüfungsarbeiten bei Anstellg im Staatsdienste. 23. Aufl. Berlin: August Schulze's Verl. 1930. (144 S.) kl. 8° b 1. 80  
 Abelacker, M[atthias]: Gut Deutsch durch Selbst-Unterricht. Prakt. Anleitung, um Deutsch richtig sprechen u. schreiben zu lernen. Für Private, Kaufleute, Militärpersonen u. Beamte gemeinverf. bearb. 37. Aufl. Berlin: August Schulze's Verl. 1930. (96, 48, 32 S.) kl. 8° b 1. 80  
 Abelacker, M[atthias]: Mir oder Mich? od. Kleine deutsche Sprachlehre. Lehrb., um durch Selbst-Unterricht sicher richtig deutsch sprechen zu lernen. 20. Aufl. Berlin: August Schulze's Verl. 1930. (IV, 191 S.) kl. 8° b 1. 80

**August Schulze's Verlag in Berlin ferner:**

- Abelacker, M[atthias]: Rechtschreiblehre für (Umschlagt.: Rechtschreiblehre oder: Richtig deutsch schreiben durch) Selbstunterricht, nebst Interpunktionslehre u. e. Verz. von Wörtern, deren Schreibweise besonders zu merken ist. Bearb. nach d. f. Deutschland, Österreich u. d. Schweiz gültigen neuen Regeln. 31. Aufl. Berlin: Aug. Schulze's Verl. 1930. (144, 32 S.) kl. 8° b 1. 80  
 Bolter, A[dolf, d. i. Hermann Ziemer]: Praktisches Lehrbuch der Reichs-Kurzschrift (Einheits-Stenographie) für Schul- und Selbst-Unterricht. 13. Aufl. Berlin: August Schulze's Verl. 1930. (64 S.) kl. 8° b 1. 20  
 [Umschlagt.:] Bolter: Reichs-Kurzschrift (Einheits-System) für Schul- und Selbst-Unterricht.  
 B. Seligsberg's Antiqvh. in Bayreuth.  
 Koob, Ambros, Theresie Neumann. Das Rätsel von Konnersreuth vom psycholog. u. metaphys. Standpunkt aus erl. Bayreuth: Psychographol. Forschungen; [Hf.] Ausfg.; [B.] Seligsberg 1930. (40 S.) 8° 1. —  
 Max Silg in Neusalz (Oder).  
 Voit, Hans, Steuerf. Dr.: Schutz gegen zu hohe Besteuerung u. Übergriffe d. Buchprüfungsdienstes. (1. Aufl.) Neusalz (Oder): Max Silg 1930. (109 S.) gr. 8° n.n. 2. 50

**B. G. Teubner in Leipzig.**

- Teubners kleine Auslandstexte für höhere Lehranstalten. Abt. 1: Grossbritannien und die Vereinigten Staaten. 4. 7.  
 Lühr, Wilhelm, Dr., Stud.R.: Religion and church life in England. Zsgest. 2. Aufl. Leipzig: B. G. Teubner 1930. (46 S.) 8° Best.Nr 3009 = Teubners kleine Auslandstexte f. höhere Lehranstalten. Abt. 1: Grossbritannien u. d. Vereinigten Staaten. 7. — 80  
 Weltzien, Fritz, Stud.R.: The English national character. Zsgest. 3. Aufl. Leipzig: B. G. Teubner 1930. (55 S.) 8° Best.Nr 3006 = Teubners kleine Auslandstexte f. höhere Lehranstalten. Abt. 1: Grossbritannien u. d. Vereinigten Staaten. 4. — 80  
 Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana.  
 Cicero, M[arcus] Tullius: Scholarum in usum scripta selecta. Oratio pro A. Licinio Archia poeta. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. kl. 8° = Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana.  
 Oratio pro A. Licinio Archia poeta. Recogn. P[eter] Reis. Ed. minor. (12 S.) Best.Nr 1230 a. — 40  
 Plautus, T[itus] Maccius: Menaechmi. Ex rec. Georgii Goetz et Friderici Schoell. Ed. ster. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. (65 S.) kl. 8° Best.Nr 1638 = Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana. 1. 20  
 Ebeling, P[hilipp], u. Dr. P[aul] E[duard] [, beide] Handels-schuldir.: Handelskunde (Handelsbetriebslehre). Tl 2. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. gr. 8°  
 2. Der kaufmännische Briefwechsel (Muster und Aufgaben). 14. Aufl. (VIII, 8, 35, 41 S.) Best.Nr 6033. Gtw. 2. 80  
 [Umschlagt.:] Ebeling - E[duard]: Handelskunde.  
 Eclogae Graecolatinae. Fasc. 12. 33.  
 Carstenn, Max, Dr.: Welt und Leben des deutschen Mittelalters in lateinischem Gewande. Für die Oberst. hrsg. H. 2. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. [Umschlagt.] = Eclogae Graecolatinae. Fasc. 33.  
 2. 2. Aufl. (32 S.) [Best.Nr] 2266. — 80  
 Morus, Th[omas]. — Auswahl aus der Utopia des Th. Morus. Hrsg. von R[udolf] Schottlaender. 2. Aufl. Berlin: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. (32 S.) 3; [Kopft.] ([Best.Nr] 2267) = Eclogae Graecolatinae. Fasc. 12. — 80  
 Learning English.  
 Eckermann, Karl, Dr., Ob.Stud.R.: English Life and Thought. Ausg. B. Ein Mittelklassenleseb. f. höh. Mädchenbildungsanstalten. Unter Mitw. von Baroness Seydewitz. 2. veränd. Aufl. Mit 64 Abb. [im Text u. auf Taf., davon 1 farb.] u. [eingedr.] Diagr., 1 Kt. von Grossbritannien, 1 [farb.] Kt. vom Engl. Reich u. 1 [farb.] Pl. von London. Leipzig: B. G. Teubner 1930. (VII, LXIV, 108 S.) 8° Best.Nr 3117 = Learning English. 3. 20  
 Teubners neusprachliche Lektüre. Reihe 1: Englisch, H. 21.  
 Spitzer, Alfred, Dr., Prof.: Humorous Anecdotes. Zsgest. u. erl. 3., unveränd. Aufl. 12.—17. Tsd. Leipzig: B. G. Teubner 1930. (50 S.) 8° Best.Nr 3431 = Teubners neusprachl. Lektüre. Reihe 1, H. 21. — 80  
 Ludus Latinus. 3. u. unnum. Bd.  
 Hartke, Wilhelm, Lic. Dr. Oberschulr.: Wortkunde zu Tl 1—3 für die Mittel- und Oberklassen. Unter Mitw. von Prof. Ernst Fränkel. 2. verb. Aufl.; 2. unveränd. Abdr. Leipzig: B. G. Teubner 1930. (IV, 112 S.) 8° Best.Nr 2238 = Ludus latinus. Hlw. 2. 60  
 508\*

## B. G. Teubner in Leipzig ferner:

- Salomon, G[erhard], Dr., Stud.R.:** Lateinisches Lese- und Übungsbuch. Tl 3. Leipzig: B. G. Teubner 1930. 8° = Ludus Latinus. 3.  
3. Für Quarta. 14. Aufl. Mit 28 Abb. u. 4 Kt. ohne grammat. Anh. (XVI, 114, 36 S.) Best.Nr 2546. Hlw. 3. 80
- Ostermann-Michaelis:** Lateinisches Unterrichtswerk für Reformschulen. Gefürzte Ausg. C.  
**Ostermann [Christian] = [Hermann Johann] Müller:** Lateinisches Übungsbuch. Ausg. C f. Reformschulen, Oberrealschulen, gymn. u. realgymn. Kurse, Aufbauschulen bearb. von Geh. Reg.R. Dr. G[erhard] Michaelis, Oberschulr. i. R. 11. Aufl. Mit 3 [farb.] Kt. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. (VIII, 296 S.) 8° Best.Nr 2313 = Ostermann-Michaelis: Latein. Unterrichtswerk f. Reformschulen. Gefürzte Ausg. C. Hlw. 4. 20
- Pinnow [Hermann]:** Lehrbuch der Geschichte für die Mittelklassen höh. Lehranstalten. 2. [Nur] Anh. Leipzig: B. G. Teubner 1930. gr. 8° [Kopst.]  
Anh. Abriß der sächsischen Geschichte. 1. Von Dr. Alfred Dietrich, Stud.Dir. 4. Aufl. (34 S.) Best.Nr 5005. — 50
- B. G. Teubners Schülers Ausgaben griechischer und lateinischer Schriftsteller.**  
**Ovidius (Naso, P[ublius]):** Metamorphosen in Auswahl. Nebst e. Reihe von Abschnitten aus s. eleg. Dichtgn hrsg. von Dr. Martin Fickelscherer. Text B. Mit Einl. 12. Aufl. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. (XXIV, 180 S. mit Abb.) Best.Nr 2327 = B. G. Teubners Schülers Ausgaben griechischer u. lateinischer Schriftsteller. Hlw. 2. 40  
**Xenophon:** Anabasis in Auswahl. Hrsg. von Dr. Friedrich Gustav Sorof. Kommentar. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. 8° = B. G. Teubners Schülers Ausgaben griech. u. latein. Schriftsteller.  
Kommentar. Besorgt von Geh. Stud.R. Prof. Dr. G[ustav] Sorof, Oberstud.Dir. i. R. 8. Aufl. (III, 179 S.) Best.Nr 2486. Kart. 2. — Text bereits erschienen.
- Schülerpräparationen zu lateinischen und griechischen Schriftstellern.**  
**Durr, J[ulius], Prof. Dr.:** Präparation zu Tacitus' Germania. 2. Aufl. 2, unveränd. Abdr. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. (33 S.) 8° [Best.Nr] 2433. [Umschlagt.] = Schülerpräparationen zu latein. u. griech. Schriftstellern. — 80
- Lyons deutsches Unterrichtswerk für höhere Schulen in Preußen. D 1.**  
**Lyons, Otto:** Handbuch der deutschen Sprache für höhere Schulen. Ausg. D. Auf Grund d. Richtlinien f. d. Lehrpläne d. höh. Schulen Preußens Neubearb. von Dr. Willy Scheel, Oberstud.Dir. Tl 1, S. 3. Leipzig: B. G. Teubner 1929 [Ausg. 1930]. 8° = Lyons deutsches Unterrichtswerk f. höh. Schulen in Preußen. D. 1.  
1, 3. Der Neubearb. 3. Aufl. (IV, 26 S.) Best.Nr 4326. 1. —
- Dinklers Englisch Unterrichtswerk. Ausg. A u. B.**  
**Kempf, Peter, Max Zimpel [beide] Mittelsch. Rektor:** Learning Englisch. Sprachlehre (für Mittelschulen.) 3. unveränd. Aufl. Leipzig: B. G. Teubner 1930. (XII, 117 S.) 8° Best.Nr 3196 = Dinklers Engl. Unterrichtswerk. Ausg. A u. B. Hlw. 2. 40
- Teubners geschichtliches Unterrichtswerk für höhere Lehranstalten.**  
**Grundriß der Geschichte für die Oberstufe, hrsg. von Dr. G[erhard] Bonwetsch, Stud.Dir., Prof. Dr. [Hans] Kania, Stud.R., Dr. G[ernst] Neustadt, Oberstud.R. [u. a.]. Tl IV c.** Leipzig: B. G. Teubner 1930. gr. 8° = Teubners geschichtl. Unterrichtswerk f. höh. Lehranstalten.  
IV c. Geschichte d. neuesten Zeit. Von Dr. Franz Schnabel, Hochschulprof. Ausg. C in darst. Form. Mit 8 S. Diagramm. 3. Aufl. (IV, 187 S.) Best.Nr 5133. Hlw. 3. 40
- Pinnow, G[ermann], Dr., Oberstud.R.:** Lehrbuch der Geschichte für die Mittelstufe. Tl 2. (Mit Heimatanh. f. Westfalen.) Leipzig: B. G. Teubner 1930. gr. 8° = Teubners geschichtl. Unterrichtswerk f. höh. Lehranstalten. Hlw. 2. 60  
2. Geschichte d. deutschen Volkes von den Anfängen bis 1848. 10. Aufl. (XIV, 102 S.)  
Angeb. Anh.: Abriß d. westfäl. Geschichte. 1. (19 S.) Von Wilhelm Feinboöl, Stud.R. (Best.Nr) 5007.
- Pinnow, G[ermann], Dr., Oberstud.R.:** Lehrbuch der Geschichte für die Mittelstufe. Hrsg. in Verbindg mit Dr. G[ernst] Bug, Stud.R. Tl 3. (Mit Heimatanh. f. Thüringen.) Leipzig: B. G. Teubner 1930. 8° [Best.Nr] 5082 = Teubners geschichtl. Unterrichtswerk f. höh. Lehranstalten. Hlw. 3. 40  
3. Geschichte d. deutschen Volkes von 1848 bis zur Gegenwart. 11. Aufl. (XVI, 174 S.) Hlw. 3. 40  
Angeb. Anh.: Abriß d. thüring. Geschichte. 2. Von Arthur Zeidler, Stud.R. 1926. (20 S.)

## B. G. Teubner in Leipzig ferner:

- W. Siegmann, Mathematisches Unterrichtswerk für höhere Knabenschulen. 5 BO. 6 BO.**  
**Viegmann, W[alter], Dr., Oberstud.Dir., u. Dr. P[aul] Zühlke, Oberschulr., Univ.Prof.:** Geometrische Aufgabenammlung. Ausg. B: f. Anstalten realer Richtung. Unter Mitw. von Prof. P[aul] B[ernhard] F[ischer], Stud.R. Oberstufe. Leipzig: B. G. Teubner 1930. 8° = W. Viegmann, Mathemat. Unterrichtswerk f. höh. Knabenschulen. 5 BO.  
[Müdent.:] Viegmann-Zühlke: Geometrische Aufgabenammlung. Ausg. B. Oberstufe. 6., durchges. Aufl. Mit 38 Fig. im Text. (VI, 212 S.) Best.-Nr 7099. Hlw. 3. 80
- Viegmann, W[alter], Dr., Oberstud.Dir., u. Dr. P[aul] Zühlke, Oberschulr., Univ.Prof.:** Aufgabenammlung und Leitfaden der Geometrie. Ausg. B: f. Anstalten realer Richtung. Unter Mitw. von Prof. P[aul] B[ernhard] F[ischer], Stud.R. Oberstufe. Leipzig: B. G. Teubner 1930. 8° = W. Viegmann, Mathemat. Unterrichtswerk f. höhere Knabenschulen. 6 BO.  
[Müdent.:] Viegmann-Zühlke: Aufgabenf. u. Leitf. d. Geometrie. Ausg. B. Oberstufe. 8., durchges. Aufl. Mit 178 Fig. im Text. (VI, 161 S.) Best.-Nr 7107. Hlw. 5. 60
- K. Hahn, Physikalisches Unterrichtswerk.**  
**Hahn, Karl, Dr., Oberrealsch. Leiter:** Grundriß der Physik. Method. geordn. Ausg. mit einheitl. Lehrgang. 1. Leipzig: B. G. Teubner 1930. 8° = K. Hahn, Physikal. Unterrichtswerk.  
1. Grundlegende Erscheinungen. 2. Aufl. Mit 478 Fig. u. 15 Bildnissen. (VIII, 130 S.) Best.Nr 8021. Kart. 2. 60
- Trowitsch & Sohn in Berlin.**  
**Schilling, G[mil], Dr., Min.R.:** Die Bestimmungen über die Zusatzversorgung der Arbeiter des Reichs und der Länder. Kommentar zur Satzung u. Wahlordnung d. Zusatzversorgungsanstalt nebst Erl. d. vom Reich, von Preußen, Bayern u. Mecklenburg-Schwerin vereinbarten u. erlassenen Bestimmungen über d. zusätzliche Alters- u. Hinterbliebenenversorgung d. Reichs- u. Staatsarbeiter. Berlin: Trowitsch & Sohn 1930. (396 S.) 8° Hw. b n.n. 8. 50  
[Müdent.:] Schilling: Zusatzversorgung d. Arbeiter.
- Typographische Anstalt in Wien 1 (Ebendorferstr. 8).**  
**Gemala, Franz, Dr.:** Handbuch für Vertrauensleute. Wien 1, Ebendorferstr. 8: Typographische Anstalt 1930. (109 S.) 16° 1. — Ost. Sch. 1. 60
- E. Ludwig Ungelenk in Dresden-A.**  
**Just, Friedrich:** Muttererbe. (Predigt. Dresden: E. L. Ungelenk [1930].) (11 S.) gr. 8° [Kopst.] — 40  
Probe aus d. Vorbereitung beständlicher Werke des Verf. u. d. T.: Sonntag-Vergnügen.
- Verlag »Offene Worte« in Berlin.**  
[Anötzel jun., Prof.:] Die Uniformen des deutschen Reichsheeres. (Berlin: Verlag »Offene Worte« [1930].) (1 farb. Taf.) 70×90 cm 4. —; Vorzugspr. f. d. Truppe × 3. 50
- Verlag für soziale Ethik und Kunstpflege Dr. Friedrich Osmer in Berlin.**  
**Gedenkblätter für die Jugend. S. 3.**  
Friedrich von Schiller. Berlin SW 61 (, Lankwitzstr. 2/3): Verein (Verlag) f. soziale Ethik u. Kunstpflege [1930]. (32 S. mit Abb.; 1 Taf.) 8° [Umschlagt.] = Gedenkblätter f. d. Jugend. S. 3. — 20
- Verlagsanstalt »Courier« G. m. b. H. in Berlin.**  
**Friedrich-Schulz, Marie:** Die Ausbildung in der Kranken-, Irren-, Wohlfahrts- und Säuglingspflege, im Hebammen- und Massageberuf. Bearb. 2. Aufl. [Nur] Nachtr. [Berlin: Verlagsanstalt »Courier« 1930.] (4 S.) 8°  
Hauptw. u. Nachtr. zuf. bezogen 2. 25
- Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei in Berlin**  
(R 65, Seestr. 12—15).  
Wirtschaftliche Abteilung d. Versuchs- u. Lehranstalt f. Brauerei in Berlin. Das Bier in Zahlen. (Vorw.: Dr. H[einrich] Schulze-Besse.) 6. Aufl. Berlin [N 65, Seestr. 12—15]: Institut f. Gärungsgewerbe (Versuchs- u. Lehranstalt f. Brauerei) 1930. (32 S.) kl. 8° — 75
- Friedr. Vieweg & Sohn A.G. in Braunschweig.**  
**Fischer, Emil:** Anleitung zur Darstellung organischer Präparate. Hrsg. von Burckhardt Helferich, Univ.Prof. 11. durchges. Aufl. Mit 18 Abb. Braunschweig: F. Vieweg & Sohn 1930. (XII, 107 S.) kl. 8° Kart. 2. 50
- W. Vobach & Co. G. m. b. H. in Leipzig.**  
**Einzelhefte. Nr 224.**  
**Bosselmann, Oscar:** Der Faltbootsport. Leipzig: W. Vobach & Co. [1930]. (16 S. mit Abb.) 4° [Umschlagt.] = Einzelhefte. Nr 224. b 1. 25

**Volkonservative Reichsgeschäftsstelle in Berlin**  
(NW 7, Dorotheenstr. 34).

**Volkonservative Flugschriften. Nr 3.**

Lambach, Waltherr, M. d. R.: Katastrophe — oder Rettung? Hrsg. von d. Volkonservativen Vereinigung, Berlin. Berlin NW 7, Dorotheenstr. 34 (: Volkonservative Reichsgeschäftsstelle 1930.) (6 S.) 8° = Volkonservative Flugschriften. Nr 3. — 10

**Theodor Weicher in Leipzig.**

**Leipziger rechtswissenschaftliche Studien. H. 48.**

Heyck, Eduard, Dr., Referendar: Die Rechtsstellung des Empfängers beim Seefrachtvertrag nach deutschem Recht. Leipzig: Th. Weicher 1930. (XII, 116 S.) 4° = Leipziger rechtswissenschaftl. Studien. H. 48. 6. 50

**J. Wimmer in Linz a. D. (, Promenade 23).**

Wimmers Fahrplan für Oberösterreich und die angrenzenden Bundesländergebiete. Sommerausg. 1930. Gültig vom 15. Mai 1930 bis einschließlich 4. Okt. 1930. Linz a. D., Promenade 23: J. Wimmer (1930). (84 S. mit 2 eingedr. Kt.) 9x14 cm Ost. Sch. — 40

**Gustav Winter's Buchhandlung, Franz Quelle Nachf. in Bremen.**

Hochreuter, Karl-Johann, Dr.-Ing. Stud.R.: Bautechnische Tabellen für Studium und Praxis, unter Mitarb. von Dipl.-Ing. Ludwig Thiel, Stud.R. [u.] Dipl.-Ing. Richard Mitzkat. Bremen: G. Winter 1930. (264 S. mit Fig.) 8° Lw. 6. —

**Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.**

**Woerl's Reisehandbücher.**

Illustrierter Führer durch die Bergstrasse von Darmstadt bis Heidelberg, das Neckartal von Heidelberg bis Heilbronn und den Odenwald mit dem anschliessenden Maintal. Mit 4 [z. Tl farb.] Kt., 4 [z. Tl farb.] Pl. [im Text u. auf Taf.] u. 7 Abb. 8. Aufl. Leipzig: Woerl's Reisebücher-Verlag (1930). (160, XVI S.) kl. 8° = Woerl's Reisehandbücher. 2. —

**Fortsetzungen**

**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Ademische Verlagsgesellschaft Athenaion m. b. S. in Potsdam-Wildpark.**

Handbuch der Literaturwissenschaft. Hrsg. von Dr. Oskar Walzel, Prof., unter Mitw. von . . . Lfg 141—143. Wildpark-Potsdam: Akadem. Verlagsgesellschaft Athenaion [1930]. 4° Subskr.Pr. b je 2. 20

141. 142. (Oskar) Walzel: Deutsche Dichtung von Gottsched bis zur Gegenwart. Bd 2, H. 1. 2. (34 S. mit Abb., 2 [1 farb.] Taf.)  
143. [Julius] Kleiner: Polnische Literatur (Schluss). — G(erhard) Gesemann: Serbokroatische Literatur. H. 1. (S. 97—115, 16 S. mit Abb., 1 Taf.)

**F. A. Brockhaus Sort. & Antiq. in Leipzig.**

Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft. Im Auftr. d. Gesellschaft hrsg. von Georg Steindorff. N. F., Bd 9 (= Bd 84), H. 1. (109, 22, 23 S., 17 Taf.) Leipzig: F. A. Brockhaus [Sort. u. Antiq.] in Komm. 1930. gr. 8° Der Bd 22. —

**Comenius-Buchhandlung G. m. b. S. in Schneidemühl.**

Grenzmärkische Heimatblätter. Abhandlungen u. Berichte d. hist. Abt. ([Umschlagt.]) Zeitschrift d. Grenzmärkischen Gesellschaft z. Erforschg u. Pflege d. Heimat. Hrsg. von Oberstud.-Dir. i. R. Paul Bede r, Schneidemühl. Jg. 6. 1930. Tl (S.) 1. (V, XXIV, 138 S.) Schneidemühl: Comenius-Buchh. in Komm. (1930). gr. 8° n.n. 4. —

**Englert & Schlosser in Frankfurt (Main).**

Das neue Frankfurt. Internationale Monatsschrift f. d. Probleme kultureller Neugestaltung. (Hrsg.: Ernst May u. Fritz Wichert. Schriftl.: Dr. J. Gantner.) Jg. 4. 1930. (H.) 2/3. Febr./März. Fünf Jahre Wohnungsbau in Frankfurt a. M. Tl 1. (S. 21—76 mit Abb., 1 farb. Taf., 1 farb. Pl.) Frankfurt a. M.: Englert & Schlosser 1930. 4° H. 2/3 3. —

**Felsberg Verlag in Jugenheim, Bergstraße.**

Greiner, Daniel. — Greinerbibel. Bfg 2. (Greiner [Daniel]). — Das Lukas-Evangelium der Greiner-Bibel. Rainer Presse. [Orig.-Holzschn. von Daniel Greiner. Textbearb. von Dr. Wilhelm Lueken-Frankfurt a. M.] Jugenheim, Bergstraße: Felsberg Verlag [1930]. (S. 33—52 mit eingedr. Holzschn.) 2° [Umschlagt.] = Greiner, Daniel: Greinerbibel. Bfg 2. Subskr.Pr. nach Anzahlung von 5. — auf schwerem deutschen Japanpapier 5. —; auf gutem Druckpapier 3. —; spätere Preiserhöhung mindestens 30—40%

**Otto Harrassowitz in Leipzig.**

Przeglad biblioteczny. Wydawnictwo związku bibliotekarzy polskich. Wydano z zasilku ministerstwa W. R. J. O. P. Red.: Edward Kuntze. Rocznik 4. 1930. [4 Zesz.] Zesz. 1. Styczeń-Marzec. (IV, 156 S.) Krakau (; Leipzig: O. Harrassowitz [in Komm.] 1930.) gr. 8° Jährl. n.n. 30. —

**J. Hess in Stuttgart.**

Arbeitsrecht. Zeitschrift f. d. gesamte Dienstrecht d. Arbeiter, Angestellten u. Beamten. Unter Mitw. von . . . hrsg. von Dr. Heinz Potthoff. [Nebst] Rechtsprechung des Arbeitsrechtes. Systemat. Sammlg. aller Entscheidgn d. Reichsarbeitsgerichtes, der Landesarbeitsgerichte u. Arbeitsgerichte, d. Schlichtungs- u. Verwaltungsbehörden. Hrsg. von Dr. H. Potthoff, Dr. Jadassohn, Dr. H. Meisinger — Rechtsprechung d. Arbeitsrechtes, Sonderh. April 1930: Die gesamten Entscheidungen d. Reichs-Arbeitsgerichts vom 1. Juni 1928 bis 31. Dez. 1929. — Internat. Arbeitsrecht. Hrsg. von Dr. Dr. E. Berger. Jg. 17. 1930. [2. Viertelj.] H. 4. April. (Sp. 193—256; S. 81—112; Sp. 73—96; 96 S. in 8°) Stuttgart: J. Hess (1929). gr. 8° Viertelj. n.n. 8. 60

**Carl Heymanns Verlag in Berlin.**

Zeitschrift für Politik. [Nebst] Berichte d. Deutschen Hochschule f. Politik. Hrsg. von Richard Schmidt, Leipzig, u. Adolf Grabowsky. Bd 20. 1930. 12 Hefte. H. 1. April. 80 u. 16 S.) Berlin: Carl Heymann (1930). gr. 8° Der Bd n.n. 24. —; Einzelh. n.n. 2. 50

Deutsche Zeitschrift für Wohlfahrtspflege, vereinigt mit »Die Fürsorge«, Zeitschrift f. alle Zweige d. öffentl. u. freien Wohlfahrtspflege. In Verb. mit . . . u. unter bes. Mitarbeit von . . . hrsg. von S. Wronsky, Geschäftsführerin, Fr. Ruppert, Min.R., Dr. Memelsdorff, Beigeordn. Ausg. A. Jg. 6. 1930. (12 Nrn.) Nr. 1. April. (72 S.) Berlin: Carl Heymann (1930). gr. 8° Viertelj. n.n. 5. —; Ausg. B mit »Zentralblatt f. Jugendrecht u. Jugendwohlfahrt« n.n. 7. —

Zentralblatt für Jugendrecht und Jugendwohlfahrt. Begr. von Dr. Adolf Grabowsky. Mit Unterstützg von . . . hrsg. von Dr. H(einrich) Webler. Ausg. A. Jg. 22. 1930. (12 Nrn.) Nr. 1. April. (40 S.) Berlin: Carl Heymann (1930). gr. 8° Viertelj. n.n. 3. —; Einzelh. n.n. 1. 20; Ausg. B mit »Deutsche Zeitschrift f. Wohlfahrtspflege«, nur durch Postbezug erhältlich, jährl. n.n. 28. —

**S. Karger in Berlin.**

Monatsschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie. Hrsg. von A. Martin, A. Döderlein, L. Seitz [u. a.]. Schriftl.: A. Martin, G. A. Wagner, Ed. Martin. Bd 85. 6 Hefte. H. 1. Mai. (78 S. mit Abb.) Berlin: S. Karger 1930. 4° Der Bd n.n. 24. —

**Wilhelm Knapp in Halle (Saale).**

Die Messtechnik. Zeitschrift f. zeitgemässe Betriebskontrolle u. Werkstoffprüfg. Schriftl.: Ob. Ing. L. Litinsky. Jg. 6. 1930. 12 Hefte. H. 4. April. (S. 89—116 mit Abb.) Halle (S.): W. Knapp (1930). 4° Viertelj. n.n. 4. 80

**Lipsius & Tischer in Kiel.**

Wissenschaftliche Meeresuntersuchungen, hrsg. von d. Kommission zur wissenschaftl. Untersuchg d. deutschen Meere in Kiel u. d. Biolog. Anstalt auf Helgoland. Im Auftr. d. preuss. Ministeriums f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten u. d. preuss. Ministeriums f. Wissenschaft, Kunst u. Volksbildg. N. F., Bd 17, Abt. Helgoland. H. 2. Abhandlgn Nr 4—6. Mit 1 Taf. u. 160 Abb. im Text. (93, 24, 22, III S.) Kiel: Lipsius & Tischer 1929—1930. 4° n.n. 30. —

**Mercur-Buchhandlung Dr. Eckhart Staritz u. Co. in Berlin.**

Stadtbaukunst. Begr. von Prof. Bruno Möhring. Hrsg.: Geh.R. Prof. Dr. Cornelius Gurlitt. Schriftl.: Reg.Baumstr. a. D. Walter Lehweß. [Nebst] Die farbige Stadt. Ständige Beiblätter: Friedhof und Denkmal. Mitteilungen der Freien Deutschen Akademie des Städtebaues. (Gestaltung der Reklame im Stadtbild.) Jg. 11. 1930. [12 Nrn.] Nr 1. April. (14, 12 S. mit Abb. u. eingedr. Kt., 1 Taf.) Berlin: Mercur-Buchhandlung Dr. E. Staritz u. Co. (1930). 4° Viertelj. 3. 60; Einzelpr. 1. 50

**J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.**

Warneger, Otto, Dr., Reichsger.R.: Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch für das Deutsche Reich. 2., in Verb. mit Oberlandesger.R. Dr. [Martin] Buchwald bearb. Aufl. In 2 Bden. Bfg 8. (Bd 2, Bog. 46—65.) (S. 721—1040.) Tübingen: J. C. B. Mohr 1930. 4° Subskr.Pr. 12. —; als Umtauscher. n.n. 12. —

**R. Oldenbourg in München.**

Historische Zeitschrift. Hrsg. von Friedrich Meinecke u. Albert Brackmann. Unter Mitw. von . . . Bd 142. (3 Hefte.) H. 1. (IV, 228 S.) München: R. Oldenbourg 1930. gr. 8° Der Bd n.n. 25. —; Vorzugspr. f. höh. Schulen n.n. 19. —



**E. Schledt, Internat. Buchhandlung in Radautz.**

Archiv für Landeskunde der Bukowina. (Neue Folge.) Hrsg. von Prof. August Nibio. Jg. 1930. (4 Hefte.) H. 1. (48 S. mit 1 eingedr. Stammtaf.) Radautz: F. Schledt [E. Schledt, Internat. Buchh.] 1930. gr. 8° H. 1: n.n. 1. 50

**Seedienst-Verlag in Hamburg.**

Deutsche Seewarte, Abt. 1. Der Pilote. N. F.: Beiträge zur Küstenkunde. Jg. 1930 (= H. 35). (76 S. mit Fig., 3 Taf.) Hamburg: Seedienst-Verlag 1930. gr. 8° 3. —

**Julius Springer in Berlin.**

Albrecht von Graefe's Archiv für Ophthalmologie. Hrsg. von . . . Red. von A. Wagenmann. Bd 124, H. 1. Mit 1 [eingedr.] Übersichtstaf. u. 108 Abb. im Text. (220 S.) Berlin: Julius Springer 1930. gr. 8° n.n. 28. 80

**Eugen Ulmer in Stuttgart.**

Kirchner †, O[skar] von, Dr. Hochsch.-Prof., Dr. E. Loew †, Prof. Real-Oberl. a. D., Dr. C[arl] Schröter, Hochsch.-Prof., Zürich: Lebensgeschichte der Blütenpflanzen Mitteleuropas. Spez.: Ökologie d. Blütenpflanzen Deutschlands, Österreichs u. d. Schweiz. Lfg 35. Bd 3, Abt. 3. Bog 16—20. Euphorbiaceae. Mit 26 Abb. (von F. Pax u. Käthe Hoffmann.) (S. 241—308.) Stuttgart: E. Ulmer 1930. 4°  
4. —; bei Bezug einzelner Lfgn erhöht sich d. Preis um 20%

**Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.**

Spezielle Pathologie und Therapie innerer Krankheiten [in 10 Bden], hrsg. von Prof. Dr. Theodor Brugsch. Erg. Bd 4, Hälfte 2. Mit 35 Abb. im Text [1 Tab.]. (S. 313—632, IV S.) Berlin u. Wien: Urban & Schwarzenberg 1930. 4° 15. —

**Franz Vahlen in Berlin.**

Freie Wohlfahrtspflege. Hrsg. von d. Deutschen Liga d. freien Wohlfahrtspflege. (Schriftl.: Dr. G. Vöhringer u. Dr. J. Sunder. Verantw.: Dr. G. Vöhringer. Jurist. Mitarb.: Dr. A. Philipsborn.) Jg. 5. 1930 (12 Hefte.) H. 1. April. (48 S.) Berlin: F. Vahlen (1930). gr. 8°  
Vierteilj. b n.n. 4. 50; f. Angehörige der in d. Deutschen Liga d. freien Wohlfahrtspflege zusammengeschloss. Verbände n.n.n. 3. —

**Verein der Freunde wissenschaftlicher Pädagogik in Thüringen u. Franken. [Durch Rektor Blauert in Weida, Thür.]**

Mitteilungen des Vereins der Freunde wissenschaftlicher Pädagogik in Thüringen und Franken. Nr 73. Langensalza 1930: H. Beyer & Söhne [; lt. Mitteilg: Verein d. Freunde wiss. Pädagogik in Thüringen u. Franken durch Rektor Blauert in Weida, Thür.]. (94 S.) 8° Einzelpr. × 1. —  
f. Mitgl. jährl. (2 Hefte) n.n.n. 1. —

**F. C. W. Vogel in Leipzig.**

Archiv für Ohren-, Nasen- und Kehlkopfheilkunde sowie die angrenzenden Gebiete. Früheres »Archiv f. Ohrenheilkunde«. Gegr. 1864 von Dr. A. von Tröltsch, weil. Prof., Dr. Adam Politzer, weil. Prof. u. Dr. Hermann Schwarze, weil. Prof. Unter Mitw. von . . . hrsg. von Alfred Denker, Otto Voss, Karl Wittmaack, red. von Alfred Denker. Bd 125. H. 34. Mit 27 Abb. u. 1 [eingedr.] Kurve. (S. 159—314.) Leipzig: F. C. W. Vogel (1930). gr. 8° n.n. 14. —

**Theodor Weicher in Leipzig.**

Publication de l'Institut de droit public comparé et de droit des gens. Nouveau Recueil général de traités et autres actes relatifs aux rapports de droit international. Continuation du grand recueil de G. Fr. de Martens par Heinrich Triepel, Conseiller intime, Prof. Série 3, t. 21, livr. 3. ([Schluss d. Bds.] S. 647—960.) Leipzig: Th. Weicher 1930. gr. 8° 24. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten****die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.

**S. Fischer Verlag in Berlin.** 3764. 65  
Döblin, Alfr.: Berlin Alexanderplatz. Die Geschichte vom Franz Biberkopf. 31.—40. Tauf. 7.—; Lwbd. 9.50.

**Furche-Verlag in Berlin.** 3775  
Jones, E. St.: Der Christus der indischen Landstraße. Jesu Nachfolge in Indien. 9. Aufl. Lwbd. 5.40.

**Glazer Bücherstube (L. Schirmer) in Glaz.** U 4  
Konetzky, Bernh.: Illustrierter Führer durch Glatz u. die Badeorte der Grafschaft Altheide, Reinerz, Kudowa, Landeck, Langenau. 1.—.

**Paul Haupt in Bern.**

3776

Boppart, Armand: Die Schule des Wasserspringens. 1.—.  
Deuchler, Walt.: Juan de Cardenas. Ein Beitrag zur Geschichte der spanischen Naturbetrachtung u. Medizin in Mexiko während des 16. Jahrh. 4.—.  
Freizeitbücher, Naturkundlich-technische. Hrsg.: Fritz Schuler. 6. Bd. Sprecher, G.: Vom Werden u. Leben der Schmetterlinge. 1.—.  
Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern 1929. 12.—.

Hieraus einzeln:

Hugi, Emil: Der Meteorit v. Ulmiz. 6.40.  
Lüdi, Werner: Das Siehenmoos bei Eggiwil. 1.—.  
Schuler, Jos. M.: Das schwyzerische Stimmrecht seit der Entstehung der Landsgemeinde bis zur Verfassungsrevision 1848. 3.20.

**J. A. Herbig, G. m. b. H. in Berlin.**

3767

Quellenhefte zum Frauenleben in der Geschichte. 22.—24. Heft. Bäumer, Gertr.: Heimatchronik während des Weltkrieges. Geschenkausg., Lwbd. 6.50; Schulausg. in 3 Heften: 1. u. 2. Heft je 1.80; 3. Heft 1.60.

**Herder & Co. in Freiburg i. B.**

3754

Concilium Tridentinum.  
Tomus XII: Concilii Tridentini Tractatum. Pars prior. Complectens tractatus a Leonis X temporibus usque ad translationem concilii conscriptos. Collegit, editi, illustravit Vincentius Schweitzer. 60.—; Hfrzbd. 78.—.

**Gustav Kiepenheuer Verlag in Berlin.**

3766

Thieß, Frank: Die Verdammten. Roman. 51.—70. u. 71.—100. Tauf. Lwbd. 2.85.

**Leopold Klog Verlag in Gotha.**

3754

Kant, Immanuel: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten. Neu hrsg. v. Rud. Otto. 7.—.

**Alexander Köhler Verlag in Dresden.**

3772

Köhlers Wanderführer:  
Böhmisches Mittelgebirge (Spezialführer durch Böhmens Paradies). 5. Aufl. Geb. 3.50.

**E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

3769

\*Rangliste des Deutschen Reichsheeres. Nach dem Stande vom 1. Mai 1930. 5.—; Lwbd. 7.— u. durchsch. 10.—.

**Neuer Buchverlag in Dresden.**

3769

Denker u. Gehenkte. Jeder Bd. —.50.  
Saf, Baron Eugen v.: Gerald Chapman, der Meisterbandit v. New York.  
— Klaus Störtebeker, der Seeräuber.  
Weißt, F. J.: Nidel List, der Kirchenräuber.  
Wulff, C.: Iwan der Schreckliche v. Rußland.

**Phaidon-Verlag in Wien.**

3778. 79

Gold- u. Silber-Bücher, Die. Jeder Bd. —.60.  
1. Klavund: Chansons.  
2. Klavund: Novellen v. der Liebe.  
3. Klavunds Kriegsbuch.  
\*4. Wassermann, Jakob: Die Kunst der Erzählung.  
\*5. Schopenhauers Briefwechsel mit Goethe.  
\*6. Friedell, Egon: Kleine Philosophie.

**Emil Reiss Verlag in Prag.**

3756

Volkszyklopädie, Deutsche. 2. Heft. 1.20.

**Rembrandt-Verlag in Berlin-Zehlendorf.**

3781

\*Michael, Wilh.: Franzosen im Land. Infanterie-Verhobstler nach dem Kriege. Ein Besatzungsroman. Kart. 4.—; Lwbd. 6.—.

**Julius Springer in Berlin.**

3758. 59

Abhandlungen, Industriewirtschaftliche. Hrsg. v. G. Briefs u. W. Prion.  
2. Heft. Altmann, H. J.: Die Kohlenversorgung Gross-Berlins u. der Mittellandkanal. 5.40.  
Becker, R., H. Plaut, J. Runge: Anwendungen der mathematischen Statistik auf Probleme der Massenfabrikation. 12.—.  
Bekämpfung, Die, der Ratten u. Hausmäuse. Bearb. im Reichsgesundheitsamt. 4. Aufl. v. »Die Rattenvertilgung«. —.60.  
Handbuch der Astrophysik. Hrsg. v. G. Eberhard, A. Kohlschütter u. H. Ludendorff.  
3. Bd. 1. Hälfte: Grundlagen der Astrophysik. 3. Teil. I. Bearb. v. E. A. Milne, A. Pannkoek, S. Rosseland, W. Westphal. 74.—; geb. 77.—.  
Jahresbericht Radiologie. Bibliographisches Jahresregister des Zentralblattes für die gesamte Radiologie. Hrsg. v. K. Frik. Bearb. v. H. v. Spinder.  
3. Bd. Bericht über das Jahr 1928. 39.80.  
Jasse, Erich: Die Elektromagnete. Grundlagen f. die Berechnung des magnet. Feldes u. der darin wirksamen Kräfte insbes. an Eisenkörpern. 21.—; geb. 22.50.

**Julius Springer in Berlin ferner:**

- Konorski, B. M.: Hilfsbuch der Betriebsberechnungen. Mit besond. Berücks. nomograph. Methoden. In Leinw.-Mappe 28.50.  
 Kreuzotter-Merkblatt. Gefahren, Verhütung u. Behandlung des Kreuzotter-Bisses. Hrsg. vom Reichsgesundheitsamt. —.60.  
 Mitteilungen der Porzellanfabrik Ph. Rosenthal & Co. A.-G. 16. Heft. Draeger, K.: Lichtbogenüberschläge hoher Leistung Freileitungsisolatoren mit Schutzvorrichtungen. 2.80.  
 Pohl, Rob.: Die Rechtsbedeutung des Betriebes. Eine rechtl. u. rechtspolit. Untersuchung über einige Betriebsprobleme. 6.90.  
 Reichsversicherungsordnung mit Anmerkungen. Hrsg. v. Mitgliedern des Reichsversicherungsamts. 3. Bd. Unfallversicherung (Drittes Buch der RVO.) 2. Aufl. Geb. 24.60.  
 Richter, Rud.: Elektrische Maschinen. 2. Bd. Synchronmaschinen u. Einankerumformer. Geb. 39.—.  
 Stahlschiffbau, Praktischer. Bearb. u. hrsg. v. E. Foerster. Geb. 124.—.  
 Volksernährung, Die. Veröffentlichungen aus dem Tätigkeitsbereiche des Reichsministeriums f. Ernährung u. Landwirtschaft. 9. Heft. Rubner, Max: Deutschlands Volksernährung. Zeitgemässe Betrachtungen. 1.50.

**Das Tier Verlagsgef. m. b. H. in Berlin-Vichtersfelde. 3773**

- Freund Tier. Mit e. Einführ. v. Wald. Bonsels. Kinderausg. m. lustig belehr. Versen. Kart. 4.50; Lwbd. 7.—.  
 Mutterliebe im Tierreich Mit e. Einführ. v. Wald. Bonsels. Kart. 4.50; Lwbd. 7.—.  
 Tier, Das, in seiner Welt. Mit e. Einführ. v. Wilh. Bölsche. Kart. 4.50; Lwbd. 7.—.

**Universitas Deutsche Verlags-A.-G. in Berlin. U 1**

- \*London, Jack: Die Fahrt der Snarf. (26. Bb. der Gesamtausg.) Überf. v. Erwin Magnus. 3.—; Lwbd. 4.80.

**Verlagsanstalt Alexander Koch G. m. b. H. in Darmstadt. 3772**

- Stickerereien u. Spitzen. Maiheft 1930. 2.—.

**Wagner'sche Univ.-Buchhandlung in Innsbruck. U 2**

- \*Wagners Führer durch Nordtirol, Vorarlberg u. die angrenzenden Gebiete v. Oberbayern. 3. Aufl. Lwbd. 6.80.

**Paul Jsolnay Verlag in Wien. 3757 u. Beilage.**

- \*Wells, H. G.: Die Weltgeschichte in 580 Bildern. Hrsg.: Ernst Nepomucky. Lwbd. 23.—.

**Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels**

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig)

(Vorhergehende Liste s. Bbl. Nr. 101 vom 3. Mai.)

**Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.**

- |                        |                            |
|------------------------|----------------------------|
| Band. = Bandoneon.     | Mdlqu. = Mandolinquartett. |
| Frch. = Frauenchor.    | Mch. = Männerchor.         |
| gCh. = gemischter Chor | S = Sopran.                |
| Ges. = Gesang.         | SO = Salonorchester.       |
| Mdlne. = Mandoline.    | St. = Stimme.              |
| Mdlch. = Mandolinchor. | Z. = Zither.               |

**Alrobi-Verlag in Berlin.**

- Guttman, A., Liebe im Ring. Tonfilm. Daraus: Boxerlied u. Marsch für Ges. mit Pfte. M 1.80.  
 Raymond, F., Es muss nicht Hummer sein. Lied u. Foxtr. für Ges. mit Pfte. M 1.80.  
 Rotter, Fr., u. E. Strauss, Du hast meine Blumen ins Fenster gestellt. Tango für Ges. mit Pfte. M 1.80.  
 Waens, H., O Carolina, fahr ab nach China. 6/8-Onestep für Ges. mit Pfte. M 1.80.

**Autoren-Verlag musikalischer Werke in Berlin-Charlottenburg, Droysenstr. 4.**

- Nöltge, W., Hochzeit vor der Ehe. Schwank-Operette. Daraus: Beim Wein. Wienerlied für SO M 2.—.

**Anton J. Benjamin in Leipzig.**

- Brandt, H., op. 8. Vom Rhein der Wein. Für Ges. mit Pfte. (m.) M —.40.  
 Pfeil, H., op. 10, 1. Still ruht der See. Lied für Ges. mit Pfte. (m.) M —.40.  
 Sakom, J., Violoncello-Etuden-Schule in 6 Heften. Sammlung älterer und neuerer Etuden u. Übungen für V.cello, nach den neuesten pädagogischen Anschauungen ausgewählt, erläutert, genau bezeichnet und progr. geordnet. H. 1. (I, enge Lage.) M 2.50. H. 2. (I, weite und halbe Lage.) M 2.50.  
 Seybold, A., Slavisches Album. Für Viol.-Solo (I. Lage) M 1.50, für V.cello M 1.50.

**Ernst Bisping in Münster i. W.**

- Bach, K. Ph. E., Neues K. Ph. E. Bach-Album. Eine Auswahl von Klavierstücken aus den Werken von E. Bach nach den Originalen hrsg. u. mit Fingersatz, Pedalzeichen, Vortragsbez., Metronomisierung und Verzierungsausschreibung vers. von E. Caland. M 5.—.

**Aug. Cranz G. m. b. H. in Leipzig.**

- Delmas, M., Valse viennoise. Reflets du passé. Für kl. Orch. mit Pfte.-St. M 2.50, für SO. M 2.20.  
 Gevaert, F. A., Vers l'avenir. L'expansion belge. Nouveau chant national. Für SO. M 2.—.  
 Schubert, Fr., op. 26. Rosamunde. Daraus: Ballettmusik für Mdlorch. bearb. von F. Kollmaneck. Part. M —.60, St. M 1.80.  
 Strauss (Sohn), J., op. 307. Wiener Bonbons. Walzer für Mch. mit Pfte. od. Orch.begl. bearb. von V. Keldorfer. Text von R. Ilgner. Klav.-Ausz. M 3.—, Ch.-St. je M —.60.  
 — Die Fledermaus. Daraus: Klav.-Ausz. in der Neugestaltung M. Reinhardt. Nach dem franz. Originaltext neu einger. von E. W. Korngold. Daraus: Klav.-Ausz. mit Text. M 12.—. Ouv. bearb. von E. W. Korngold. M 5.—.  
 — Der lustige Krieg. Operette für die Bühne musikalisch neu einger. v. F. Günther. Neuer Text v. W. Sterk. Daraus: Klav.-Ausz. Dirig. Einr. von J. Smilovici. M 12.—.

**Edition Karl Brüll in Berlin.**

- Brüll, K., u. F. Redl, Küß beizeiten blonde Mädchen. Marschlied für SO. mit Jazz-St. bearb. von H. v. Platen. M 2.—, für Ges. mit Pfte. M 1.80.  
 Grothe, F., Nur nicht ängstlich, 's wird schon schief gehn. 6/8 Onestep für SO. mit Jazz-St. M 2.—, für Ges. mit Pfte. M 1.80.  
 Lang, F., Schöne Frau, stolze Frau, dir gehört die Welt. Tango für SO. mit Jazz-St. bearb. von R. Etlinger. M 2.—, für Ges. mit Pfte. M 1.80.  
 May, H., Ich glaube du leidest an Kleptomanie. Foxtr. und Lied für SO. mit Jazz-St. bearb. von Mc. Ayn. M 2.—, für Ges. mit Pfte. M 1.80.

**Edition Elite in Dortmund-Marten, Hangeneystr. 53.**

- Poépping, W., op. 12. Ebert-Bravour-Marsch für gr. Harm.-Musik bearb. von A. Damp. 8° M 5.—.

**Edition Otto Kuhl in Köln.**

- La Gye, P., op. 83. In der Wüste. Suite. Daraus: No. 4. Wüstensturm für Orch. M 1.80, für SO. M 1.50.

**Dr. Benno Filser in Augsburg.**

- Rüdinger, G., op. 75. Divertimento gmoll für V.la (od. Klar. in B.). Tenor-Sax. (od. Bass-Klar. in B. od. Cello) u. K. Kplt. M 12.—.  
 Unger, H., Drei kleine Stücke. Für Fl. und Viol. M 2.—.

**Adolf Hampe in Hannover.**

- Leverkühn, Jugendzeit. Für Mch. Bl.-Part. M —.25.  
 Pfusck, E., Jugend-Motette. Für gCh. Bl.-Part. je M —.25.

**Fr. Hofmeister in Leipzig.**

- Holland, L., Dein Bild (Ton image). Serenade, bearb. von O. Lindemann. Für Orch. M 4.—, für SO. M 3.—.

**Gebr. Hug & Co. in Leipzig.**

- Mozart, W. A., Die Zauberflöte. Daraus: Weihe des Gesanges. Für gCh. bearb. von J. Cybinski. Part. M —.80, St. je M —.20.

**Fr. Kistner & C. F. W. Siegel in Leipzig.**

- Graener, P., Drei Lieder für Mch. 1. Ein Abend am Rhein. 2. Volksweise. 3. Wandern. Part. zu Nr. 1 und 2 je M 1.—, zu Nr. 3 M 1.25, St. je M —.25.  
 Lasso, O. di, Miserere. Originalwerk für 5 Männerstimmen. Neuausg. von H. Werlé. Part. (mit unterlegt. Klav.-Ausz.) M 1.50, 5 St. je M —.25.  
 Mozart, W. A., Kyrie (Köch. 89). Originalwerk für 5 gleiche St. (S. od. T.). Neuausg. von H. Werlé. Part. M 1.50, 5 St. je M —.25.

**F. Marxen in Mainz.**

- Gros, H. S., Meine Freundin hat ein kleines Faltboot. Slow-Fox für SO. mit Jazz-St. M 2.—.  
 Mundo, M., und Wasserburg, R., Heile, heile Gänse. Slow-Fox für SO. mit Jazz-St. M 2.—.

**Musikverlag City in Leipzig.**

- Marbot, R., Happy Island. Foxtr. für Jazz-Orch. bearb. von E. Samson. M 2.—.

**Musikverlag Hella in Leipzig-Co.**

- Kollmaneck, F., An die Freude. Fantasie für Z. (B.-Schl.) M 1.50.  
 — Iris. Intermezzo für Z. (B.-Schl.) M —.80.  
 — So sings und klingts in Wien. Für Z. (B.-Schl.) M 1.20, für Z. I, II und A-Z M 2.20.



**H. Oppenheimer in Hameln.**

- Allegri, G., Miserere mit lat.-dtsh. Text. Für gCh. bearb. von A. Ehrenberg. Part. *M* —.60, St. je *M* —.20.  
 Feiler, O., Die sieben Worte Jesu. Karfreitagsges. für B-Bar. mit Begl. der Orgel (Harm. od. Pfte.). *M* —.80.  
 Franck, M., Fürwahr, er trug unsere Krankheit. Für gCh. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
 Gerling, F. A., Jauchzet ihr Himmel. Für gCh. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
 — Osterlied. Für gCh. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
 — Psalm 98: Singet dem Herrn ein neues Lied. Für gCh. Part. *M* 1.—, St. je *M* —.25.  
 Leopold, B., op. 240. Gebet (Am Konfirmationstag). Für gCh. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
 Lotti, A., Miserere. Für gCh. bearb. von A. Ortmann. Part. *M* 1.50, St. je *M* —.30.  
 Niepel, P., Pfingstmotette. Für gCh. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.

**Louis Oertel in Hannover.**

- Grieg, E., op. 19, 2. Norwegischer Brautzug im Vorüberziehen. Bearb. von M. Schröder. Für Harm.mus. *M* 4.—, für Blechmus. *M* 4.—, für Schweiz. Bes. *M* 5.—.  
 — op. 34. Herzwunden. Bearb. von M. Schröder. Für Harm.mus. *M* 3.—, für Blechmus. *M* 3.—, für Schweiz. Bes. *M* 4.—.  
 — op. 41, 3. Ich liebe dich. Zus. mit op. 43, 5 Erotik. Bearb. von M. Schröder. Für Harm.mus. *M* 4.—, für Blechmus. *M* 4.—, für Harm.mus. Schweizer Bes. *M* 5.—.

**Friedrich Pustet in Regensburg.**

- Jochum, O., Cäcilienmesse. Für gCh., Soli u. Org. Org.-Ausz. *M* 6.50, St. je *M* —.45.

**P. Raasch, Verlag Stimmung in Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Str. 155.**

- Rockstroh, K., Führer voran. Für Pfte. *M* 1.20.

**K. Scheffel in Bad Kreuznach.**

- Wolff, J. J., Liederschatz für Volksschulen. Ausg. B für einfache Schulverhältnisse. Neubearb. Buchschmuck von M. La Grange. 8° Hlw. *M* 2.20.

**Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienhandlung R. Lienau in Berlin-Lichterfelde.**

- Strauss (Sohn) J., Strauss-Walzer. Tanz-Potp. in 2 Teilen für Pfte. Kplt. *M* 1.50.

**W. Schmid in Leipzig u. G. Alsbach & Co. in Amsterdam.**

- Söchting, E., op. 177. Brigitten-Album. Ländler und Walzer in leichtem Stile für Pfte. H. I u. II je *M* 2.50.  
 — op. 186. Klavierbüchlein für Gross und Klein. 20 leichte und melodische Stückchen. H. I (Viol.-Schl.), H. II (Viol. u. B.-Schl.) je *M* 2.—.  
 — op. 187. Goldene Stunden am Klavier. 10 melodische charakterist. Tonstücke für die Jugend. *M* 2.—.

**B. Schott's Söhne in Mainz.**

- Brandt, H., op. 8. Vom Rhein der Wein. Lied für Ges. mit Pfte. (m., t. u. h.) je *M* —.40.  
 — op. 179. Der Rheinenthustast. Für Ges. mit Pfte. *M* —.40.  
 Ferrari, D., Allegro spiritoso. Für Viol. und Pfte. bearb. von A. Moffat. *M* 1.20.  
 Giardini, F. di, Arioso. Für Viol. u. Pfte. bearb. von A. Moffat. *M* 1.20.  
 Hindemith, P., op. 47. Trio für Bratsche, Heckelphon od. Tenorsaxophon (in C. od B.) und Pfte. *M* 18.—.  
 Küchenmeister, A., op. 32. Duftende Blumen. Quadrille üb. die beliebtesten Opern-Melodien für Pfte. rev. von R. Bender. *M* —.40.  
 Leclair, J. M., Allegro di ballo. Für Viol. u. Pfte. bearb. von A. Moffat. *M* 1.20.  
 Morigi, A., Allegro giocoso. Für Viol. u. Pfte. bearb. von A. Moffat. *M* 1.20.  
 Noferi, G. B., Tempo di Minuetto. Für Viol. u. Pfte. bearb. von A. Moffat. *M* 1.20.  
 Pepusch, J. Ch., Preludio. Für Viol. u. Pfte. bearb. von A. Moffat. *M* 1.20.  
 Pfeil, H., op. 10, 1. Still ruht der See. Für Ges. mit Pfte. *M* —.40.  
 — op. 16. Mein Himmel auf der Erde. Für Ges. mit Pfte. *M* —.40.  
 Schulhoff, E., Sonate für Viol. u. Pfte. *M* 6.—.  
 Tartini, G., Concerto Gdur avec accomp. d'orch. ou de piano. Part. augmenté d'une cadence arrangé et instrumenté par E. Pente. *M* 6.—.

**F. Schuberth jr. in Leipzig.**

- Leoncavallo, R., Addio. Canzone f. Pfte. *M* 1.50; f. V. u. Pfte. *M* 2.—; f. Vello u. Pfte. *M* 2.—.

**N. Simrock in Leipzig.**

- Karbulka, J., op. 18. Berceuse. Bearb. von B. Leopold. Für kl. Orch. *M* 3.—, für SO. *M* 2.50, für Pfte., 2 Viol., V.cello *M* 1.50.  
 Kletzki, P., op. 21. Introduction und Rondo. Für Viol. und Pfte. *M* 4.—.  
 Liszt, F., Polonaise No. 2. Bearb. von B. Leopold. Für gr. Orch. *M* 6.—, für kl. Orch. *M* 4.50, für SO. *M* 3.50, für Pfte., 2 Viol., V.cello. *M* 2.—.  
 Peterka, R., Filmhumoreske I. Für kl. Orch. *M* 3.—, für SO. *M* 2.50, für Pfte., 2 Viol., V.cello *M* 1.50.  
 Pressel, G., An der Weser. Für gr. Orch. bearb. von B. Egg *M* 3.—, für kl. Orch. bearb. von B. Egg *M* 2.—, für SO. bearb. von B. Egg *M* 1.50, für Pfte., 2 Viol., V.cello *M* 1.—.

**Franz Suppan in Düsseldorf.**

- Lüling, B., op. 115. Rheinland-Suite. Daraus: No. 3. Rosen u. Reben. Für Ges. mit Pfte. (h. u. m.) je *M* 1.50.

**P. J. Tonger in Köln.**

- Brach, H., Gesellenglück. Für Mch. Part. *M* 1.—, 4 St. je *M* —.20.  
 Eschbach, F., op. 33. Sinkende Nacht. Für Mch. Part. *M* 1.—, St. je *M* —.25.  
 Frantzen, H., Waldeslust-Marsch. Für SO. *M* 2.—, für Pfte. mit Text *M* 1.80.  
 Lang, H., op. 20. Jahreswende. Für Ch. u. Orgel (od. Pfte. 4hdg. und Str.-Orch. od. 4hdg. Pfte. allein). Part. *M* 3.50, St. *M* 3.50, Ch.-St. je *M* —.20.

**Universal-Edition in Wien.**

- Křenek, E., op. 64. Fiedellieder aus dem »Liederbuch dreier Freunde«. Für Ges. mit Pfte. qu. 8° *M* 2.50.

**Verlag Rund um die Welt in Dresden.**

- Amadei, A., op. 424. Val Tango argentino. Für SO. mit Jazz-St. *M* 2.—.  
 — op. 432. Tango di sangue. Tango argentino. Für SO. mit Jazz-St. *M* 2.—.  
 — op. 437. Paraná. Tango argentino. Für SO. *M* 2.—.  
 Fiedler, H., Ein schweigender Mund, ein lachender Blick. Tango für SO. mit Jazz-St. *M* 2.—.

**Josef Weinberger in Wien.**

- Fall, R., Gnädiges Fräulein, lieben Sie Rosen. Lied und Tango für Orch. mit Jazz-St. bearb. von M. Uhl. *M* 3.—, für SO. mit Jazz-St. bearb. von M. Uhl. *M* 2.—, für Ges. mit Pfte. *M* 1.50.

**Paul Westphal in Berlin-Karlshorst.**

- Hermey, B., Maurita. Argentinisches Intermezzo (Tango). Für SO. mit Jazz-St. bearb. von F. Steven. *M* 2.—.  
 Mills, S., und Brown, H., Madelaine. Slow-waltz für SO. mit Jazz-St. bearb. von H. Jørgensen. *M* 2.—.  
 Milton, P., Ich funk dein Bild nach Afrika. Foxtr. für SO. mit Jazz-St. bearb. von F. Steven. *M* 2.—.  
 Schröder, W., Alaine. Serenade für SO. bearb. von O. Fjeldhoff. *M* 2.—.  
 Siede, L., Feierabend. Melodie für SO. bearb. von A. Wilke. *M* 2.—.  
 — Puppe und Hampelmann. Tanzintermezzo für SO. mit Jazz-St. bearb. von H. v. Platen. *M* 2.—.

**Wiener Bohème-Verlag in Wien.**

- Katscher, R., Frühlingsnacht in Miramare. Lied und Tango für Orch. mit Jazz-St. bearb. von M. Uhl. *M* 2.50, für SO. mit Jazz-St. *M* 2.—, für Ges. mit Pfte. *M* 1.80.  
 — Ich schenk dir das Herz einer Rose. Lied und engl. waltz. Bearb. von F. Fox, für Orch. mit Jazz-St. *M* 2.50, für SO. mit Jazz-St. *M* 2.—, für Ges. mit Pfte. *M* 1.80.  
 Lehár, F., Der Walzer von heute Nacht. Valse Bost. für Orch. mit Jazz-St. bearb. von W. Borchert *M* 2.50, für SO. mit Jazz-St. *M* 2.—, für Ges. mit Pfte. *M* 1.80.  
 Montral, P., Was zieh ich heute an. Lied und Slow-Fox für Orch. mit Jazz-St. bearb. von M. Uhl. *M* 2.50, für SO. mit Jazz-St. *M* 2.—, für Ges. mit Pfte. *M* 1.80.  
 Rosen, W., Kleine Frau, sag wann? Tangolied für Orch. mit Jazz-St. bearb. von W. Borchert *M* 2.50, für SO. mit Jazz-St. *M* 2.—, für Ges. mit Pfte. *M* 1.80.  
 Rotter, Fr., u. B. Kaper, Auf Wiedersehn, Herr Doktor! Auf Wiedersehn, Frau Doktor. Lied und Foxtr. für Orch. mit Jazz-St. bearb. von F. Ralph *M* 2.50, für SO. mit Jazz-St. bearb. von F. Ralph *M* 2.—, für Ges. mit Pfte. *M* 1.80.

**Berichtigungen.**

- Penzelli u. Gröschel, Seit wann geht denn die schicke Lo, Foxtr., erschien bei Arols Musikverlag, Nürnberg, nicht bei Arnold.  
 Strauss (Sohn), J., Joh. Strauss f. die Jugend. 2 Hefte je *M* 2.— erschien im Verlag H. R. Krentzlin Unterrichtsverlag, Berlin, nicht bei R. Birnbach, Berlin.

**B. Anzeigen-Teil.**

**Serichtliche Bekanntmachungen**

**Vergleichsverfahren.**

Über das Vermögen der Firma **Curt Thiem Lehrmittelhaus G. m. b. H.** in Berlin, Friedrichsgracht 16, ist am 5. Mai 1930, 11 Uhr, das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet worden. Der Kaufmann Dr. Fritz Maas in Berlin W 30, Neue Winterfeldstr. 26, ist zur Vertrauensperson ernannt. Termin zur Verhandlung über den Vergleichsvorschlag ist auf den 2. Juni 1930, 12 Uhr, vor dem Amtsgericht Berlin-Mitte, Neue Friedrichstraße 13/14, III. Stock, Zimmer Nr. 106, Quergang 9, anberaumt.  
Geschäftsstelle des Amtsgerichts Berlin-Mitte. Abt. 81.  
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 106 vom 8. Mai 1930.)

**Aufgehobenes Konkursverfahren.**

Konkurs **Thüringer Musikhaus Hermann Mensing, Inh.** Kaufmann Karl Hefler in Weimar. Das Konkursverfahren wird aufgehoben. Schlussverteilung hat stattgefunden.  
Weimar, den 30. April 1930.  
Thür. Amtsgericht.  
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 106 vom 8. Mai 1930.)

**Aufgehobenes Konkursverfahren.**

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Georg Emil Stephan** in Zittau, Brüderstraße 1, der in Zittau, Frauenstraße 21, unter der Firma „**Albrecht-Dürer Haus, Inh. Georg Stephan**“ einen Buch- und Kunstgewerbeleinhandel betreibt, wird hierdurch aufgehoben, nachdem der im Vergleichstermin vom 15. November 1929 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluss vom selben Tage bestätigt worden ist.  
Zittau, den 2. Mai 1930.  
Das Amtsgericht.  
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 106 vom 8. Mai 1930.)

**Konkursverfahren.**

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma **Paul Kupfer, Buchstube, Ratibor, Inh.** Buchhändler Paul Kupfer in Ratibor, Friedrichstraße 4, ist der Schlusstermin auf den 22. Mai 1930 um 10 Uhr vor dem Amtsgericht Ratibor, Zimmer 35, II. Stockwerk, bestimmt.  
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 106 vom 8. Mai 1930.)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen**

**VERLAGSÜBERNAHME**

Am 1. April d. J. gingen die Bestände und Verlagsrechte der nachstehend aufgeführten Bücher von **San.-Rat Dr. med. A. Kühner** aus dem **Feldberg-Verlag, Bad Homburg**, an die Firma

**Steinring Verlag, Stuttgart, Nikolausstrasse 9**

über. Die Ladenpreise wurden wie folgt festgesetzt:

**Das Goldene Buch der Frauen und Mütter.** Rat-  
schläge u. Aufklärungen. 16. Aufl. Geheftet Rm. 3.50  
Pappband Rm. 4.—

**Manneskraft und Energie.** Wie erlange und  
erhalte ich diese? Pappband Rm. 3.50

**Der Mensch u. sein Entstehen, sein Liebes-  
und Geschlechtsleben.** Geheftet Rm. 3.—

**Neue Mittel und Wege zur Heilung der  
Nervenschwäche.** Geheftet Rm. 3.—

**Wie es im Innern des menschlichen Kör-  
pers aussieht.** Mit zwei zerlegbaren, far-  
bigen Modellen des männlichen und weib-  
lichen Körpers. Geheftet Rm. 3.50

**Rheumatismus, Gicht, Nervenschmerzen und  
verwandte Leiden.** Ihre Behandlung durch  
häusliche Pflege, sowie durch alte und neue  
Haus-, Heil- und Volksmittel. Geheftet Rm. 2.50

Die Auslieferung erfolgt nach wie vor von Leipzig aus. Die Herren Kollegen aus dem Grosso-, Kolportage- und Versandbuchhandel werden erneut auf diese immer wieder aktuellen Bücher hingewiesen. Über 100000 Exemplare wurden bereits davon verkauft. Die Absatzmöglichkeit ist unbegrenzt. Reichl. Gewinn durch günstige Rabatte! Siehe Verlangzetteln.

**[Z] Otto Maier Kom.-Ges. / Leipzig [Z]**



**VERLAGSÜBERNAHME**

Aus dem **S. FISCHER VERLAG BERLIN** ging in unseren Verlag über\*)

**JOHAN BOJER**

**EIN MANN DES VOLKES**

Roman aus dem norwegischen Bauernleben. Be-  
rechtigte Übertragung aus dem Norwegischen von  
**Carl Morburger**  
188 Seiten 8°. Geh. M 2.50, Pappband M 3.50

**UNSER REICH**

Roman. Übertragung aus dem Norwegischen von  
**Cläre Greverus Mjösen**  
205 Seiten 8°. In Leinen M 1.25

**LEBEN**

Roman. Übertragung aus dem Norwegischen von  
**Erich von Mendelsohn**  
267 Seiten 8°. Geh. M 3.50, Pappband M 4.50

Damit ist das Gesamtwerk Bojers, soweit es in  
deutscher Übertragung vorliegt, in unserem Ver-  
lag vereinigt.

\*) Wird bestätigt: S. Fischer, Verlag



**VERLAG C. H. BECK MÜNCHEN**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,  
Teilhaver-Gesuche und Anträge**

**Verkaufsanträge.**

Rohbestände und gegebenen-  
falls honorarfreie Verlags-  
rechte eines

**populären Anstandbuches**

(24 Bog., ord. RM 4.—)  
wegen Verlagspezialisierung  
billig abzugeben.  
Angebote unter # 1023 an  
die Geschäftsstelle d. B.-B.

Im **Westen Berlins** habe ich  
ein seit 12 Jahren bestehendes  
**Antiquariat** für 5500 RM zum  
Verkauf. Näheres durch  
**Carl Schulz, Breslau 10,**  
Enderstraße 3.

Seit 1907 bestehende, eingetragene  
**Verlagsfirma** mit Rechten, Matern,  
Klischees usw. äußerst günstig ab-  
zugeben. (Unterhaltungs-Liter.)  
Gesl. Anfr. unter # 1025 d. d.  
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Volkswirtschaftlicher  
Verlag**

ca. 50 Werke, evtl. 2 kl.  
Zeitschr. und 3 ausbau-  
fäh. Sammlungen (etwas  
Rechtswissenschaften),  
**keine praktischen  
Lehrbücher,**

mit allen Rechten und Vor-  
räten zu verkaufen.

**Preis Mark 16 000.—**

Nur ernste Bewerber unter  
# 1018 an die Geschäftsstelle  
des Börsenvereins.

## Fertige Bücher

**Wo finden Sie die Werke?  
über Zölle u. Verbrauchssteuern**

In den Sammlungen

„Zoll- und Steuer-Juristische Bücherei“ 16 Bände  
„Edelesen-Leitbücher“ für Zölle u. Verbrauchsabgaben 30 Bände  
„Zoll- und Steuer-Technische Bücherei“ 6 Bände**Richard Hermes Verlag**  
Hamburg — Berlin — Leipzig**„Der Arzt“**Zeitschrift für wissenschaftliche Naturheillehre  
und NaturheilkunstHerausgeber: Dr. med. G. Riedlin, Prof. Dr. med.  
F. Schönenberger, Dr. med. W. Wensch.

Schriftleiter: Dr. med. E. Silber.

Die Krise in der Medizin  
steigert das Interesse  
für die Naturheilkunde.

Bedeutungsvoll für jeden fortschrittlichen Arzt!

„Der Arzt“ erscheint jeden Monat 32 Seiten stark.

Bezugspreis vierteljährlich M. 4.—

Probehefte und Prospekte stehen zur Verfügung. 

VERLAG LEBENSKUNST — HEILKUNST / BERLIN SW 61

In Kürze erscheint in unserem Kommissionsverlage:

**Concilium Tridentinum**Diavorum, Actorum, Epistularum, Tractatum  
nova Collectio. Edidit Societas Goerresiana pro-  
movendis inter Catholicos Germaniae Litterarum  
Studiis. 14 Bände. 4<sup>o</sup>.Tomus XII: Concilii Tridentini Tractatum  
Pars prior. Complectens tractatus a Leonis X  
temporibus usque ad translationem concilii  
conscriptos. Collegit, edidit, illustravit Vincentius  
Schweitzer. LXXX u. 884 Seiten. 60 Mark (2730 g),  
gebunden in Halbfranz 78 Mark (ca. 3150 g).Das gewaltige Aktenwerk, das für die ganze katholische Welt die  
Verhandlungen und die Umwelt des großen Reformkonzils er-  
schließt, kommt seinem Abschluß immer näher. Band III ist auch  
in Satz gekommen.Es dürfte der Mühe wert sein, daß sich das Sortiment für dieses  
Monumentalwerk energisch einsetzt. Es ist dem Theologen wie dem  
Historiker eine reiche Fundgrube, macht der historischen Forschung  
das ganze Quellenmaterial zugänglich.

HERDER &amp; Co. / FREIBURG IM BREISGAU

**Kants Metaphysik der Sitten**

erklärt von

**Rudolf Otto**

dem berühmten Verfasser des „Heiligen“

IMMANUEL KANT

**Grundlegung**

zur

**Metaphysik der Sitten**

Mit Leitfaden und Anmerkungen neu herausgegeben

von

RUDOLF OTTO

Preis sieben Mark

\*

Diese klassische und für alle ethische Arbeit  
grundlegende Schrift Kants wird hier durch  
Übersichten und kurze Erläuterungen dem  
allgemeinen Verständnisse zugänglich gemacht.  
Keine andere Schrift Kants ist so geeignet, wie  
diese, in dem jungen Anfänger Interesse an  
philosophischer Gedankenarbeit zu wecken.  
Mit einigen Hilfsmitteln zum Verstehen ver-  
sehen, ist sie darum zugleich das beste Textbuch  
für beginnende philosophische Einführung an  
unseren höheren Schulen.*Zur Einführung in philosophische Begriffe  
für Studierende aller Fakultäten,  
für die oberen Klassen der höheren Schulen,  
für den interessierten Laien.***Leopold Klotz Verlag / Gotha**

## PROVINZEN DER WELTWIRTSCHAFT UND WELTPOLITIK

# DAS ERSTE URTEIL:

„Ich finde den Grundgedanken der Sammlung, ein größeres Publikum zur Beschäftigung mit den Fragen der Weltwirtschaft und ihres Zusammenhanges mit der Politik durch allgemeinverständlich gehaltene und gut illustrierte Behandlung der großen Weltprovinzen nachhaltig anzureizen, im gegenwärtigen Augenblick um so bedeutsamer, als die Not der Zeit naturgemäß den Blick reichlich stark nach innen zieht und die unumgänglich notwendige Aufmerksamkeit für die Außenwelt abschwächt.

Das Buch von Lufft ‚Lateinamerika‘ hat mich außerordentlich interessiert und gefesselt. Es erfüllt in der Art, wie die Behandlung durchgeführt ist, recht hohe Erwartungen und läßt keine wichtige Erscheinung unberührt. Die Ausstattung kann als vorzüglich bezeichnet werden. Ich kann nur wünschen, daß auch die folgenden Bände sich auf der gleichen sachlichen und formalen Höhe halten mögen.“

**Geheimrat Professor Dr. Kurt Wiedenfeld.**

## Haben Sie schon bestellt?

Vor einigen Tagen wurde ausgeliefert:

**LATEINAMERIKA** von Dr. Herm. Lufft  
Mit 1 bunten und 16 schwarzen Karten und 202 Abbildungen.  
31 Bogen. Groß-8°. Kunstdruckpapier. In Ganzleinen 28 RM.

In derselben Bücherreihe erscheinen Ende Mai:

am 22. 5.: **RUSSLAND** von Professor Dr. Hans von Eckardt  
am 28. 5.: **DAS BRITISCHE WELTREICH** von Dr. Herm. Lufft

Z

## BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. LEIPZIG

# Heft 2

## Deutsche Volksenzyklopädie

(Das gesamte Wissen in Wort und Bild)  
soeben erschienen!

### Inhalt:

- |  |   |
|--|---|
| <p>Kakao und Schokolade. (Prof. Dr. F. Peterschilka, Prag.)</p> <p>Wege und Werden der Funktechnik. (Georg Graf v. Arco, Berlin.)</p> <p>Die Bedeutung der Fischerei für das Wirtschaftsleben. (Dr. G. Fleischmann, Prag.)</p> <p>Der Womerobulle. (A. G. Krüger, Landsberg.)</p> <p>Der „Abu Markúb“. (Alb. G. Krüger, Landsberg.)</p> <p>Sumpf- oder Methangas. (Alb. G. Krüger, Landsberg.)</p> <p>Sonnenuhren. (Dr. Georg Alter, Prag.)</p> <p>Auf der nördlichsten Eisenbahn der Welt. (C. H. Barnick, Berlin.)</p> <p>Syrakus jetzt und einst. (Prof. Dr. C. Fries, Berlin.)</p> <p>Südseekuli. (Annie Francé-Harrar, Salzburg.)</p> | <p>Alte Taschenuhren. (Ilse Schönhoff-Riem, Berlin.)</p> <p>Über die Berufsberatung.</p> <p>Bildungsideale der Neuzeit. (Prof. Dr. Rich. Messer, Prag.)</p> <p>Der entzauberte Mensch. (Christian Jos. Wolff, Köln a. Rh.)</p> <p>Übersicht über die abendländische Musikgeschichte nach den Grundsätzen der Generationenlehre. (Prof. Dr. Alfred Lorenz, München.)</p> <p>Theaterkrise in London. (Prof. Dr. E. Rosenbach, Prag.)</p> <p>Feststellung und Förderung von Eignung und Leistung für Sport und Beruf. (Dozent Dr. R. W. Schulte, Berlin.)</p> <p>Olympische Spiele. (Dr. J. Maria Hüttl, Prag.)</p> <p>Fragen und Antworten.</p> |
|--|---|

Ⓣ Preis: einzeln Mk. 1.20, im Abonnement ganzjährig Mk. 10.— Ⓣ  
siehe beiliegenden Verlangzettel

**Das zweite Heft wird zur Propaganda in mäßiger Anzahl in Kommission abgegeben!**

**(Deutsche Volksenzyklopädie) EMIL REIS VERLAG  
LEIPZIG - PRAG - WIEN**

Auslieferung f. Deutschland u. d. übrige Ausland: Fr. Foerster, Leipzig C 1, Querstr. 26/28  
 „ f. Österreich, Jugoslawien u. Polen: C. Barth, Verlag, Wien I, Hessg. 7  
 „ f. Tschechoslowakei: (Deutsche Volksenzyklopädie) E. Reis, Verlag, Prag I, Dlouhá 45

H. G. WELLS  
DIE WELTGESCHICHTE  
IN 580 BILDERN



Der Schwur im Ballhaus zu Paris am 20. Juni 1789. Gemälde von Auguste Couder

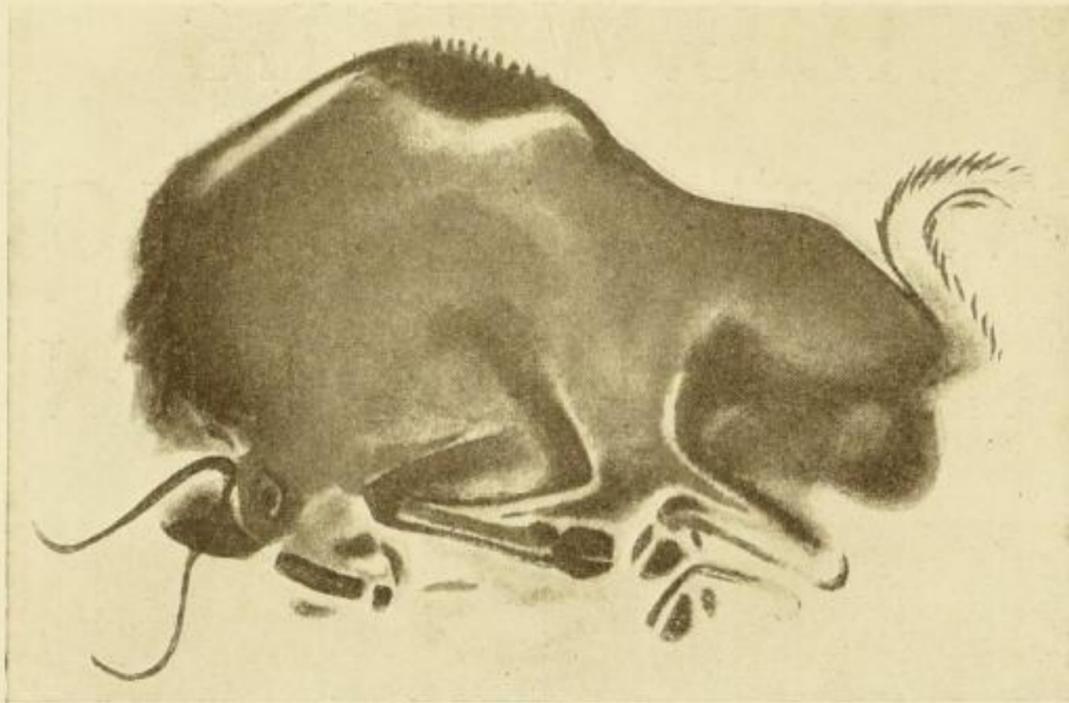
Die Geschichte der Erde, der Tierwelt, des  
Menschen und seiner Kulturformen im Bilde

Herausgeber: Prof. Dr. Ernst Nepomucky / Großoktav, 580 Abbildungen und 120 Seiten Text

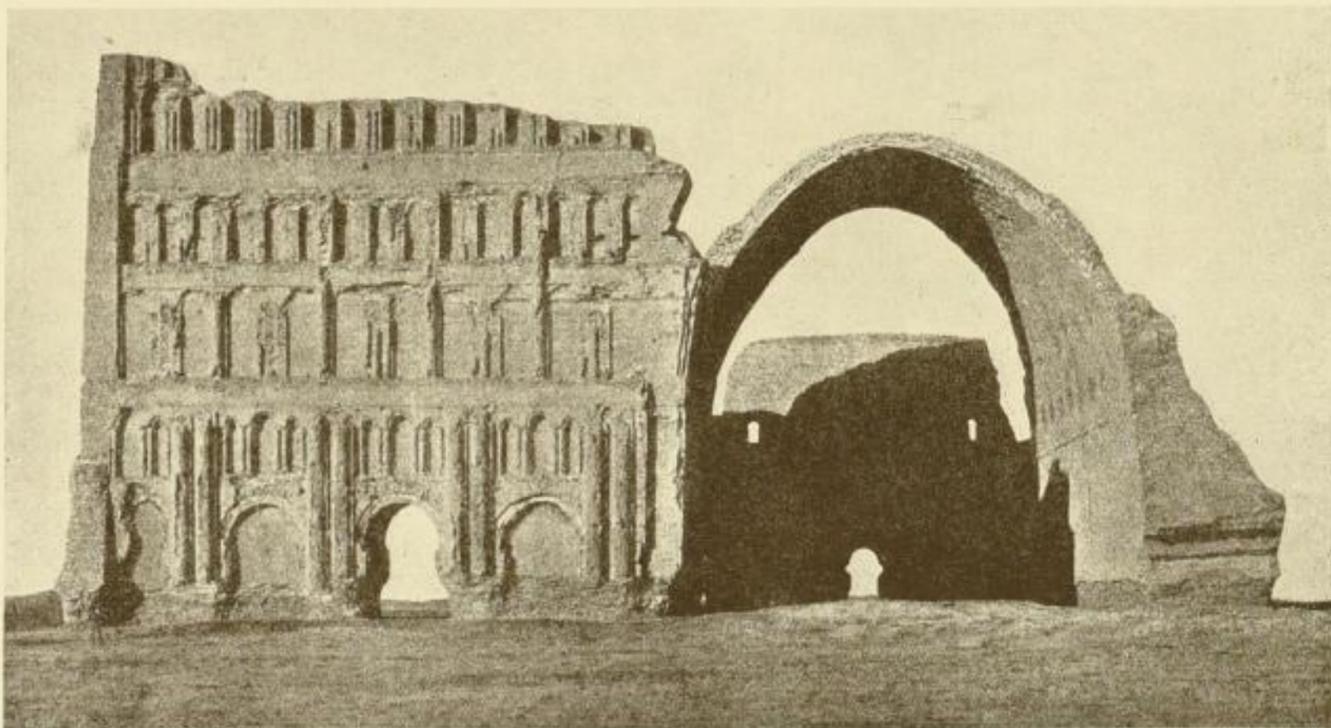
Ganzleinenband 25 Mark

---

P A U L Z S O L N A Y V E R L A G



Gestürzter Bison. Höhlenmalerei aus Altamira (Nordspanien) ca. 16000—12000 v. Chr.

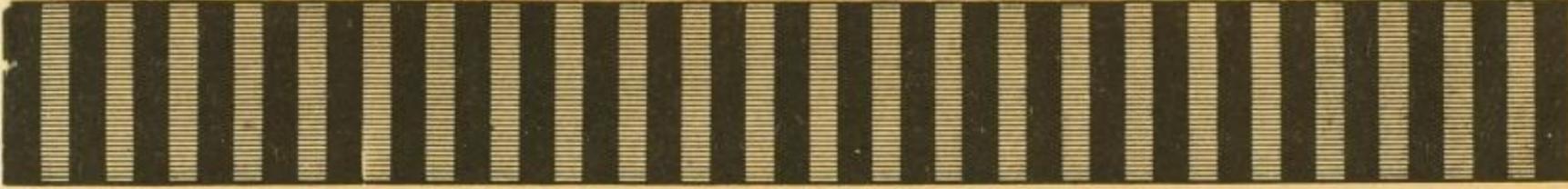


Palast des Königs Sapor I. (232—272 n. Chr.) Ktesiphon, Taq i Kisra (Persien)

Erd- und Menschheitsentwicklung als einheitliches Ganzes werden hier im Bilde vorgeführt. Die Bilder veranschaulichen in großartiger Weise den originalen und grandiosen Gedankenbau der „Weltgeschichte“ von H. G. Wells. Sie erschließen die verschiedenen Epochen und sind zugleich repräsentativ für die Höhepunkte jeder Epoche. Die Entwicklungsgeschichte des Lebens, Urzeit, Babylonien, Assyrien, Aegypten, Judäa, Mexiko, Kreta, Mykenä, Griechenland, Rom, China, Indien, Christentum, Islam, Gotik, Renaissance, Barock, Rokoko, Aufklärung, Revolution, Gegenwart: der ganze ungeheure, wechselvolle Schicksalsweg erhebt sich vor unseren Augen, wir folgen gefesselt dem Aufblühen und Vergehen der einzelnen Zivilisationen und Kulturen und begreifen die großen Zusammenhänge des unendlichen Weltgeschehens.

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG

DRUCK J. MÜLLER, WIEN



**H. G. WELLS**  
**Die**  
**Weltgeschichte**  
**in 580 Bildern**

Großoktav. 580 Abbildungen, 120 Seiten Text

Erscheint: 15. Mai

Ganzleinenband M 23.—

Ⓜ

Jeder Besitzer der dreibändigen  
Weltgeschichte ist auch Käufer  
dieses ergänzenden Bildbandes

**PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN • WIEN • LEIPZIG**



**PVZ**



# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Praktischer Stahlschiffbau.** Ein Hilfsbuch für Werft, Reederei und Lehrstätte. Bearbeitet und herausgegeben in Gemeinschaft mit Dr.-Ing. C. Commentz, Dr. phil. W. Dahlmann, Obering. C. Kielhorn, Geh. Marinebaurat a. D. T. Schwarz von Dr.-Ing. E. Foerster, Hamburg. Mit 873 Textabbildungen, einer Tafel und 10 Tabellen. 1930. IX, 601 Seiten 4°. Gewicht gebunden 2070 g. Geb. RM 124.—

Dieses Buch kommt einem dringenden Bedürfnis entgegen, da nicht nur in der deutschen, sondern auch in der englischen Literatur seit vielen Jahren kein größeres Werk über den praktischen Stahlschiffbau erschienen ist. Inzwischen hat die Schiffbautechnik eine Periode umwälzender Fortschritte in festigkeitstechnischen Grundlagen sowie in zahlreichen Einzelheiten der Konstruktion und der praktischen Ausführung durchgemacht, die in dem neuen Werk berücksichtigt wurden. Das Buch berweckt nicht nur das Grundsätzliche der Schiffbaukonstruktion lehrbuchartig zu fassen und nicht nur ein möglichst lebendiges Bild einer großen technischen Entwicklung zu geben, sondern auch dem Konstrukteur ein Hilfsbuch mit einem Überblick über das Wichtigste zu bieten. Seinem doppelten Charakter als Gebrauchsbuch des Schiffbauers und des Studierenden entspricht es, wenn in den einleitenden Kapiteln der geschichtlichen Entwicklung gewisser Grundlagen Raum gegeben wurde, wie sie in dieser Form hier zum ersten Male versucht wird.

Interessenten: Dozenten und Studierende des Schiffbaues an technischen Hochschulen und höheren Maschinenbauschulen, Schiffbauingenieure und Konstrukteure, Werften, Reedereien, Marinebauämter, Stahlwerke, Maschinenfabriken.

**Elektrische Maschinen.** Von Dr.-Ing. Rudolf Richter, Professor an der Technischen Hochschule in Karlsruhe, Direktor des Elektrotechnischen Instituts.

Zweiter Band: Synchronmaschinen u. Einankerumformer. Mit Beiträgen von Dr.-Ing. Robert Bröderlink, a. o. Professor an der Technischen Hochschule in Karlsruhe. Mit 519 Textabbildungen. 1930. XIV, 707 Seiten Gr.-8°. Gewicht gebunden 1460 g. Gebunden RM 39.—

Interessenten: Dozenten und Studierende an technischen Hochschulen, höheren Maschinenbauschulen und technischen Fachschulen, ferner Elektroingenieure und Elektrotechniker in der Praxis.

Bieten Sie den neuen Band in erster Linie den Käufern des am 28. 10. 1924 erschienenen ersten Bandes an.

**Die Elektromagnete.** Grundlagen für die Berechnung des magnetischen Feldes und der darin wirksamen Kräfte insbesondere an Eisenkörpern. Von Erich Jasse. Mit 117 Abb. im Text. 1930. VI, 198 Seiten Gr.-8°. Gewicht 405 g; gebunden Gewicht 520 g. RM 21.—; gebunden RM 22.50

Das neue Buch über Elektromagnete bringt zunächst in kurzem Abriss die Grundgesetze des Elektromagnetismus, um dann eingehender auf die Entstehung der Kräfte an einem Elektromagneten einzugehen. Es werden dann für einige der in der Technik verwendeten Magnetformen Formeln für die auftretenden Zugkräfte abgeleitet. Die Gültigkeit dieser Formeln wird dann durch Vergleich mit Versuchsergebnissen nachgewiesen und zugleich gezeigt, durch welche Einflüsse eine Abweichung von der Rechnung hervorgebracht wird. Insbesondere wird über neue Versuche berichtet, die sehr sorgfältig an großen Gleichstromtopfmagneten und einem Drehstrommagnet angeschlossen wurden. Hierbei wird vor allem auch durch oszillographische Aufnahmen der Bewegungsvorgang selbst untersucht. Für den Drehstrommagnet wird zum erstenmal eine vollständige Theorie gegeben. Die übrigen Abschnitte geben dann noch auf die zur vollständigen Berechnung eines Elektromagneten erforderlichen Angaben ein, nämlich die Berechnung der Erregerspule und der Erwärmung. Ferner wird auch der Abschaltvorgang eines Elektromagneten untersucht, sowie auf die zur Unterdrückung des Abschaltfeuers gebräuchlichen Einrichtungen eingegangen und an Hand der Rechnung Regeln zur richtigen Bemessung gegeben.

Interessenten: Die Elektroindustrie, Elektroingenieure, Studierende der Elektrotechnik, Physiker.

**Hilfsbuch für Betriebsberechnungen.** Mit besonderer Berücksichtigung nomographischer Methoden. Von Ing. B. M. Konorski. Mit 46 Nomogramm- und 13 Kurventafeln und einem Lineal in einer Mappe sowie mit 71 Zahlentafeln und 35 Textabbildungen. 1930. IV, 137 Seiten und 56 Blätter 4°. Gewicht 1145 g. In Lwd.-Mappe RM 28.50

Hemmungen zu beseitigen ist immer die Aufgabe der schaffenden Technik. Jede Berechnung bedeutet im praktischen Betrieb eine Hemmung, weil sie tote Arbeit ist, nichts als Mittel zum Zweck. Das vorliegende Buch reduziert die tote Arbeit auf ein Minimum. Mittels ausführlicher Zahlen- und Fluchtlinientafeln einfachster Konstruktion ermöglicht es die Auswertung der in Betrieben vorkommenden Berechnungen in wenigen Sekunden.

Interessenten: Fabrikbesitzer, Betriebsleiter und in der Praxis stehende Ingenieure.

**Anwendungen der mathematischen Statistik auf Probleme der Massenfabrikation.**

Von Dr. R. Becker, Professor an der Technischen Hochschule zu Berlin, Dr. H. Plaut und Dr. I. Runge. Mit 24 Abbildungen im Text. Berichtiger Manuldruck. 1930. VI, 119 Seiten 8°. Gewicht 195 g. RM 12.—

Der schnelle Verkauf der ersten Auflage und die anhaltende Nachfrage machten einen berichtigten Neudruck notwendig. Die „Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure“ schreibt: „Das ausgezeichnet geschriebene Buch ist zeitgemäß und schafft die Grundlage, die den Ingenieur in den Stand setzt, die Methoden der Kollektivmaßlehre auf jedes Fabrikationsgebiet mit Erfolg anzuwenden. Es ist dies auch die einzig mögliche Grundlage zu „sicherer“ Großzahlforschung.“

Interessenten: Statistiker, die gesamte Industrie und ihre kaufmännischen und technischen Betriebe, die Direktoren und Betriebsleiter, ferner Studierende der Betriebswirtschaftslehre und Handelswissenschaft an technischen Hochschulen und Handelshochschulen.

**Die Kohlenversorgung Groß-Berlins und der Mittellandkanal.**

Von Dr.-Ing. H. J. Altmann, Bergassessor. (Industriewirtschaftliche Abhandlungen, herausgegeben von Prof. Dr. G. Briefs und Prof. Dr. W. Prion, Technische Hochschule zu Berlin. Zweites Heft.) 1930. VI, 73 Seiten 8°. Gewicht 150 g. RM 5.40

Die vorliegende Arbeit untersucht im ersten Teil die Kohlenversorgung Groß-Berlins (den Bedarf, die für Berlin in Betracht kommenden Kohlengebiete, die Gestaltung der Kohlenpreise, den Wettbewerb auf dem Berliner Kohlenmarkt), im zweiten Teil die Fertigstellung des Mittellandkanals (die Vorgeschichte und Linienführung des Kanals, die allgemeine wirtschaftliche Bedeutung des Kanals für Groß-Berlin) und im dritten Teil die zukünftige Gestaltung des Groß-Berliner Kohlenmarktes nach Fertigstellung des Mittellandkanals (den zukünftigen Bedarf Berlins an Kohle).

Interessenten: Volks- und Wirtschaftswissenschaftler, alle Personen, Unternehmungen, Behörden und Verwaltungsorgane, die an der Kohlenwirtschaft interessiert sind. (Städtische Behörden, Eisenbahn und Wasserstraßenverwaltungen, Grubenindustrie, Kohlenhandel.)

**Lichtbogenüberschläge hoher Leistung an Freileitungsisolatoren mit Schutzvorrichtungen.**

Von Dr.-Ing. K. Draeger, Oberingenieur der Porzellanfabrik Ph. Rosenthal & Co. A.-G., Selb in Bayern. (Mitteilungen der Porzellanfabrik Ph. Rosenthal & Co. A.-G., Heft 16.) Mit 48 Textabb. 1930. 43 Seiten 8°. Gew. 75 g. RM 2.80

Interessenten: Neben den Abnehmern der früheren Hefte, denen das neue zur Fortsetzung zu liefern ist, die gesamte Elektroindustrie, alle Elektroingenieure und Elektrotechniker, ferner die elektrischen Kraftwerke, Überlandzentralen und die Porzellanfabriken.

Heft 15: Draeger, Lichtbogenüberschläge hoher Leistung an Freileitungsisolatoren ohne Schutzvorrichtungen, erschien am 20. 8. 1929.

Bestellzettel anbei.

**BERLIN,** Anfang Mai 1930.



**JULIUS SPRINGER**



# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Handbuch der Astrophysik.** Herausgegeben von G. Eberhard, A. Kohlschütter und H. Ludendorff.

Band III / Erste Hälfte: Grundlagen der Astrophysik. Dritter Teil. / I. Bearbeitet von E. A. Milne, A. Pannekoek, S. Rosseland, W. Westphal. Mit 44 Abbildungen. 1930. X, 473 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1050 g; gebunden Gewicht 1320 g. RM 74.—; gebunden RM 77.—

Jeder Band des Handbuches ist einzeln käuflich, jedoch verpflichtet die Abnahme eines Teiles eines Bandes zum Kauf des ganzen Bandes.

Interessenten: In erster Linie die Astrophysiker und Astronomen, ferner alle, die auf Nachbargebieten tätig sind und sich auf bequeme Art mit den Methoden und Ergebnissen der Astrophysik vertraut machen wollen: Meteorologen, Physiker, Mathematiker, Spektroskopiker, wissenschaftliche Optiker, optische Anstalten, ferner die Bibliotheken, Institute und Anstalten. Das Handbuch wendet sich aber auch an alle Gebildeten, die entweder aus eigenem Interesse oder für pädagogische Zwecke die neuesten Ergebnisse astrophysikalischer Forschung kennenlernen wollen.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Zuletzt erschien Band II/1 am 28. 10. 1929.

Auf Antrag der Astronomischen Gesellschaft und der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, die beide den Bezug des Werkes ihren Mitgliedern empfehlen, ist diesen vertragsgemäß ein gegenüber dem Ladenpreis um 20% ermäßigter Vorzugspreis eingeräumt worden. Diese Exemplare werden dem Buchhandel (bei Nennung des Mitgliedes und der Gesellschaft zwecks Kontrolle) mit 40% Rabatt geliefert.

**Jahresbericht Radiologie.** Bibliographisches Jahresregister des Zentralblattes für die gesamte Radiologie. Herausgegeben von Dr. K. Frik-Berlin. Bearbeitet von Dr. H. v. Spinder-Berlin.

Dritter Band: Bericht über das Jahr 1928. 1930. XVI, 274 Seiten Gr.-8°. Gewicht 560 g. RM 39.80

Interessenten: In erster Linie die Bezieher des am 15. November 1929 erschienenen zweiten Bandes, Bericht über das Jahr 1927, denen der dritte Band unverlangt zur Fortsetzung zu senden ist, daneben alle Abonnenten des „Zentralblatt für die gesamte Radiologie“, für das der Jahresbericht das unentbehrliche Jahresregister bildet. Nichtabgesetztes wird zurückgenommen.

Abnehmer sind ferner alle Vertreter der Radiologie (Röntgen, Radium, Licht), Kliniker fast aller Spezialgebiete sowie alle auf dem Gebiete der Strahlenkunde und -therapie wissenschaftlich Arbeitenden, endlich die Bibliotheken, Institute, Kliniken und Krankenhäuser.

**Die Bekämpfung der Ratten und Hausmäuse.** Bearbeitet im Reichsgesundheitsamt. Vierte, durchgesehene und ergänzte Ausgabe der Druckschrift „Die Rattenvertilgung“. Mit 19 Abbildungen im Text. 1930.

32 Seiten 8°. Gewicht 55 g. RM —.60; 100 Exempl. RM 54.—; 1000 Exemplare RM 480.—

Interessenten: Gesundheitsämter, Kommunalbehörden, Hygieniker, Bakteriologen und weite Kreise der Bevölkerung, besonders auf dem Lande.

**Kreuzotter-Merkblatt.** Gefahren, Verhütung und Behandlung des Kreuzotter-Bisses. Herausgegeben vom Reichsgesundheitsamt. Mit einer mehrfarbigen Tafel. 1930. 8 Seiten 8°. Gewicht 20 g. RM —.60

10 Expl. RM 5.75; 50 Expl. RM 27.60; 100 Expl. RM 52.80  
500 Expl. RM 252.—; 1000 Expl. RM 480.—

Interessenten: Gesundheitsämter, praktische Ärzte, Kommunalbehörden, Schulen und ihre Lehrpersonen und weite Kreise der Bevölkerung, besonders in den gefährdeten Bezirken.

**Die Volksernährung.** Veröffentlichungen aus dem Tätigkeitsbereiche des Reichsministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Herausgegeben unter Mitwirkung des Reichsausschusses für Ernährungsforschung.

9. Heft: Deutschlands Volksernährung. Zeitgemäße Betrachtungen. Von Max Rubner, Geh. Ober-Medizinalrat, Professor an der Universität Berlin. 1930. 63 Seiten 8°. Gewicht 100 g. RM 1.50

Deutschlands Volksernährung ist ein wichtiger Stein im Fundament nicht nur der deutschen Volkswirtschaft, sondern des großen Baues der Weltwirtschaft; Kernfragen der Landwirtschaft, der Handels- und Zollpolitik (also der Außenpolitik und des Weltfriedens) spielen hier hinein neben der Hauptfrage der Leistungsfähigkeit des deutschen Volkes, seiner Gesundheit, seines Lebensstandards, neben den Fragen der Nahrungsmittelforschung der letzten Jahre. Um so bedeutsamer, wenn sich jetzt ein Mann wie Geheimrat Rubner in einer größeren Schrift zu dem aktuellen Problem in vielen seiner Auswirkungen äußert.

Interessenten: Jeder volkswirtschaftlich interessierte Leser, daneben vor allem natürlich die Bezieher der früheren Hefte der Sammlung, ferner Hygieniker, Nahrungsmittelchemiker, Physiologen, Kliniker, landwirtschaftliche Hochschulen, Institute und Schulen, Lebensmittelindustrie und -handel, Volkswirtschaftler.

Zuletzt erschien in dieser Sammlung:

Heft 8: Scheunert, Der Vitamingehalt der deutschen Nahrungsmittel. Erster Teil: Obst und Gemüse, am 24. 5. 1929.

**Reichsversicherungsordnung mit Anmerkungen.** Herausgegeben von Mitgliedern des Reichsversicherungsamts.

Band III: Unfallversicherung (Drittes Buch der RVO.) Zweite, neubearbeitete Auflage. 1930. XIII, 735 Seiten 8°. Gewicht gebunden 725 g. Gebunden RM 24.60

Der 3. Band ist bereits seit längerer Zeit vergriffen, ein Beweis, wie stark das Bedürfnis nach einem Werk gewesen ist, das die Rechtsübung und Rechtsprechung auf dem Gebiete der Reichsversicherungsordnung vollständig wiedergibt. Die erste Auflage hat allgemein eine günstige Beurteilung gefunden und ist für die Praxis der Versicherungsträger und -behörden, wie aber auch für die Versicherten, die Ärzte und die Gerichte ein wertvolles Hilfsmittel geworden, das sie kaum noch entbehren können. Die Art der Bearbeitung und die äußere Anordnung, die sich bewährt haben, bleiben in der zweiten Auflage die gleichen. Es werden sämtliche Gesetzesänderungen und -ergänzungen bis etwa Ende 1929 und alle bis dahin veröffentlichten Entscheidungen berücksichtigt.

Interessenten: Alle Versicherungsbehörden (Versicherungsämter und Oberversicherungsämter), die Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Landesversicherungsanstalten, Gemeinden, die Gewerkschaften, die Angestellten- und Arbeitgeberverbände.

**Die Rechtsbedeutung des Betriebes.** Eine

rechtliche und rechtspolitische Untersuchung über einige Betriebsprobleme. Von Dr. Robert Pohl, Görlitz. 1930. X, 128 Seiten Gr.-8°. Gewicht 255 g. RM 6.90

Der Verfasser untersucht in fünf Abschnitten den Begriff des Betriebes, verfassungsrechtliche, sachenrechtliche und dem Sachenrecht verwandte Betriebsfragen, schuldrechtliche sowie personenrechtliche und staatsrechtliche Betriebsfragen. Die Arbeit stellt eine Ergänzung arbeitsrechtlicher Einzeluntersuchungen dar. Es sind in ihr die wichtigsten Rechtsprobleme des Betriebes, die bisher noch nicht im Zusammenhang einheitlich behandelt worden sind, unter einem bestimmten Gesichtspunkt zusammengefaßt worden.

Interessenten: Dozenten und Studierende der Rechts- und Staatswissenschaft, Juristen, große Betriebe und wirtschaftliche Verbände sowie die Syndici, Handelskammern, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen.

Bestellzettel anbei.

**BERLIN,** Anfang Mai 1930.



**JULIUS SPRINGER**



**Diesseits und Jenseits überbrückt!**

# Das andere Anflitz des Todes

von Heinrich Kessemeier

320 Seiten 8° / Ganzleinen RM 8.50

**Prof. Gillardón (Deutschbund-Blätter):**

„Inmitten der grauen Trostlosigkeit unseres entgotteten Alltags brauchen wir solche Bücher der Seele als Grundlage einer neuen Lebensschau.“

**Wilh. Schwaner (Der Volks-Erzieher):**

„Kessemeier hat tiefer geschaut als alle, die ich bisher als Todesforscher und -deuter kennen lernte. Er hat den Stein von der Tür des Grabes genommen und den Engel der Auferstehung als Liebesboten davor gestellt.“

Käufer sind insbesondere Geistliche, Gelehrte, Freimaurer, überhaupt Menschen, die Sinn für seelische Fragen haben.

**Falken-Verlag / Hamburg**

**Z**

*Wir versanden auf Grund der eingegangenen Vorausbestellungen*

**Arthur Holitscher**

**WIEDERSEHN MIT AMERIKA**

Die Verwandlung der U. S. A. / Geheftet 3 RM, in Ganzleinen 5 RM

**Alfred Kerr**

**SPANISCHE REDE VOM DEUTSCHEN DRAMA**

oder Das Theater der Hoffnung

Broschiert 1.20 RM

**Oskar Loerke**

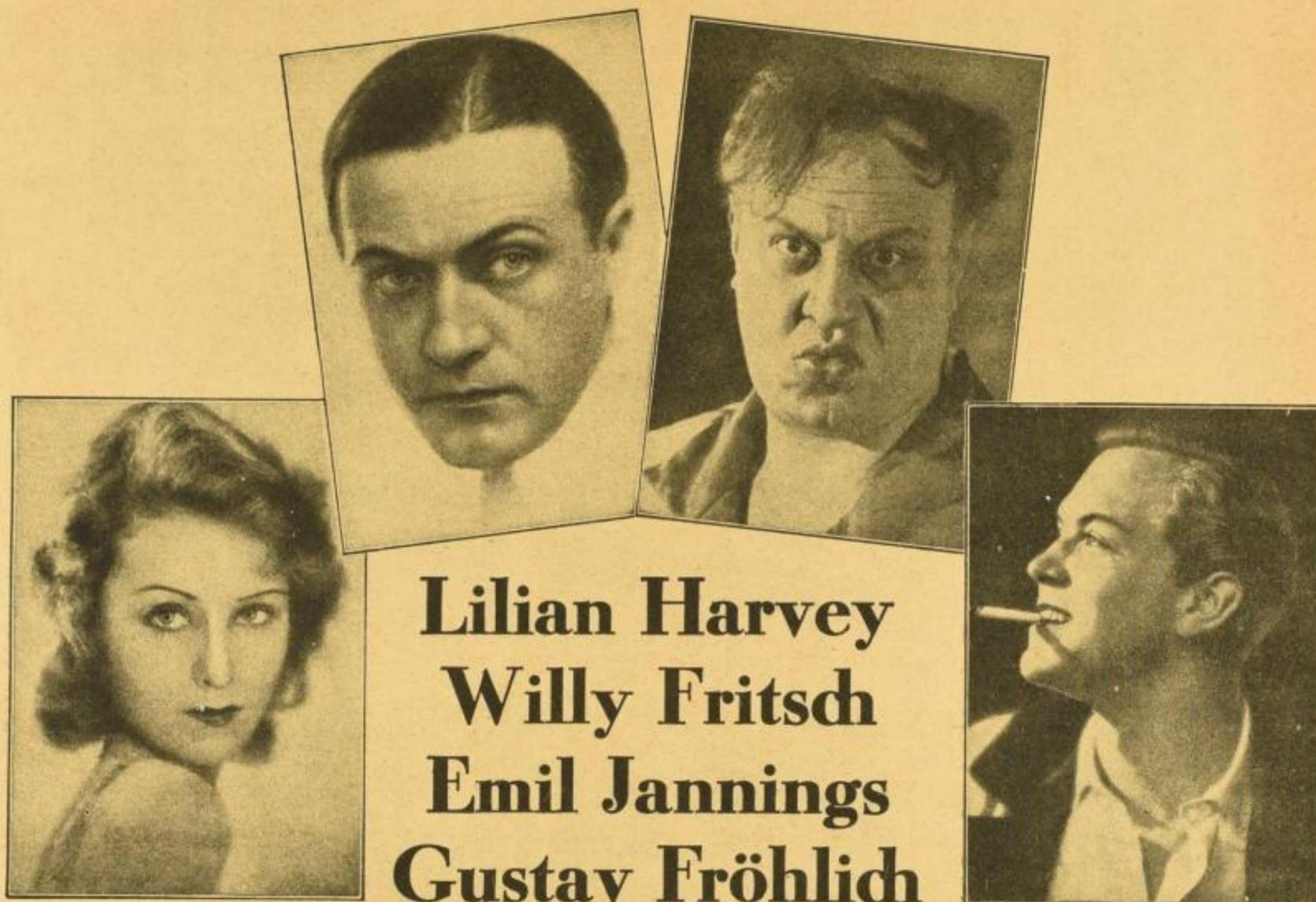
**ATEM DER ERDE**

Sieben Gedichtkreise / Geheftet 5 RM, in Ganzleinen 7 RM

**Z**

**S. Fischer Verlag · Berlin**

Auslieferung: Leipzig C1, Reclamstraße 42, für die Schweiz: Vereinsortiment Olten,  
in Wien vorrätig bei R. Lechner & Sohn, in Budapest bei Béla Somló, in Amsterdam bei Richard Bing



**Lilian Harvey**  
**Willy Fritsch**  
**Emil Jannings**  
**Gustav Fröhlich**

fragen unsere Leser und stiften jeder einen Preis. Je einer dieser Stars  
in den nächsten 4 Heften — 19, 20, 21, 22 — von

**Film-Magazin**  
VEREINIGT MIT **Filmwelt**

Diese 4 Hefte allen Filmfreunden be-  
vorzugt anbieten und sich damit viele  
neue Dauerkunden schaffen. — Prospekte,  
Attrappen, Plakate kostenlos anfordern

Ⓜ

VERLAG SCHERL / BERLIN SW 68

# „Die gangbaren Bücher“

## Neuaufnahmen der Barsortimente

Koehler & Volckmar A.-G. & Co.

Koch, Neff & Oetinger G.m.b.H. & Co.

Leipzig

Mal. 1930.

Stuttgart

(Nach Erscheinen des Haupt-Nachtrags zum Lagerkatalog sind die Seiten 1—44 ungültig)

Sie erhalten in den nächsten Tagen die neueste Nummer unseres fortlaufend erscheinenden Prospekts  
**„Das Wichtigste aus den Börsenblättern“**  
 Bitte bestellen Sie an Hand dieser praktischen Zusammenstellung Ihren Bedarf an Neuigkeiten, wie  
 das bereits viele unserer Geschäftsfreunde regelmäßig tun.

Verlag		58	Laden-Preis
J. Beltz, L.	L	Aus deutschem Schrifttum u. deutscher Kultur. Einzelband OHI Doppelband OHI	—,70 1.—
		Bd. 238/39. Götz von Berlichingen. Schauspiel v. W. Goethe.	
		„ 240. Spukmärchen (Auswahl) von E. M. Arndt. (Pom- mernart 5).	
		„ 246/47. Die Geschichte von Robinson für unsere Kleinen. Von F. Gansberg.	
		„ 248. Walther von der Vogelweide. Von Ernst Weber.	
— —	L	Auslandsschule, die deutsche. Beiträge zur Erkenntnis ihres Wesens u. ihrer Aufgaben. Hrsg. v. O. Boelitz u. H. Südhof . OL	7.—
Verl. Tradition, B. E. Haberland, L.	S L	*Betheke, Politische Generale! Kreise u. Krisen um Bismarck. OL Bibliothek, Moderne kaufmännische. Förster, K., Wirtschaftsgeo- graphie. I. Europa.	4.80
	L	*Bd. I. Deutschland . . . . . OL	5.—
J. Beltz, L.	S L	Bierther, A., Dein Eigentumsrecht . . . . . OL	5.75
P. Zsolnay, W. G. Stilke, B.	S L	Bloch, J. Rich., & Co., Roman aus d. Welt d. Industrie . . . . . OL	9.—
	L	Bredt, J. V., Neues evangel. Kirchenrecht.	
	L	Bd. I. Die Grundlagen bis z. Jahre 1918 . . . . . OHI	10.—
	L	„ II. Die Rechtslage nach 1918 . . . . . OHI	11.—
	L	„ III. Die neuen Reichsverfassungen . . . . . OHI	10.50
	L	— — 3 Bde. zus. bezogen . . . . . OHI	24.—
J. Beltz, L.	S L	Brehmer, C., Volkswirtschaftslehre . . . . . OK	2.25
J. C. B. Mohr, T.	S L	*Brunner, Emil, Gott u. Mensch. 4 Vorträge über das personhafte Sein . . . . . StBr	3.60
J. Beltz, L.		Bürgerkunde in Wort u. Bild. Hrsg. v. Riesenbürger-Emmel-Busch. Jede Mappe	6.50
	S L	Mappe 1. Welthandel.	
	S L	„ 2. Recht.	
	S L	„ 3. Deutschland im Welthandel.	
	S L	„ 4. Vom Staate.	
J. C. B. Mohr, T.	S L	Caspar, Erich, Geschichte des Papsttums. *Bd. I. Römische Kirche u. Imperium Romanum. 30. etwa OL	36.—
		Einzelbände lieferbar. Fortsetzungsliste anlegen!	
G. Thieme, L.	S L	*Casper, Leop., u. Edw. Picard, Lehrbuch d. urologischen Diagnostik. Mit 372 teils farb. Abb. 30 . . . . . O	—.—
F. Enke, St.	L	Chirurgie, Neue deutsche. *48. Krause, F., Spezielle Chirurgie der Gehirnkrankheiten. Bd. I. Mit 30 teils farb. Abb. 30 . . . . . etwa OL	89.—
		Einzelbände lieferbar. Fortsetzungsliste anlegen!	
Felsen-Verl., B. Insel-V., L. Enßlin & L., R.	S L	*Christiansen, Broder, Die Kunst. Mit 1 Taf. 30 . . . . . OL	6.80
	S L	*Claes, Ernest, Flachskopf. Mit Bildern v. F. Timmermans . . OL	7.—
	S L	*Cooper, J. F., Unkas, der letzte Mohikaner. Für die Jugend bearb. von Karl Meyer. Mit 2 farb. Bild. . . . . OHI	1.—
— —	S L	*— Wildtöter. Für die Jugend bearb. von Karl Meyer. Mit 2 far- bigen Bildern . . . . . OHI	1.—
Drei Masken V., M.	S L	Czibulka, Alf. Frhr. v., Die großen Kapitäne. Ihre u. deren Gefährten Berichte. Von Kolumbus bis Scheer. Mit vielen Abb. OHI	10.—
— —	S L	Deesey, Ernst, Franz Lehár. Mit 15 Abb. u. 18 Taf., 12 Notenbei- spielen u. 1 Partiturbeilage . . . . . OL	5.—
Amalthea-V., W. Verl. Tradition, B.	S L	*Dirszay, Franz, Der höhere Snobbismus. 30 . . . . . O	5.—
	S L	*Ehrenbuch, Das, der deutschen Feldartillerie. Hrsg. v. Waffening d. ehem. dtsh. Feldartillerie. Bearb. v. A. Benary. Mit üb. 400 Photos u. 12 teils farb. Taf. 30. Subskript.-Preis bis 1. Juni . . . . . OL	30.—
		Später OL	36.—
Fr. W. Grunow, L.	S L	*Elbertzhagen, Th. W., Theodor Trinast. Roman . . . . . OL	5.50
J. Beltz, L.	S L	Fauteck, O., u. K. Emmel, Die Sozialversicherung . . . . . OK	3.50
M. Maschler, B.	S L	*Fletcher, J. S., Das Geheimnis um Gemma Graffi. Roman. (Erd- kreis-Bücher) . . . . . OL	2.85
— —	S L	*— Irene will Karriere machen. Roman. (Erdkreis-Bücher) . OL	2.85
G. Freytag & B., W.	L	Freytag, G., u. Berndts Touristen-Wanderkarten. 1:100000. Unaufgez. Blatt 32. Karwendel-Gebirge . . . . . —.—	
		„ 33. Umgebung von Innsbruck . . . . . —.—	
		„ 34. Wettersteingebirge . . . . . —.—	
F. Enke, St.	S L	*Friedländer, A. A., Telepathie u. Hellsehen. 30 . . . . . etwa Br	2.75
J. Hörning, H.	S L	Friedrich, K., Illustr. Baustofflehre für Schule u. Praxis. *Bd. III. Die Baumetalle. 30 . . . . . O	3.80
E. Klett, St.	L	*Gaartz, Hans, Hilf dir selbst! Eine Harmonie- u. Formenlehre zum Selbstunterricht für den Musikliebhaber. Mit Notenan- hang. 30 . . . . . OL	6.50
Limpert-Vrl., Dr.	S L	*Gasch, Rud., Naturbüchlein für Wanderfahrten und Schulausflüge. Mit 15 Taf. 30 . . . . . Br	2.—
Süddeutsches Vh., St.	S L	*Glucker, A., Deine Morgen-Gymnastik. Mit 22 Bild. . . . . Br	1.25

Die Barsortimente in Leipzig und Stuttgart liefern zu den allgemein gültigen Einzel-Barpreisen der Verleger

# Am 15. Mai treten die Sommerfahrpläne in Kraft

Vergessen Sie nicht, die neuen Kursbücher rechtzeitig zu bestellen.

Das Barsortiment führt:

**Hendschel International / Hendschel Telegraph / Amtliches Kursbuch für Mitteleuropa und Ostdeutschland / Lloyd Kursbuch / Mitropa Kursbuch / Storms Kursbuch in sämtlichen Ausgaben.**

Verlag		59	Laden-Preis
G. A. Gloeckner, L.	S L	Grundriß der Betriebswirtschaftslehre.	
E. Klett, St.	L	*Bd. 5. B. Die kurzfristige Erfolgsrechnung. 30. . . . .	OL 16.—
J. Beltz, L.	L	Güldenstern, Gust., Modulationslehre. 2. A. 30. M. Notenanhang	OL 6.—
J. C. B. Mohr, T.	S L	Günther, Das Gewerbe- u. Handelslehrerbesoldungsgesetz. Erläut.	OL 7.—
Akad. Verlagsges., L.	L	Hahn, Alb., Volkswirtschaftl. Theorie d. Bankkredits. 3. A. 30. Br	9.—
G. Thieme, L.	L	Handbuch der Experimentalphysik.	
J. C. B. Mohr, T.	S L	Bd. 4. 3. Teil. Eberhard, O. v., R. Emden u. a. Hydro- u.	
H. Beyer & S., L.	S L	Aerodynamik. Technische Anwendungen. M. 269 Abb. 30. OL	55.—
O. Paulmann, W.	S L	— der Kindertuberkulose.	
J. Beltz, L.	L	*Bd. II. M. 170 z. Tl. farb. Abb. 30. (z. Forts.) . . . . .	OHf 127.—
Drei Masken V., M.	S L	Subskript.-Preis f. Käufer des I. Bd. . . . .	OHf 117.—
J. C. B. Mohr, L.	S L	Handwörterbuch d. medicin. Psychologie. Hrg. v. K. Birnbaum. 30.4°	OL 48.—
J. Beltz, L.	S L	*Haensel, P., Die Wirtschaftspolitik Sowjet-Rußlands. 30. etwa	O 12.—
Volksvereins-Verl., Gl.-Rh.	S L	Hermann, Krankhafte Seelenzustände beim Kinde. Grundlagen f. d.	
F. Meiner, L.	S L	Verständnis intellekt. u. sittl. Regelwidrigkeiten. M. 7 Taf.	
F. Enke, St.	S L	u. 30 Abb. 3. A. 30. . . . .	OL 9.30
Akad. Verl.-G. Athenaeon, P.	L	*Hesse, A., Drei Grafen von Reinstein. Roman aus Alt-Halberstadt	
Verl. Tradition, B.	S L	u. d. Harz . . . . .	OL 6.—
J. Kauffmann, Fr.	S L	— Emil, u. B. Breternitz, Handelsbetriebslehre . . . . .	OHL 4.—
J. Beltz, L.	S L	*Huizinga, J., Wege zur Kulturgeschichte . . . . .	etwa O 18.—
J. C. B. Mohr, T.	S L	*Jahrreiß, Herm., System d. dtsh. Verfassungsrechts in Tafeln und	
J. Beltz, L.	S L	Übersichten. 30. . . . .	OL 14.—
Volksvereins-Verl., Gl.-Rh.	S L	Ihde, Heinr., u. Alfr. Stockfisch, Am Born der Natur. Eine Biologie	
F. Meiner, L.	S L	z. Erleben u. Erforschen der Natur. Teil I. . . . .	OL 11.—
F. Enke, St.	S L	Einzelbände lieferbar. Fortsetzungsliste anlegen!	
Akad. Verl.-G. Athenaeon, P.	L	*Kahle, Maria, Die Akkordarbeiterin. Aus meinem Tagebuch. OL	2.50
Verl. Tradition, B.	S L	*Kerschensteiner, Gg., Selbst-Darstellung. M. 1 Bild. 30. . . . .	Br 2.80
J. Kauffmann, Fr.	S L	*Klare, K. u. P., Die Ernährung des überempfindlichen Kindes. M.	
J. Beltz, L.	S L	3 Abb. 30. . . . .	OK 1.80
J. C. B. Mohr, T.	L	*Kleiner, Jul., Die polnische Literatur. M. 53 Abb. u. 3 teils farb.	
J. Beltz, L.	S L	Taf. 4°. 30. . . . .	OL 14.—
H. Hillger, B.	S L	*Klose, Fritz, Marschier' oder krepier'! Leiden u. Laster d. Legion	OL 4.50
Libr. Larousse, P.	S L	Kohn, E. J., Rabbinischer Humor aus alter u. neuer Zeit. Eine Samm-	
J. Beltz, L.	L	lung von Anekdoten u. guten Wörtchen. 2. A. 30. . . . .	OL 10.—
F. Enke, St.	S L	Kolbe, H., Vom Volkstbng zur Reichsverfassung. Eine Einführg. Br	1.60
Limpert-Vrl., Dr.	S L	Kormann, K., Einführung in d. Praxis d. Dtsch. Verwaltungsrechts.	
P. Zsolnay, W.	S L	2. A. . . . .	etwa O 18.—
Karl-May-V., R.	S L	Kortenhaus, W., Berufs- u. Bürgerkunde. 2. A. 29. . . . .	Br —.90
F. Enke, St.	S L	Kürschners Bücherschatz . . . . .	je Nr. StBr —.30
Amalthea-V., W.	S L	*107. Bliß, P., Frühlingsliebe. Roman.	
P. List, L.	S L	*108. Elvestad, Sv., Die Geisel. Kriminalroman.	
C. Heymann, B.	S L	*(Larousse, P.) Larousse illustrado. Nuevo diccionario enciclo-	
J. Beltz, L.	L	pédico por Cl. Augé. 30. . . . .	OL 9.—
Amalthea-V., W.	S L	Leben, H., Wandtafelzeichen in gewerblichen Schulen. M. zahlr.	
Fr. W. Grunow, L.	S L	teils farb. Taf. . . . .	Br 8.—
E. A. Seemann, L.	S L	*Levy-Suhl, M., Die seelischen Heilmethoden des Arztes. M. 1 farb.	
J. Beltz, L.	S L	Taf. 30. . . . .	OL 17.—
Dieck & Co., St.	L	*Marker, Joh., Die Seele des Kindes im Turnspiel. 30. . . . .	StBr 1.50
B. Funck, M.	S L	*Maurice, M., Nacht u. Tag. Roman . . . . .	OL 5.50
Verl. Tradition, B.	S L	May, Karl, Gesammelte Werke.	
J. Bensheimer, M.	S L	56. Der Weg nach Wat-rlou . . . . .	OL 5.—
E. Klett, St.	S L	*Mayer, Aug., Gedanken zur modernen Sexualmoral. 30. etwa	OK 2.—
J. Springer, B.	S L	Mayr, Max, Das Wienerische. 2. A. 30. . . . .	O 8.—
Muth'sche V., St.	S L	*Meissinger, K. A., Friedrich List. Der tragische Deutsche. M. 8 Taf.	OL 10.—
J. C. B. Mohr, T.	L	*Michel, Elmar, Das Schankstättengesetz. Kommentar. 30. etwa	O 20.—
Drei Masken V., M.	S L	Mohrenstecher, H., Kleine Lebens- u. Bürgerkunde f. die deutsche	
J. Springer, B.	S L	Jugend. 10. A. . . . .	Br 1.50
J. Beltz, L.	S L	*Müller-Sturmheim, E., Ohne Amerika geht es nicht . . . . .	O 6.—
J. Beltz, L.	S L	*Muschler, R. C., Philipp zu Eulenburg. Sein Leben u. seine Zeit.	
J. Beltz, L.	S L	M. 16 Taf. 30. . . . .	OL 14.—
J. Beltz, L.	S L	*Nichols, Beverley, USA. Glossen um das Sternenbanner . . . . .	OL 6.50
J. Beltz, L.	S L	Ochwat, Martha, Gesundheitslehre u. Säuglingspflege. 2. A. . . . .	OHL 3.80
J. Beltz, L.	S L	*O'Leary, Con., Möchten Sie Boda sein? Roman . . . . .	OL 6.50
J. Beltz, L.	L	*Reese, Willy, Hochstapler. Die berühmtesten Hochstapler d. Gegen-	
J. Beltz, L.	S L	wart u. ihre kühnsten Tricks . . . . .	OL 4.50
J. Beltz, L.	S L	— Fritz, Kriegsgefangen! . . . . .	OL 4.—
J. Beltz, L.	S L	Reichsgesetze. Sammlung deutscher Gesetze.	
J. Beltz, L.	S L	*Reichssteuergesetze, Die gesamten. Textausg. m. Sachregist.	
J. Beltz, L.	L	u. Anhang: Die preuß. Steuergesetze v. O. Bühler etwa	O 9.80
J. Beltz, L.	S L	*Reuter, Fritz, Methodik des musiktheoret. Unterrichts auf neuzeitl.	
J. Beltz, L.	S L	Grundlagen. 30. . . . .	OL 6.50
J. Beltz, L.	S L	Reutlinger, E., u. M. Gerbel, Kraft u. Wärmewirtschaft in d. Industrie.	
J. Beltz, L.	S L	Bd. II. M. etwa 80 Abb. u. 60 Taf. 30. . . . .	etwa OL 20.—
J. Beltz, L.	S L	*Riemerschmid, Wilh., Wie abschreiben? Wie bewerten? Wirtschaftl.	
J. Beltz, L.	S L	Abschreibungen u. Bewertgn. M. zahlr. Beispielen. 30. OK	5.40
J. Beltz, L.	S L	Rothacker, Erich, Einleitung in d. Geisteswissenschaften. 2. A. 30.	
J. Beltz, L.	S L	*Rubinstein, S., Herrschaft u. Wirtschaft . . . . .	OL 14.—
J. Beltz, L.	L	*Schaefer, Cl., u. Fr. Matossi, Das ultrarote Spektrum. M. 161 Abb.	
J. Beltz, L.	S L	30. (Struktur d. Materie in Einzeldarstellgn. 10) . . . . .	OL 29.80
J. Beltz, L.	S L	*Schmitt, Cornel, Von unsern Brüdern in Busch u. Feld.	
J. Beltz, L.	S L	Bd. I. Waldgeheimnisse . . . . .	Br 1.—
J. Beltz, L.	S L	Bd. II. Streifzüge durch Wiese, Feld, Heide, Moor . . . . .	Br 1.—
J. Beltz, L.	S L	Bd. III. Zwiesprache m. Tieren u. Pflanzen zu Hause . . . . .	Br 1.—
J. Beltz, L.	S L	Bd. IV. Tiergeschichten . . . . .	Br 1.—
J. Beltz, L.	S L	Einzelbände lieferbar. Fortsetzungsliste anlegen!	

Die Barsortimente in Leipzig und Stuttgart liefern zu den allgemein gültigen Einzel-Barpreisen der Verleger

## EIN WELTERFOLG!

Soeben erscheint das 31. bis 40. Tausend von

# Alfred Döblin Berlin Alexanderplatz

DIE GESCHICHTE VOM FRANZ BIBERKOPF

Geheftet RM 7.—, in Ganzleinen RM 9.50

Das Werk erscheint demnächst in folgenden Ländern:

Amerika  
Dänemark  
England  
Frankreich  
Holland  
Italien  
Norwegen

**S. Fischer Verlag · Berlin**

Auslieferung: Leipzig C 1, Reclamstraße 42, für die Schweiz: Vereinssortiment Olten,  
in Wien vorrätig bei R. Lechner & Sohn, in Budapest bei Béla Somló, in Amsterdam bei Richard Bing

Ⓜ

### Pressestimmen des Auslands:

#### AMERIKA:

In den tiefsten Höllenkreis der Großstadt niedersteigend, hat Alfred Döblin die Divina Comedia der Berliner Unterwelt geschrieben. Wie bei jeder großen Dichtung, bricht auch bei Döblin der Mensch die selbstgewollten Fesseln. Das Auge des Menschenforschers Döblin erfaßt das Gekribbel der Großstadttiefe bis ins mikroskopische Detail, sein Ohr vernimmt, wie keiner vor ihm, Grammatik, Klangfarbe und Syntax des Berlinischen.

(*Staats-Zeitung New York*)

#### ENGLAND:

Der bemerkenswerte Roman von Alfred Döblin besitzt keinen Symbolismus, sondern er ist weit eher ein Stück realistischer Dichtung. Wir erhalten einen starken Eindruck des Armutslebens Berlins.

(*Times*)

#### FRANKREICH:

Jede neue Schrift des Doktor Alfred Döblin ist in der Literatur eine Erscheinung ohne Vorgänger. Die Absicht des deutschen Romandichters ist diesmal die vollständige Darstellung der Wesen und des Seins, die Wiedergabe der Melodie der Welt. Alfred Döblin hat die am wenigsten poetische Weltstadt heute mit einem Epos beschenkt.

(*Les Nouvelles Littéraires*)

#### SCHWEDEN:

Wie unendlich reich und ungewöhnlich hat der Verfasser zu schildern verstanden! Hier lebt die ganze Stadt, die Straße, Mietskaserne, das Kino, Schlachthaus, die Straßenbahnen, Plakate, aktuelle Ereignisse — die ganze Umgebung lebt in Biberkopfs Gedanken, Wünschen, in seinem Haß und seiner Liebe. Döblin ist imstande, die Mystik der Großstadt hervorzuzaubern, das Urwaldartige und Magische, und er tut es auf erschütternde Art, wie Joyce es mit seiner Vorliebe für das Detail nie erreichen konnte.

Es handelt sich hier um ein einzig dastehendes, um nicht zu sagen, gigantisches Werk. (*Svenska Dagbladet, Stockholm*)

**S. Fischer Verlag · Berlin**

Auslieferung: Leipzig C 1, Reclamstraße 42, für die Schweiz: Vereinssortiment Olten,  
in Wien vorrätig bei R. Lechner & Sohn, in Budapest bei Béla Somló, in Amsterdam bei Richard Bing

ib

*Ein aussergewöhnlicher Erfolg*

# FRANK THIESS

## Die Verdammten

Ungekürzte Sonderausgabe

**M. 2.85**

**1.-50. Tausend**

**in zwanzig Tagen abgesetzt**

Soeben wurde ausgeliefert  
**das 51.-70. Tausend**

*Auch diese Auflage dürfte bald vergriffen sein. Wir erbitten Ihre Lagerergänzung sofort, da die Neuauflage (71.-100. Tsd.) voraussichtlich erst Ende Mai greifbar ist. Das Buch wird das beste Sommergeschäft werden; wir machen deshalb insbesondere die Kur- und Badebuchhandlungen auf diese billige Ausgabe aufmerksam. Bei besonderer Verwendung entsprechendes Entgegenkommen.*

Prospekte



Plakate

**Gustav Kiepenheuer Verlag/Berlin**

Sobald ist erschienen

# Heimatchronik während des Weltkrieges

von

**Gertrud Bäumer**

★

**Geschenkausgabe** in Ganzleinen gebunden 6.50 RM.

**Schulausgabe** in 3 Heften brosch.: Heft 1 = 1.80 RM,  
Heft 2 = 1.80 RM, Heft 3 = 1.60 RM

(erschieden in den **Quellenheften zum Frauenleben**  
in der **Geschichte** als Heft 22, 23, 24).

★

Nach allen großen Kriegsromanen, in denen Dichter das überwältigende Erlebnis vom Standpunkt des Mannes aus festzuhalten suchen, erscheint jetzt, schlicht, ernst und einbringlich unmittelbar zur Zeit der Ereignisse niedergeschrieben, die Heimatchronik des Krieges. Sie ist ein Tagebuch der Ereignisse, die sich im Innern unseres Vaterlandes abspielten. Inhalt der Heimatchronik ist vor allem das **seelische** Leben der Heimat, die Umgestaltung der wirtschaftlichen, sozialen, politischen Verhältnisse, alles, was zum „Heimatsdienst“ gehörte. Dabei wird naturgemäß der Lebenskreis der Frauen besonders berücksichtigt, wenn er auch nicht im Vordergrund steht.

Für die Geschichte des deutschen Volkes während des Krieges, die an geschichtlicher Bedeutsamkeit den Ereignissen an den Fronten nicht nachsteht, ist die Heimatchronik ein Beitrag, der in seiner Lückenlosigkeit durch andere Quellen nicht ersetzt werden kann.

Ⓜ

F. A. Herbig Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.,  
Berlin W 35

ROMANE, DIE DAS LEBEN SCHRIEB

Über

## ROBERT HEYMANN DIE HÖLLE UM MARIA GIOTTI

schreibt die Ostsee-Zeitung / Stettiner  
Abendpost:

Unter der Serienbezeichnung „**Romane, die das Leben schrieb**“ wird mit diesem Buche Robert Heymanns eine Reihe von modernen Kriminalromanen eröffnet. In diesen Romanen gibt es keine konstruierte Handlung mit abenteuerlichen Heldentaten eines Detektivs, in ihnen gibt es keine Zugeständnisse an die Gefühle und Wünsche des Lesers. Der Verfasser schildert die Geschichte eines Kriminalfalles, **der voll und ganz der Wirklichkeit entnommen ist**. Auch zum Schluß macht Heymann keinerlei Zugeständnisse an die Wünsche des Lesers. Er läßt keine überraschende Wendung eintreten, die zu einer glücklichen Lösung führt, er läßt die Helden seines Buches nicht einer sonnigen Zukunft entgegengehen. **Mit grausamer Nüchternheit läßt er — wie im Leben — die Räder der Maschine Justiz über ihre unglücklichen Opfer hinweggehen**. Er beweist, daß das Gesetz nicht immer Gerechtigkeit bedeutet. **So schlägt Heymann mit seinen Romanen einen ganz neuen Weg auf dem Gebiete der Kriminalliteratur ein, die zu einer Neubelebung und einer Niveauhebung des Kriminalromans führen könnte**. Wenn man Heymanns Art mit einem der prominenten Kriminalschriftsteller vergleichen will, dann muß man gleich den prominentesten nehmen, den Vater des Kriminalromans überhaupt: Edgar Allan Poe.

Bisher erschienen in den  
Romanen, die das Leben schrieb von  
**ROBERT HEYMANN**  
**PANIK IN CHIKAGO**  
**DIE HÖLLE**  
**UM MARIA GIOTTI**

Jeder Band 240 Seiten. Auftragendes,  
holzfreies Papier.

Kartonierte mit	2 50	Der nächste Band
Schutzumschl.	M.	Ein Weib, ein
Ganzleinen m.	3 75	Narr - ein Mörder
Schutzumschl.	M.	erscheint Ende Mai

**HUGO WILLE / VERLAG**  
Ⓜ BERLIN NW 87 Ⓜ

# Weiß man denn, wohin man fährt?

Neuer Roman von Horst Wolfram  
Geissler in der „WOCHE“, lie-  
benswürdig - spannend geschrieben,  
lohnt besonderes Anbieten.

Bestellen Sie durch Zettel!

Verlag Scherl, Berlin SW68



Ende Mai gelangt zur Ausgabe:

# Rangliste des Deutschen Reichsheeres

Nach dem Stande vom 1. Mai 1930

Bearbeitet im

Reichswehrministerium (Heeres-Personalamt)

M. 5.—, in Ganzleinen M. 7.—, in Ganzleinen mit  
Schreibpapier durchschossen M. 10.—

\*

In der altbekannten vorkriegsmäßigen **Ausstattung** und **Genauigkeit** bringt die neue Rangliste die Übersicht über den heutigen, nach Truppenteilen geordneten **Stand des Reichswehroffizierkorps**, sowie dessen Dienstalters-Liste. Sie enthält daneben wieder eine Liste der Stammtroppenteile sowie ein **Standortverzeichnis**, das außer den Kommandobehörden und Truppen auch die Heeresverwaltungsbehörden in den einzelnen Standorten nachweist. — Für die amtlichen Bezüge sind bei unmittelbarer Vorausbestellung vertraglich Vorzugspreise für die Reichswehr festgesetzt, die mit dem Erscheinen der Rangliste erlöschen.

Ⓜ

**E. S. Mittler & Sohn / Berlin SW 68**

*Kein Tag  
ohne Blitz!*

Prachtvoll ist das Wesen des Studienrat Bolln geschildert, ein herrliches Freundschaftsverhältnis verbindet ihn mit seiner Unterprima ... Man kann nur wünschen, daß das Buch seinen Zweck erfüllt, einem großen Leserkreise neue gute Wege zu zeigen.  
Hermann Mende, Hamburg

Ⓜ

**Karl Blitz: Studienrat Hancke**

Roman / Broschiert RM. 4.—, Leinen RM. 5.50

**GEBRÜDER ENOCH VERLAG / HAMBURG**

## DIE ROTEN-GALGEN-BÜCHER ERSCHEINEN!

Die packendsten Kriminal-Stoffe  
aller Zeiten



Bearbeitet  
von nur anerkannten Autoren

AM 15. MAI LIEGEN VOR:

**Nickel List, der Kirchenräuber**

von F. J. Weiszt

**Klaus Störtebecker, der Seeräuber**

von Baron Eugen von Saß

**Iwan der Schreckliche von Rußland**

von C. Wulff

**Gerald Chapman, der Meisterbandit von**

**New York** . . . . . von Baron Eugen von Saß

Es folgen:

Schinderhannes / Rasputin / Der schlimme Konrad  
Jeweils am 1. und 15. des Monats ein neuer Band

Preis **50 PFENNIG** ord. BEDINGUNGEN SIEHE  
BESTELL-ZETTEL

Ⓜ Günstiger Plakataushang sichert den Erfolg

**NEUER BUCHVERLAG • DRESDEN-A 1** SEIDNITZER  
STRASSE 9

**WAHRHEIT / TATSACHEN / WIRKLICHKEIT**

# Eine neue Rechenmethode für die deutsche Schule

(für die Grundschule — für die Volksschule)

**Von größtem Interesse für die gesamte deutsche Lehrerschaft, insbesondere für alle Schulleiter und die am Rechenunterricht beteiligten Lehrer; ebenso für die pädagogischen Akademien, für Mathematiker usw.**

Die Verwertung der Philosophie für die Zwecke des Unterrichts beschäftigt, als neuestes Zeitergebnis, bereits führende Kräfte unserer Lehrerverwelt und der Pädagogen, die Akademiker und Nichtakademiker. — Es gereicht der unterzeichneten Firma zur besonderen Freude, in der Lage zu sein, hier führend auf dem Plan zu erscheinen und der deutschen Schule heute ein neues Rechenwerk darzubringen, welches auf philosophischer Grundlage aufgebaut ist, das erste dieser Art in Deutschland. Vor geraumer Zeit schon lenkte das „Jahrbuch über die Fortschritte der Mathematik“ (Verlag de Gruyter & Co., Berlin) in einem Referat die Aufmerksamkeit der Fachwelt auf eine derartige in Holland erfolgte Veröffentlichung hin und hob die große Bedeutung dieser Methode für die ganze Schulpraxis hervor. „In Holland“, so heißt es dort, „hat die Praxis bereits den hohen Wert dieser Methode bewiesen, und sie wird denn auch in einer immer steigenden Zahl niederländischer Schulen mit verblüffendem Erfolg angewandt.“ Deutsche Lehrer, welche mit behördlicher Genehmigung dem Rechenunterricht in Amsterdamer Schulen bewohnen durften, glaubten feststellen zu sollen, daß die holländischen Schüler in der Fähigkeit der Lösung gleichartiger Rechenaufgaben den deutschen Schülern fast um ein Jahr voraus waren. Das neuerdings von maßgebender Stelle propagierte Bestreben, nach amerikanischem Vorbild, trotz kürzerer Ausbildungszeit mindestens die bisherigen Resultate zu erzielen, findet in der vorstehend erwähnten neuen Rechenmethode seine Erfüllung.

Die gesamte Lehrerschaft, besonders alle direkt oder indirekt an dem Rechenunterricht beteiligten Herren, werden dieser neuen Methode größtes Interesse entgegenbringen und sich bald überall auf das lebhafteste damit beschäftigen. Kein Lehrer, keine Lehrerin wird daran vorübergehen.

Somit ist in meinem Verlage nach längerer sorgfältiger Vorbereitung nunmehr zur Ausgabe gelangt und bitte ich zu verlangen:

L

## Eine Rechenmethode für die deutschen Schulen als Probe angewandter Logik

von

**Heinrich Meyer**, Konrektor in Oldenburg i. O.

Im Verein mit den Autoren des Wertes „Die rechnerischen Denkmöglichkeiten im logischen Zusammenhang“

(Logik im Sinne Hegels und Hollands)

Geheftet in steifem Umschlag und beschnitten, Ladenpreis RM. 5.80

**GERHARD STALLING VERLAG \* OLDENBURG I. O.**

# Eine neue Rechenmethode für die deutsche Schule

(für die Grundschule — für die Volksschule)

II.

## Denken und Tun Eine Rechenmethode für deutsche Schulen

von

**Heinrich Meyer, Konrektor in Oldenburg i. O.**

Im Verein mit den Autoren des Wertes „Die rechnerischen Denkartigkeiten im logischen Zusammenhang“

Schülerausgabe		Lehrerausgabe	
	Preis RM		Preis RM
1. Rechenbuch für deutsche Schulen ..	-.70	1. Lehrerheft dazu .....	1.—
2. Rechenbuch für deutsche Schulen ..	1.—	2. Lehrerheft dazu .....	1.60
3. Rechenbuch für deutsche Schulen ..	1.—	3. Lehrerheft dazu .....	2.—
4. Rechenbuch für deutsche Schulen ..	1.—	4. Lehrerheft dazu .....	2.10
5. Rechenbuch für deutsche Schulen ..	1.—	5. Lehrerheft dazu .....	1.60
6. Rechenbuch für deutsche Schulen ..	1.20	6. Lehrerheft dazu .....	2.40
7. Rechenbuch für deutsche Schulen ..	1.10	7. Lehrerheft dazu .....	1.50
8. Rechenbuch für deutsche Schulen ..	1.10	8. Lehrerheft dazu .....	1.50

**☛ Rabatt einheitlich auf die „Rechenmethode“, auf die „Schülerausgaben“ und auf die „Lehrerausgaben“ siehe beiliegenden Bestellzettel.**

„Denken und Tun sind innig geeint“

Dieses Wort Fröbels steht als Motto an der Spitze des Wertes, und von diesem Gedanken ist die ganze Arbeit durchdrungen. Der Herausgeber dieses neuen Rechenwertes ist Verfasser weitverbreiteter, ständig in neuen Auflagen wieder erscheinender Rechenbücher, sowohl für Volksschulen als auch für die Grundschule.

Sämtliche Hefte sind dauerhaft kartoniert. Die Schülerhefte sind mit äußerst wirksamem, zweifarbig gedrucktem Umschlag und mit Umschlagzeichnung der Künstlerin Frau Wenz-Viëtor versehen. — Der vorstehend unter Ziffer I angekündigte Band der „Rechenmethode“ enthält den rein theoretischen Teil der neuen Methode, der Inhalt ist von größter Bedeutung für die Lehrerschaft. — Unter der Sammelbezeichnung „Denken und Tun“ (Ziffer II) sind die einzelnen, für die Schüler bestimmten eigentlichen Aufgabensammlungen erschienen. — Zu jedem einzelnen Schülerband gehört eine besondere Lehrerausgabe. Die letztere enthält außer den betr. Aufgaben der Schülerausgabe in einem Anhang die Lösungen dazu und eine theoretische, auf den betr. Band entfallende Einleitung. Bemerkte sei, daß weder Exemplare der „Methode“ noch der einzelnen Rechenhefte (Lehrer- resp. Schülerausgabe) kostenfrei abgegeben werden können, sondern nur gegen Berechnung. — Die Beträge von zur Prüfung bezogenen Rechenheften werden nach erfolgter Einführung gutgebracht. — Es empfiehlt sich, zu Prüfungszwecken außer der „Methode“ in erster Linie die „Lehrerhefte“ zu beziehen und ein beliebiges Stück der Schülerhefte, um die ganze Ausstattung etc. derselben kennenzulernen.

**Bestellungen werden in der Reihenfolge des Einganges erledigt.**

**Z**

### Zur gefl. Beachtung!

Von diesem Inserat sind Sonderprospekte angefertigt, welche dem Buchhandel behufs Versendung unter Kuvert an alle interessierten Stellen in beliebiger Anzahl kostenfrei zur Verfügung stehen.

**GERHARD STALLING VERLAG \* OLDENBURG I. O.**

„Eine Gestaltung von überragender  
dichterischer Grösse“



Geheftet 4.80 M., geb. in Leinen 6.50 M.

\*

Vor allem um seines tiefen menschlichen Gehalts  
willen muss dieses Buch

als eine der wertvollsten Neu-  
erscheinungen der letzten Zeit  
bezeichnet werden. Ein Menschenschicksal von  
erschütternder Tragik wird mit einer Lebendig-  
keit geschildert, die mit unerhörter Kühnheit  
die Spannung von Ereignis zu Ereignis zu stei-  
gern weiss. Das Charakterbild eines Menschen,  
der mit allem, was um ihn lebt, sich entzweit  
und entzweien muss, erfährt hier eine Gestal-  
tung von überragender dichterischer Grösse.  
Monatsblätter des Deutschen Buch-Clubs, Hamburg

Prospekte unberechnet



**G. GROTE · VERLAG · BERLIN**

Zur **Baumblut** und in den **Frühling**  
führt Köhlers Wanderführer:

## Böhmisches Mittelgebirge

(Spezialführer durch Böhmens Paradies)

mit Eingangsrouten durch das östl. Erzgebirge und  
die Sächs. Schweiz unter besonderer Berücksich-  
tigung der

### Kurorte Karlsbad und Teplitz

mit 2 Hauptkarten und 4 Kartenskizzen im Text

Leicht gebunden M. 3.50 ord.

**5. Auflage 1930**

Versäumen Sie nicht zu bestellen und meine  
günstigen Bezugsbedingungen zu benutzen.

**Alexander Köhler, Verlag  
Dresden**

## Benzinzoll!

Helfen Sie dem Kraftfahrer Umwege und  
unnötigen Aufenthalt vermeiden!

## Mittelbadis Autokarte

1:200 000

spart

durch ein der Wirklichkeit entsprechend  
dargestelltes Straßennetz:

Chausseen (Staatsstraßen) rot / gebaute Ver-  
bindungswege rosa / Steigungen / ver-  
botene Straßen / Entfernungen von Ort  
zu Ort / addierte Straßenlängen / leicht  
lesbare Schrift / 9 farbig.

**Äusserst günstige Bezugsbedingungen**

siehe Zettel

**Mittelbach's Verlag, Leipzig**

Kurze Strasse 5

Verlag Tradition Wilhelm Kolk, Berlin SW 48

# Das Ehrenbuch der Deutschen Feldartillerie

Herausgegeben vom

**Waffenring der ehem. Deutschen Feldartillerie**

unter Mitwirkung hervorragender Feldartilleristen aller Dienstgrade.

Bearbeitet von Oberstleutnant a. D. U. Benary.

Buchgröße 25×33 cm



Aus den Kämpfen an der Marne 1914. — Feldhaubitzen-Batterie im Feuer

Stark verkleinerte Wiedergabe einer der 12 ganzseitigen Kunstbeilagen (Größe im Buch 23,5×30,5 cm)



Wurfmachine (Blide) um 1350

„Wenn früher der Mut und die Kraft der fechtenden Truppe genügten, um den Sieg herbeizuführen, so entscheidet heute die Artillerie über alles“,

hat bereits der große Friedrich gelehrt, und der Weltkrieg hat das Königswort in seinem ganzen Umfange bestätigt. Die Artillerie und ihre Wirkung gewannen ungeahnte, überragende Bedeutung. Die Zahl der Feldartillerie-Regimenter, Batterien und Geschütze, die Masse der Munition, mußten von Monat zu Monat wachsen. Trotzdem ist die Feldartillerie bisher ein Stiefkind der Kriegsliteratur gewesen. Vor allem fehlte eine zusammenhängende Darstellung ihrer Tätigkeit und Verdienste. Diese Lücke ist nunmehr ausgefüllt. Im Frühjahr 1930 erscheint:

## Das Ehrenbuch der Deutschen Feldartillerie

Der I. Teil gibt nach einleitenden Gedenkworten unserer hervorragendsten Heerführer und Feldartilleristen in einer Reihe von volkstümlich gehaltenen fachwissenschaftlichen Aufsätzen einen Überblick über alle Fragen von Bedeutung, die die Feldartillerie vor, in und nach dem Weltkriege bewegten.

Der II. Teil ist eine Ruhmeshalle unserer braven Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften. In Hunderten von Einzelschilderungen baut sich vor uns das Kriegserlebnis auf: Angriff und Verteidigung, Ruhe und Bewegung, Westen und Osten, Ebene und Gebirge, Flieger- und Tankabwehr, jauchzende Verfolgung und verbissenes Ausharren bis zur letzten Kartätsche, Leben und Sterben, nichts ist vergessen; alle Kontingente, alle Friedensregimenter, der größte Teil der im Felde aufgestellten Regimenter, der Landwehr-, Landsturm- und Reserve-Regimenter sind mit einem Beitrag vertreten. Sie reihen sich jedoch nicht wahllos aneinander, sondern sind eingespannt in eine aufschlußreiche Darstellung des Krieges vom herrlichen Anfang bis zum bitteren Ende.



Friderizianische Bataillongeschütze im Vorgehen

### General der Artillerie v. Gallwitz:

Ein Ehrenbuch unserer lieben, alten Waffe! Von Leistungen unserer braven Kanoniere und ihrer Führer soll es erzählen, nicht zu vergessen derer, die uns das Schießen „rechtzeitig vom richtigen Platz“ durch ihre Fahrkunst und das Heranschaffen der Munition unter schwierigsten Verhältnissen ermöglichten. — „Macht Platz, Kanonen kommen!“



Vormarsch 1914 — Deutsche Feldartillerie in Feuerstellung

Verlag Tradition Wilhelm Kolk, Berlin SW 48

# Das Ehrenbuch der Deutschen Feldartillerie

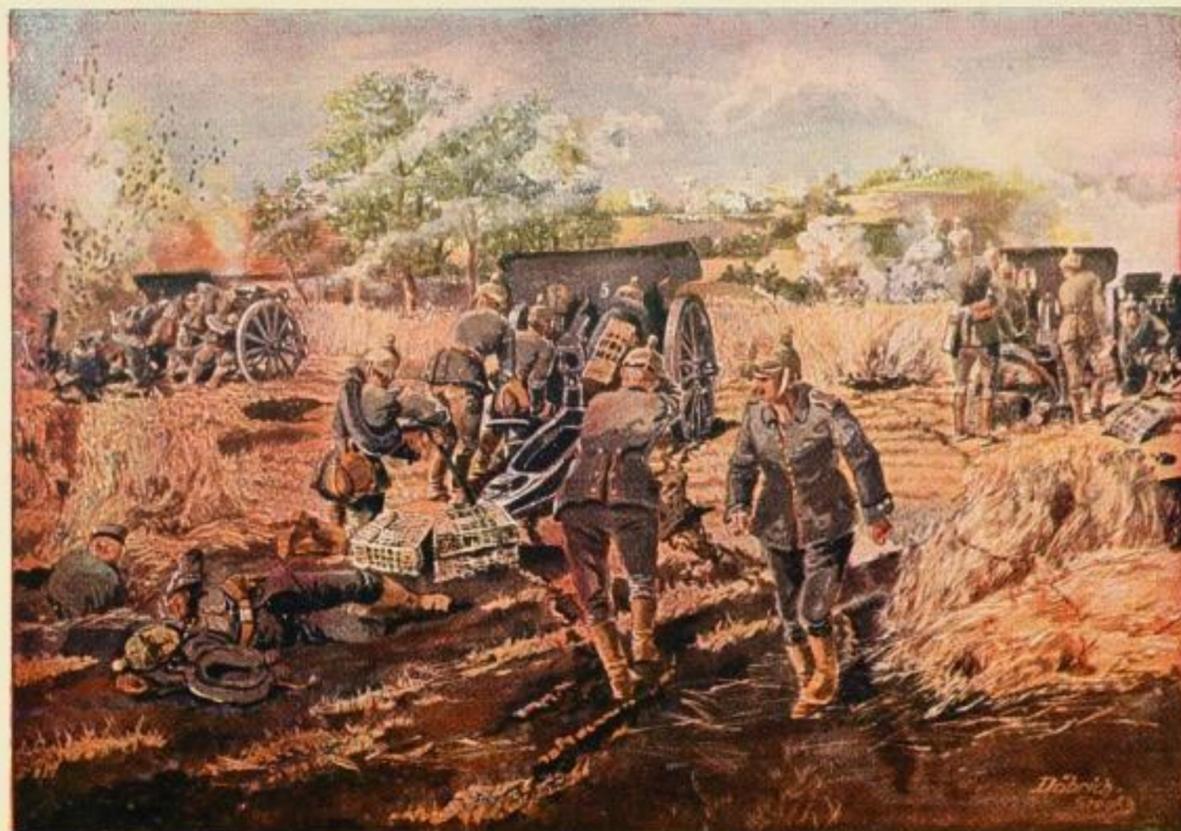
Herausgegeben vom

**Waffenring der ehem. Deutschen Feldartillerie**

unter Mitwirkung hervorragender Feldartilleristen aller Dienstgrade.

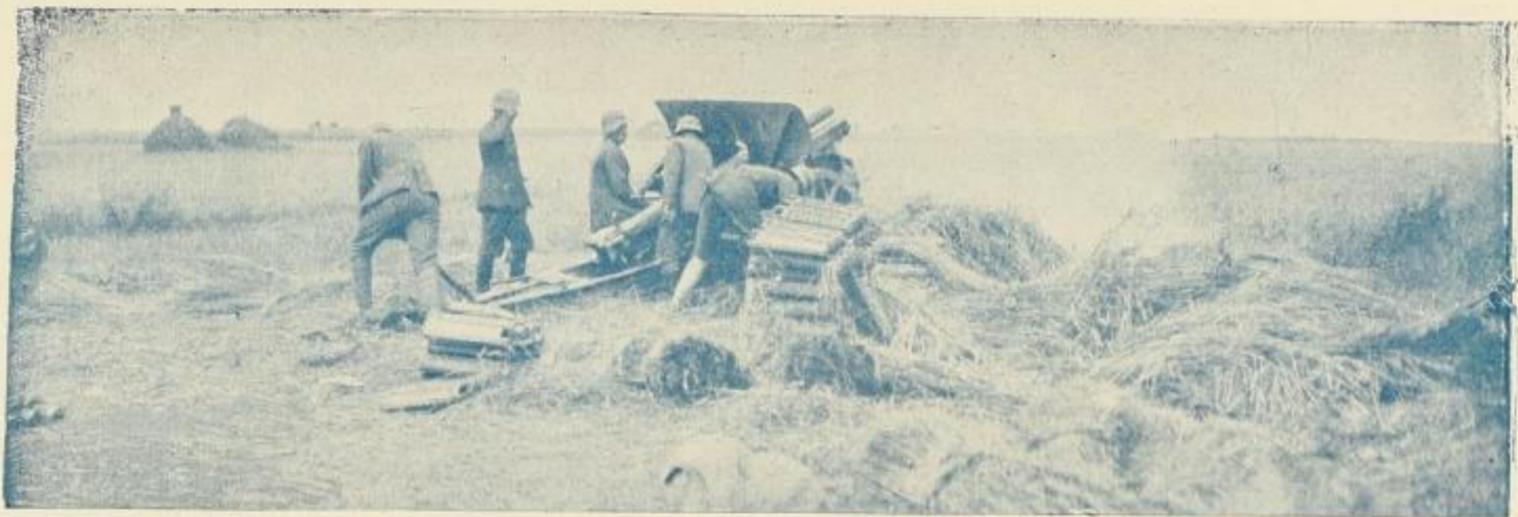
Bearbeitet von Oberstleutnant a. D. U. Benary.

Buchgröße 25×33 cm



Aus den Kämpfen an der Marne 1914. — Feldhaubitzz-Batterie im Feuer

Stark verkleinerte Wiedergabe einer der 12 ganzseitigen Kunstbeilagen (Größe im Buch 23,5×30,5 cm)



Aus den Kämpfen bei Tarnopol 1917. — Die Leib-Batterie 1 Garde-Feld-Art.-Regt. feuert auf zurückfliehende Russen

## Aus dem Inhalt

### Teil I Unsere Waffe

Pro Gloria et Patria! (Paul Warnde) — Die ältesten Anfänge der Artillerie — Preussische Artillerie 1756 bis 63 (Walther Bedmann) — Die deutsche Feldartillerie bis zum Weltkrieg (Generalltn. a. D. Waechter) — Der bayerischen Feldartillerie! (Oberst a. D. v. Kynlander) — Ueber die Taktik der Feldartillerie (Generalltn. a. D. Frhr. v. Watter) — Organisation, Bewaffnung, Munition und Munitionsverbrauch der deutschen Feldartillerie im Weltkrieg (Generalltn. a. D. Muther) — Die reitende Artillerie (Generalmaj. a. D. Schoenfelder) — Feldartillerie im Gebirgskampf — Gebirgsartillerie (General d. Art. a. D. Krafft v. Dellmensingen) — Infanteriegeschütze, Tankabwehrgeschütze und Begleitbatterien (Generalmajor a. D. Fesler) — Flak (Major a. D. Großkreutz) — Artilleriekampf mit Fliegerbeobachtung (Hauptm. a. D. Wentzher) — Ballistisch-schießtechnische und messtechnische Betrachtungen (Oberstltm. im Reichswehrministerium Dr.-Ing. Becker) — Feldartillerie und Pferd (Oberst v. Hendebred) — Bewährung des deutschen Pferdes usw. (Major a. D. Müseler) — Feldartillerie und Motor (Lt. d. R. a. D. Münch) — Die Artillerie des Reichsheeres (Major Wards) — Die Feldartillerie der Feindbundmächte vor, während und nach dem Kriege (Oberst a. D. Rippold)

### Teil II (Hauptteil) Der Krieg

Mobilmachung — Vormarsch im Westen — Osten in Not — Wende im Westen — Herbst- und Winterfeldzug im Osten — Stellungskrieg allüberall — Die ersten Abwehrschlachten — Sturmtage in Rußland — Ueber die Donau — Unter der Wucht des Materials (Verdun, Somme, Flandern) — Im Wirbel der Rückzugsschlacht (Brussilow) — Die Abwehr im Stellungskrieg — Der Angriff im Stellungskrieg — Auf dem Balkan und im Orient — In den Kolonien — Noch einmal Hoffnung — Das Ende — Rückmarsch und Auflösung!

## Die Ausstattung

Der Verlag hat keine Mühe gescheut, das Werk in wirklich vornehmer Ausstattung herauszubringen. Die 600 Seiten des Textes sind auf holzfreiem, bestem Kunstdruckpapier in klaren monumentalen Lettern gedruckt. Zahlreiche bunte und einfarbige Vollbilder und Zeichnungen von der Hand unserer ersten Kriegsmaler, wie Döbrich, Prof. Hoffmann, Mattschaff, Merté, Prof. Kocholl, Prof. Ungewitter, ferner Bilder von Kriegsteilnehmern geben dem Werke ein künstlerisches Gepräge. Ueber 600 z. T. bisher unveröffentlichte Originalfeldzugsaufnahmen, Kartenskizzen aus der Mappe der Kriegsteilnehmer, aus der Sammlung des Reichsarchivs beleben immer von neuem den Text. So ist ein Werk entstanden, auf das jeder Feldartillerist stolz sein darf, in dem er findet, wonach schon lange der Wunsch bestand:

**Einen Spiegel des größten Erlebnisses seines Lebens, ein Ruhmesdenkmal seiner Waffe.**

Denen aber, die nicht dabei waren, erzählt das Werk in Wort und Bild von den unvergänglichen Taten der deutschen Feldartillerie, stärkt im Aufblick zu dem, was von ihr im Weltkrieg geleistet wurde, den Glauben an eine bessere Zukunft.

# Das Ehrenbuch der Deutschen Feldartillerie

---

## Subskriptionspreise bis 1. Juni

In Ganzleinen RM 35.—; in Halbleder RM 40.—

### Später:

In Ganzleinen RM 45.—; in Halbleder RM 55.—

Jeder ehemalige Feldartillerist, der einfache Mann ganz besonders, er mag politisch eingestellt sein, wie er will, ist Interessent für das Ehrenbuch seiner Waffe, auf die er noch heute stolz ist.

### Nehmen Sie die Verwendung sofort auf!

Setzen Sie sich mit den Vorsitzenden der Artilleriesvereine und Kriegerverbände Ihres Bezirkes in Verbindung! Verlangen Sie von uns mit  den neutralen **Sonderprospekt** mit Bestellkarte, **Einzeichnungslisten**, und, wenn Sie reisen lassen, **Verkaufsanweisung, Mappen mit Empfehlungsschreiben, Musterbände und Vorzugsbedingungen!**

Benutzen Sie die Vorderseite dieses Prospektes als Plakat!

## Unsere Ehrenbücher

bieten Ihnen das ganze Jahr ein glänzendes Geschäft. Voraussichtlich im August erscheinen:

Das Ehrenbuch der Deutschen Schwere Artillerie

Das Ehrenbuch der Feldeisenbahner

Vorzugspreise bis 1. August! Siehe !

**Setzen Sie sich sofort mit uns in Verbindung!**

---

Verlag Tradition Wilhelm Kolk • Berlin SW 48



Aus den Kämpfen bei Tarnopol 1917. — Die Leib-Batterie 1. Garde-Feld-Art.-Regt. feuert auf zurückflutende Russen

## Aus dem Inhalt

### Teil I Unsere Waffe

Pro Gloria et Patria! (Paul Warnde) — Die ältesten Anfänge der Artillerie — Preussische Artillerie 1756 bis 63 (Walther Bedmann) — Die deutsche Feldartillerie bis zum Weltkrieg (Generalltn. a. D. Waechter) — Der bayerischen Feldartillerie! (Oberst a. D. v. Kylander) — Ueber die Taktik der Feldartillerie (Generalltn. a. D. Frhr. v. Watter) — Organisation, Bewaffnung, Munition und Munitionsverbrauch der deutschen Feldartillerie im Weltkrieg (Generalltn. a. D. Ruther) — Die reitende Artillerie (Generalmaj. a. D. Schoenfelder) — Feldartillerie im Gebirgskampf — Gebirgsartillerie (General d. Art. a. D. Krafft v. Dellmenjungen) — Infanteriegeschütze, Lanfabwehrgeschütze und Begleitbatterien (Generalmajor a. D. Fesjer) — Flak (Major a. D. Großkreutz) — Artilleriekampf mit Fliegerbeobachtung (Hauptm. a. D. Wentscher) — Ballistisch-schießtechnische und mechanische Betrachtungen (Oberstltm. im Reichswehrministerium Dr.-Ing. Becker) — Feldartillerie und Pferd (Oberst v. Hendebred) — Bewährung des deutschen Pferdes usw. (Major a. D. Müseler) — Feldartillerie und Motor (Ltn. d. R. a. D. Münch) — Die Artillerie des Reichsheeres (Major Marks) — Die Feldartillerie der Feindbundmächte vor, während und nach dem Kriege (Oberst a. D. Rippold)

### Teil II (Hauptteil) Der Krieg

Mobilmachung — Vormarsch im Westen — Osten in Not — Wende im Westen — Herbst- und Winterfeldzug im Osten — Stellungskrieg allüberall — Die ersten Abwehrschlachten — Sturmtage in Rußland — Ueber die Donau — Unter der Wucht des Materials (Verdun, Somme, Flandern) — Im Wirbel der Rückzugsschlacht (Brussilow) — Die Abwehr im Stellungskrieg — Der Angriff im Stellungskrieg — Auf dem Balkan und im Orient — In den Kolonien — Noch einmal Hoffnung — Das Ende — Rückmarsch und Auflösung!

## Die Ausstattung

Der Verlag hat keine Mühe gescheut, das Werk in wirklich vornehmer Ausstattung herauszubringen. Die 600 Seiten des Textes sind auf holzfreiem, bestem Kunstdruckpapier in klaren monumentalen Lettern gedruckt. Zahlreiche bunte und einfarbige Vollbilder und Zeichnungen von der Hand unserer ersten Kriegsmaler, wie Döbrich, Prof. Hoffmann, Mattschaff, Merté, Prof. Kocholl, Prof. Ungewitter, ferner Bilder von Kriegsteilnehmern geben dem Werke ein künstlerisches Gepräge. Ueber 600 z. T. bisher unveröffentlichte Originalfeldzugsaufnahmen, Kartenskizzen aus der Mappe der Kriegsteilnehmer, aus der Sammlung des Reichsarchivs beleben immer von neuem den Text. So ist ein Werk entstanden, auf das jeder Feldartillerist stolz sein darf, in dem er findet, wonach schon lange der Wunsch bestand:

**Einen Spiegel des größten Erlebnisses seines Lebens, ein Ruhmesdenkmal seiner Waffe.**

Denen aber, die nicht dabei waren, erzählt das Werk in Wort und Bild von den unvergänglichen Taten der deutschen Feldartillerie, stärkt im Aufblick zu dem, was von ihr im Weltkriege geleistet wurde, den Glauben an eine bessere Zukunft.



Soeben erscheint das reichillustrierte

**Mitte Mai-Heft 1930**

# STICKEREIEN UND SPITZEN

Blätter für kunstliebende Frauen

**XXX. Jahrgang, Heft 6**

Einzelpreis . . . . . RM 2.—

Vierteljahrespreis (2 Hefte) RM 3.—

\*

Wir empfehlen dieses Heft für Abonnenten-Gewinnung und Einzel-Verkauf.

**Fast jede Dame ist Interessent**

AUS DEM INHALT:

**Leinendecke** mit Applikation von Ina von Kardorff-Berlin. Stickereien aus der Kunstakademie in Konstantinopel: **Tischdecke, Kissen, Teewärmer.** — **Leinen-, Tuch- und Seldenkissen** mit Applikation von Hilde Koops-Othmarschen. **Tülldecke** mit Stickerei von Elis. Tiggemann-Essen. **Seldenkissen und Decke** von Elis. Schipmann-Hamburg und Elis. Brammer-Darmstadt. **Seldenschal, Tülldecke und Handtäschchen** aus der Kunstgewerbeschule-Kassel. Stickereien von Addy Witte-Charlottenburg: **Behang in Wollstickerei, Bildstickerei, Florstickereien. Antependium** von Maria Neppert-Boehland-Berlin. **Seldenpolster** aus den Zoo-Werkstätten. Sofaecke in einer Diele u. a. m.

Viele interessante Textbeiträge.

**23 große Abbildungen und 1 Vierfarben-Beilage**

Illustrierte Prospekte gratis

Ⓩ

Verlagsanstalt

Alexander Koch · G. m. b. H. · Darmstadt

**F**ür den Tierfreund und Naturliebhaber arbeitet seit Jahren der Verlag „Das Tier“. Die Zeiten systematischer Aufteilung und trockener Einschachtelung der Natur sind vorbei. Nicht der aufgenadelte Schmetterling und die Zahl seiner Hinterleibsringe findet unser Interesse, sondern sein schönheitstrunkener Gaukelflug über blumige Wiesen allein erscheint uns der Beachtung wert. Die gefühlsmäßige freundschaftliche Einstellung zum Tier und zur Natur halten wir für ein ethisches Gebot. Den Stempel dieser Einstellung trägt unsere ganze Verlagsproduktion, außer der bekannten schönen Monatsschrift „Das Tier“ und den prächtigen „Tier“-Werbepostkarten vor allen Dingen die Bilderbände in Großformat, welche unter dem Sammeltitle „Tierbild-Dokumente“ erscheinen. Der gewählte Text erster Schriftsteller gibt den Rahmen dieser Mappen künstlerischer Anschaulichkeit. Ungewöhnliche Schönheit und Preiswürdigkeit sind das Kennzeichen der „Tier“-Bilderbände.

## Freund Tier

Mit einer Einführung von Waldemar Bonsels

Einhundert der schönsten und interessantesten Aufnahmen des vergriffenen ersten Jahrganges der Monatsschrift „Das Tier“. Ein einführender Text von Waldemar Bonsels eröffnet den vielseitigen Bilderteil. Haustiere, wilde Tiere der Heimat und Fremde, ja selbst Fische und Insekten fanden vollendete bildliche Darstellung seltener Eindringlichkeit. — Der Vielseitigkeit und Schönheit des Bilderbandes steht die hochwertige technische Gestaltung ebenbürtig zur Seite. Gutes blütenweißes Kunst-druckpapier! Geschmackvoller Umschlag usw. — Von diesem Bilderband erscheint auch eine

### Kinderausgabe

mit lustig belehrenden Versen

Dem oft geäußerten Wunsche, auch für das Kleinkind zur Weckung des Tierversständnisses unser prächtiges Bildmaterial zur Verfügung zu stellen, wurde hier Rechnung getragen. Etwas ganz Eigenartiges wurde durch die geschickte Kombination bestrickender Photos mit köstlichen Versen erzielt. Unvergleichlich geeignet, dem Kinde die lebende Tierwelt nahezubringen. Ausstattung wie „Freund Tier“, aber zweifarbig und lackierter Umschlag.

## Mutterliebe im Tierreich

Mit einer Einführung von Waldemar Bonsels

Einhundert schöne, liebevolle Bilder zu dem schönen Thema der Mutterliebe in der Natur vereinigt dieser Bilderband. Er ist in seiner Vollendung mit Worten schwer zu beschreiben. Wir halten den Band für den Höhepunkt unserer Produktion.

## Das Tier in seiner Welt

Mit einer Einführung von Wilhelm Bölsche

In seiner typischen Umwelt wird hier das Tier gezeigt. Landschaftliche Schönheit klingt mit dem Tierkörper zusammen und auch das hochinteressante Gebiet der Mimikry und Anpassung des Tieres an seine Aufenthaltsorte wird in wirklich schönen und mit Künstleraugen gesehenen Bildern gestreift. Die Einführung von Wilhelm Bölsche fördert beachtlich das Verständnis des Dargestellten in naturwissenschaftlicher Hinsicht.

Der Preis der Bände beträgt kartoniert

**nur Mk 4,50**

in Ganzleinen kosten sie je Mk. 7.—

Ⓩ Rabattsätze auf dem Zettel! Ⓩ

Verlagsges. m. b. H.



Berlin-Lichterfelde



## ZUM SEMESTERBEGINN UND ZUR LAGERERGÄNZUNG



### Geiger, Moritz

ord. ö. Professor der Philosophie an der Universität Göttingen

### DIE WIRKLICHKEIT DER WISSENSCHAFTEN U. DIE METAPHYSIK

183 S. 8°. 1930. Geh. RM 8.—, Leinen RM 10.—

Das Buch zeigt die Unmöglichkeit einer Metaphysik auf der Grundlage der Wissenschaft.

### Heidegger, Martin

ord. ö. Professor an der Universität Freiburg i. Br.

### KANT UND DAS PROBLEM DER METAPHYSIK

236 S. 8°. 1929. Geh. RM 10.—, Leinen RM 12.50

Die Deutung der Kritik der reinen Vernunft als Grundlage der Metaphysik.

### WAS IST METAPHYSIK?

29 S. 4°. 1929. Geh. RM 1.50

In der Frankfurter Zeitung bezeichnet Hermann Herrigel diese Schrift als besonders geeignet, einen Einblick in Martin Heideggers philosophische Fragestellung und in die Art seines Denkens zu vermitteln.

### Mannheim, Karl

ord. ö. Professor der Soziologie an der Universität Frankfurt a. M.

### IDEOLOGIE UND UTOPIE

250 S. 8°. 1929. Geh. RM 8.50, Leinen RM 10.50

Das Buch behandelt neue Möglichkeiten der Erkenntnis des politischen Lebens durch wissenssoziolog. fundierte Denkmethode.

### Otto, Walter F.

ord. ö. Professor der klassischen Philosophie an der Universität Frankfurt a. M.

### DIE GÖTTER GRIECHENLANDS

351 S. gr.-8°. 1929. Geh. Rm 12.—, Leinen RM 15.—

Das Buch rückt die homerische Götterwelt in den Mittelpunkt des griechischen Götterglaubens und zeigt seine Bedeutung für die Entfaltung griechischer Kultur.

### Scheler, Max †

Professor der Philosophie an der Universität Köln

### WESEN UND FORMEN DER SYMPATHIE

Vergriffen. Vierte Auflage in Vorbereitung.

Dieses Buch gehört zu den reifsten wissenschaftlichen Werken Schelers und zeigt in meisterhafter Darstellung das Phänomen der emotionalen Triebe von Liebe und Haß in seiner ganzen Tiefe.

### PHILOSOPHISCHE WELTANSCHAUUNG

158 S. 8°. 1929. Geh. RM 6.50, Leinen RM 8.50

Eine Sammlung von Aufsätzen, die vorzüglich in die Problematik der modernen Philosophie einführt.

### Schwartz, Eduard

ord. ö. Professor der klassischen Philologie an der Universität München, Geh. Reg.-Rat

### DAS GESCHICHTSWERK DES THUKYDIDES

364 S. gr.-8°. 2. Auflage. 1929. Geh. RM 12.50

Das Werk hat auf die Forschung die stärkste Wirkung ausgeübt und gehört daher zu den wichtigsten neuen Büchern auf dem Gebiete der klassischen Philologie.

### Usener, Hermann †

Professor der klassischen Philologie an der Universität Bonn

### GÖTTERNAMEN

391 S. gr.-8°. 2. Auflage. 1929. Geh. RM 12.—

Die klassische Darstellung der sprachlichen Entwicklung der Götternamen des berühmten Philologen.



# VERLAG FRIEDRICH COHEN IN BONN



# NEUERSCHEINUNGEN

**Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern 1929.** 176 Seiten und  
18 Tafeln. Gr.-8° . . . . . Brosch. M. 12.—

**Separatausgaben:** Prof. Dr. EMIL HUGI: **Der Meteorit von Ulmiz.** 90 Seiten,  
18 Tafeln. Gr.-8° . . . . . Brosch. M. 6.40

Dr. WERNER LÜDI: **Das Siehenmoos bei Eggiwil.**  
32 Seiten. Gr.-8° . . . . . Brosch. M. 1.—

Dr. JOSEF M. SCHULER:

**Das schwyzerische Stimmrecht** seit der Entstehung der Landsgemeinde  
bis zur Verfassungsrevision 1848. 103 Seiten. Gr.-8° . . Brosch. M. 3.20

Dr. med. WALTER DEUCHLER:

**Juan de Cardenas.** Ein Beitrag zur Geschichte der spanischen Natur-  
betrachtung und Medizin in Mexiko während des 16. Jahrhunderts.  
Geleitwort von Herrn Prof. Dr. Henry E. Sigerist in **Leipzig.** 127 Seiten.  
Gr.-8° . . . . . Brosch. M. 4.—

G. SPRECHER:

**Vom Werden und Leben der Schmetterlinge.** Eine Anleitung zur  
Raupenzucht und Herstellung der Zuchtkästen, sowie zur Beobachtung  
der Entwicklung bis zum vollendeten Schmetterling. Zwei sechsfarbige  
Schmetterlingstafeln in Offset von nie dagewesener Naturtreue. — Farbig  
aufgenommen nach wirklichen Schmetterlingen. 20 Seiten.

In Offsetumschlag M. 1.—

(Dieses Heft ist Band 6 der **Naturkundlich - Technischen Freizeitbücher.**  
Herausgeber: Fritz Schuler.)

ARMAND BOPPART:

**Die Schule des Wasserspringens.** 27 Seiten, viele Illustrationen.

Brosch. M. 1.—

Für die beginnende Badesaison dankbares Objekt!



## Verlag Paul Haupt / Bern—Leipzig

(Auslieferung bei K. F. Koehler)

**15000** kurz nach Erscheinen bereits abgesetzt!

# Das Liebermann-Buch

mit 270 Illustrationen von Max Liebermann  
herausgegeben von Hans Ostwald

**270**

Bilder  
von  
M. Liebermann  
meist  
**erstmalig  
veröffentlicht**



Kartoniert

**3<sup>75</sup>**  
M. ord.



**500**

Seiten

**Humor  
und  
Anekdoten**

Eleganter  
Ganzleinen-  
Band

**4<sup>80</sup>**  
M. ord.

**Ernstes und Heiteres aus dem Leben Max Liebermanns**

Das **erste** Buch, das den grossen Meister, der zugleich ein unverfälschtes Berliner Original ist, in köstlichen **Anekdoten**, Skizzen und **humorvollen Plaudereien** uns menschlich nahebringt.

Wirksame Plakate, Prospekte, Bestellisten gratis!



**Paul Franke Verlag, Berlin SW 11**

Inh.: Paul Franke & Rudolph Henssel G. m. b. H.

Auslieferung für Österreich und die Tschechoslowakei: Hans Fischer & Bruder, Wien XVII, Palfygasse 18



EINE NEUE BÜCHEREI: LITERARISCHE  
KOSTBARKEITEN IN BIBLIOPHIEM  
GEWAND:

DIE  
GOLD=UND SILBER=  
BÜCHER

—  
60

PFENNIG  
PRO BAND

—  
DIESE BÜCHEREI WILL WIRKLICH BEDEUTSAME  
UND INTERESSIERENDE EINZELWERKE AUS ALTER,  
NEUERER UND ZEITGENÖSSISCHER LITERATUR  
ZUGÄNGLICH MACHEN. AUS DER ÄLTEREN LITE-  
RATUR SOLL DAS LEBENDIGE, VIELFACH UNBE-  
KANNT ANS TAGESLICHT GEHOBEN WERDEN  
UND UNS DURCH SEINEN UNVERSEHRTEN GLANZ  
VERWUNDERN. DIE AUSWAHL AUS DER MODER-  
NEN LITERATUR BRINGT KLEINE MEISTERWERKE  
FÜHRENDER AUTOREN UND WIRD DEN SINN FÜR  
DAS GESAMTSCHAFFEN DIESER DICHTER FÖRDERN.  
UNSERE SORGSAM GEWÄHLTE, LIEBEVOLL AUSGESTAT-  
TETE SAMMLUNG WIRD MÜHELOS IHREN WEG FINDEN.

PHAIDON=VERLAG · WIEN

EINE NEUE WERTVOLLE BÜCHEREI,  
DIE IHRE WIRKUNG IN JEDER HINSICHT  
BESTIMMT NICHT VERFEHLEN WIRD:

**DIE  
GOLD=UND SILBER=  
BÜCHER**

—  
**60**

PFENNIG  
PRO BAND

—  
SOEBEN ERSCHIENEN DIE ERSTEN DREI BÄNDE:

1.

KLABUND: CHANSONS

2.

KLABUND: NOVELLEN VON DER LIEBE

3.

KLABUNDS KRIEGSBUCH

—  
IN RASCHER FOLGE WERDEN SICH ANSCHLIESSEN:

4. JAKOB WASSERMANN: DIE KUNST DER ERZÄHLUNG

5. SCHOPENHAUERS BRIEFWECHSEL MIT GOETHE

6. EGON FRIEDEL: KLEINE PHILOSOPHIE

Ⓢ BESTELLZETTEL Ⓢ

**PHAIDON=VERLAG·WIEN**

In den nächsten Tagen werden ausgeliefert:

*Benito Mussolini*



Die Memoiren der Hofmarschallin  
*Elisabeth Narischkin-Kurakin*

## Mein Kriegstagebuch

Aus dem Italienischen übersetzt von  
Egon Cäsar Conte Corti

224 Seiten und 8 Bilder  
Leinen RM 6.50

Wenige einfache Soldaten wird es geben, die im Weltkriege die Energie und Möglichkeit hatten, ihre Erlebnisse im vordersten Schützengraben Tag für Tag schriftlich festzuhalten. Zu ihnen gehört Mussolini. Einfach und schmucklos ohne Sensation — oder Popularitätshascherei ist das Werk ein Dokument, dessen Sinn und unvergänglicher Wert darin beruht, daß der Verfasser damals noch nicht ahnte, welche Rolle er einst im Leben seines geliebten Volkes spielen sollte. Das Tagebuch gestattet einen tiefen Blick in die innerste Wesensart und kraftvolle Persönlichkeit, die heute die Geschichte Italiens leitet und darüber hinaus in Europa, ja in der ganzen Welt ein fest und klar umschriebenes politisches und wirtschaftliches Programm bedeutet.

*Wir verkauften bereits die Rechte für Amerika, England, Schweden, Norwegen, Spanien, Ungarn und Polen.*

## Unter drei Zaren

Herausgegeben von  
René Fülöp-Miller

280 Seiten und 66 Abbildungen  
Geheftet RM 6.—, Leinen RM 10.—

Wie kaum ein anderes Memoirenwerk, fassen die Aufzeichnungen der Hofmarschallin Narischkin die größten kulturellen und historischen Gegensätze zu einer einheitlichen Darstellung zusammen; umspannen sie doch fast ein Jahrhundert, beginnend vom Empirezeitalter und endend mit dem Bolschewismus.

Dieses Buch stellt ein einzigartiges Dokument von höchstem Interesse und Reiz dar, bietet es doch auf jeder Seite fesselnde Einblicke in das Hofleben, in die politische Geschichte und in die kulturellen Zustände einer weitgepannten historischen Epoche.

Hierzu gesellt sich überdies ein herrliches, bisher gänzlich unveröffentlichtes Bildmaterial aus den kaiserlichen Privatsammlungen und aus den Archiven vieler hervorragender Persönlichkeiten der russischen Gesellschaft.



A M A L T H E A - V E R L A G

Schönstes Geschenk- und Reisewerk

# Wilhelm Busch Kassette

14

## Bändchen

in Ganzleinen

Großoktav

1229

Bilder

\*

1. Max und Moritz
2. Das Rabennest
3. Der hohle Zahn
4. Diogenes und die bösen  
Buben von Korinth
5. Der hastige Rausch
6. Das naturgeschichtliche  
Alphabet
7. Die Maus

8. Der Virtuos
9. Schnurrbürr oder: Die  
Bienen
10. Die feindlichen Nachbarn
11. Das warme Bad
12. Allotria
13. Aus früher Zeit
14. Schöpfungsgeschichte und  
Anderes

14 verschieden-  
farbige  
Ganzleinen-  
Bändchen



Preis  
in Kassette  
Reichsmark  
24.—

MÜNCHEN  
BRAUN & SCHNEIDER

Z



# Wilhelm Busch

## Einzelbändchen in Ganzleinen.

Die in der Kassette vereinigten 14 Großoktavbändchen gelangen für die Folge auch **einzeln** in **Ganzleinen** zur Ausgabe.

### PREISE:

Max und Moritz, schwarz, Ganzleinen RM. 2,20, broschiert RM. 1,80

	Ganzleinen RM.	Pappband RM.		Ganzleinen RM.	Pappband RM.
Schnurrdiburr oder: Die Bienen . . . . .	3,20	3,—	Die Maus . . . . .	2,—	1,80
Das Rabennest . . . . .	2,—	1,80	Der Virtuos . . . . .	2,—	1,80
Der hohle Zahn . . . . .	2,—	1,80	Die feindlichen Nachbarn . . . . .	2,—	1,80
Diogenes und die bösen Buben von Korinth . . . . .	2,—	1,80	Das warme Bad . . . . .	2,—	1,80
Der hastige Rausch . . . . .	2,—	1,80	Allotria . . . . .	2,—	1,80
Das naturgeschichtliche Alphabet . . . . .	2,—	1,80	Aus früher Zeit . . . . .	2,—	1,80
			Schöpfungsgeschichte und Anderes . . . . .	2,—	1,80



VERLAG BRAUN & SCHNEIDER „MÜNCHEN“

In den nächsten Tagen erscheint:

# Franzosen im Land

INFANTRIST PERHOBSTLER NACH DEM KRIEGE

Ein Besatzungsroman

von

Wilhelm Michael

Das Nachkriegs-Erleben der Brüder Perhobstler, Frontsoldaten von echtem Schrot und Korn, ihre versinkende Leidenschaft und ihre dennoch nimmermüde Treue zu ihrer durch die Franzosen besetzten Heimat, das zeigt uns in diesem Buche Wilhelm Michael, der Verfasser des erfolgreichen Kriegsbuches „Infantrist Perhobstler“.

Durch das Buch geht eine tiefe menschliche Erkenntnis, die wie ein goldner Schimmer über allen schweren Schicksalschlägen steht: Besatzungsleiden, Gefängnis, Liebe zu einem französischen Mädchen, Separatismus, Flucht aus der Heimat.

Die 32000 Käufer des Buches „Infantrist Perhobstler“ werden sich für das Schicksal Perhobstlers nach dem Krieg interessieren und auch das neue Buch besitzen wollen. Legen Sie es reihenweise in die Auslage.

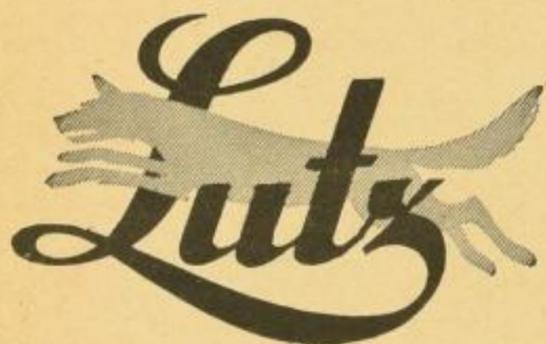
Etwa 300 Seiten. Kart. RM. 4.— In Leinen RM. 6.—

Rembrandt-Verlag



Berlin-Zehlendorf

# LUTZ-ROMANE



## Der billige Kriminal-Roman

### höchster Qualität!

20 Titel • 1,50 ord. und 2,- ord.  
NEUFELD & HENIUS, BERLIN

# NEU!

Fertige und künftig erscheinende Bücher  
siehe 4. Umschlagseite

Wir kaufen folgende Hefte von »Nimm und lies!« zum Bezugspreis zurück:

1. Jahrg. 1924: Heft 3
2. Jahrg. 1925: Heft 2 u. 11/12
3. Jahrg. 1926: Heft 5, 8/9 u. 11/12
6. Jahrg. 1929: Heft 3
7. Jahrg. 1930: Heft 2

Verlag  
des Börsenvereins der Dt. Buchh. zu Leipzig  
Werbezeitschrift »Nimm und lies!«

### Zurückverlangte Neuigkeiten

#### Bis zum 19. Mai

erbitte ich Bestandsmeldung von unverkauft am Lager  
gebliebenen Exemplaren von

D.B. 3212 (Aus Deutschem Herzen II allgemein)	6. Aufl.
D.B. 3222 ( " " " II f. Ostpreuss.)	5. "
D.B. 3232 ( " " " II f. Pommern)	5. "
D.B. 3247 ( " " " II f. Schl.-Holst.)	6. "
D.B. 6654 (Lebensgut, Ostpreussen 4)	1. "
D.B. 6923 (Nordwestdeutsches Lesebuch III)	3. "
D.B. 6995 (Saat und Ernte V)	1. "

Frankfurt/Main, 8. 5. 1930.

Moritz Diesterweg

Alle remissionsberechtigten Exemplare von  
Kohlshütter, Smith-Habers Praktische Übungen zur Einführung in die Chemie  
sollt zurückbeten.  
Karlsruhe, den 7. Mai 1930.  
Verlag G. Braun.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung der Deutschen Bücherei des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie.

### Stellenangebote

Für meine in der Provinz Brandenburg gelegene

**Buch-, Papier-, Lehrmittel-, Geschenkartikel-, Büroart- und Schulbuchhandlung**

suche ich eine erste junge Dame mit guter Schulbildung (Mitte 20er) für den Verkauf. Große Umsicht und Gewissenhaftigkeit unerlässlich. Bewerbung mit Gehaltsangabe u. Bild und früh. Eintrittstermin unter # 1022 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Lehrling oder Volontär

stellt ein

**Fa. Friß von Dheimb**  
Buch- und Kunsthandlung  
Schwerin i. M.

### Stellengesuche

#### Volontär.

Buchhändlerssohn, 22 J., der 2 J. in e. Großstadtort. gelernt und 1 Jahr die Dtsche. Buch.-Lehranst. besucht hat, sucht zwecks weiterer Ausbildg. Stellg. als Volontär im Sortiment. Gefl. Angeb. u. # 1020 an die Geschäftsstelle des B.-V.

### Zum 1. Oktober 1930

suche ich für junge Dame, die in meinem Geschäft nach 3jähriger Lehrzeit den ersten Gehilfenposten bekleiden konnte und seit dem 1. 4. 1929 in Großstadtfortiment ersten Posten erfolgreich (ungekündigt) versieht, einen Gehilfenposten in lebhaftem Sortiment Mittel- oder Süddeutschlands.

Die Dame verfügt über außergewöhnliche Fähigkeiten u. kann jede Stelle zur Zufriedenheit ausfüllen. Herren, denen an einer wirklich zuverlässigen u. vertrauenswürdigen Mitarbeiterin gelegen ist, bitte ich um ihre Zuschrift.

Angebote unter W. K. # 1006 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Für 19jährige

### Buchhändlerin

(Obersekundareife), welche ihre Lehrzeit in m. Sort. beendet, suche ich geeignete Stelle in größ. Sort. oder Verlag, am liebsten zu gründl. Ausbildg. in Herstellung, Vertrieb oder Korresp. Suchende verfügt über gute Auffassung, ist fleißig u. zuverlässig. Zu näh. Auskunft bin ich gern bereit.

Chemnitz.

D. May's Buchhandlung.

### Buchhändlerin

24 Jahre alt,  
10 jähr. Sortiments-  
und Verlagspraxis  
z. Zt. ungekündigt in

grosser Versand- und Reisebuchhandlung tätig, perfekt in Stenographie und Schreibmaschine, durchaus zuverlässig, umsichtig und bestens vertraut mit allen vorkommenden Arbeiten, sucht zum 1. Juli 1930 (auch früher oder später) einen neuen, verantwortungsvollen Wirkungskreis (Verlag, Sortiment, Versandgeschäft, Bibliothek, Redaktion usw.)

Zuschriften erbeten unter  
# 1017 an die Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins.

in  
**München**

Für 22jähr. arbeitsfreudigen Buchhändler mit Gymn.-Bildung, der Oktober 1929 seine Lehre bei mir beendete, suche ich für bald oder später **Gehilfenposten** in gutem evang. Sortiment. Ich kann den j. Mann empfehlen, weitere Auskunft bereitwilligst.

**Friedrich Lometsch**

i/Fa. Ernst Röttgers Buch- und Kunsthandlung, Kassel.

**Vermischte Anzeigen**

**Auslieferung** für die Schweiz sucht **Prager Verlag**. Zuschriften unter # 992 an die Geschäftsstelle des V.-V.

Die

**Bibliothek d. Börsenvereins** in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge.

**Buchhändler in Städten,**  
die der

**Zeppelin**

berührt, werden zum Kolportage-Vertrieb einer **in Massen ab-fahfähigen Broschüre** eingeladen. **Hoher Rabattsatz.** Anfragen unter H. W. # 978 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

**Junger Buchhändler**

20 Jahre, Realschulbildung, am 1. Juli Lehrzeit im Sortiment beendet, arbeitet selbständig, sucht Anfangsstellung im Sortiment ob. Verlag, Mitteldeutschland, Leipzig oder Berlin.

**Berner Braune, Erfurt,**  
Postfach 730.

Verlagsreste kauft bar **E. Bartels,**  
Berlin-Weißensee, Generalfstr.

**Zum Vertrieb unserer  
Kalendererscheinungen 1931**

suchen wir noch einige beim Buchhandel bestens eingeführte

**VERTRETER**

für folgende Bezirke: **Sachsen, Thüringen, Provinz Brandenburg** (ohne Groß-Berlin), **Hannover, Westfalen, Hessen und Pfalz.** Es handelt sich um ganz hervorragende, leicht verkäufliche und preiswerte Bildabreißkalender und Buchjahrweiser von außergewöhnlicher Güte und Originalität, von denen wir im Vorjahre insgesamt

**über 1 Million Stück umgesetzt haben.**

An qualifizierte Verkäufer kann auch der Reisevertrieb für unsere weiteren 170 Verlagswerke übertragen werden. Herren, die gleichzeitig mehrere Firmen außer Konkurrenz, jedoch von gutem Ruf, vertreten und nachweisbar mit Erfolg arbeiten, wollen sich unter Angabe von Referenzen, wenn möglich mit Lichtbild und Angabe des Bezirkes sofort bewerben.

**WILHELM LIMPERT VERLAG, DRESDEN-A. 1**

Jeder Deutsche soll in diesem Sommer den Abzug der Franzosen aus der Pfalz mit einem edlen Pfalzwein feiern. Mein

**Befreiungswein**

**1928er Deldesheimer Petershöhle**

und mein

**Befreiungs-Jubelwein**

**1921er Forster Freundstück Riesling**

stehen mit besonders ausgewählten Naturweinen meiner Naturweinkellerei Eduard Witter vom leichten Tischwein (Flasche zu M. 1.—) bis zu den feinsten Edelgewächsen anlässlich Kantate am 16., 17. und 20., 21. Mai zur kostenlosen Probe in Leipzig, Talstrasse 2 part. Kenner und Liebhaber meiner echten Naturweine lade ich freundlichst ein.

**Johannes Eduard Witter**

i/Fa. Ludwig Witter, vorm. Gottschick-Witters Verlag  
und

i/Fa. Naturweinkellerei Eduard Witter, Weingutsbesitzer  
Neustadt a. d. Haardt.

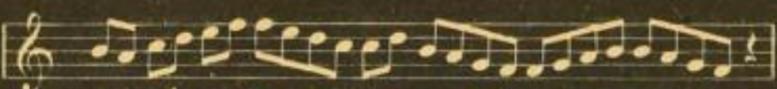
**W. Kregel**  
GMBH  
Buchdruckerei, Buchbinderei

**Qualitätsarbeit im Werk- und Zeitschriftendruck. Illustrations- u. Mehrfarben-Druck, Setzmaschinenbetrieb**

**Reklame- u. Gebrauchs-Drucksachen für Verlag, Industrie und Handel werbewirkend, zeitgemäß und eigenartig in form und farbe**

Leipzig, Lange Straße 22  
Fernsprecher 20442 u. 22672

*Libts*



**MUSIKNOTENDRUCK**  
**Werke, Zeitschriften, Kataloge**  
 Eigene Großbuchbinderei verarbeitet Werke jeden Umfangs  
**Buchdruckerei Konrad Tritsch, Würzburg**



**Klischees** *fertig für jeden Bedarf*  
 ALBERT HEINE  
 GUTENBERG



**Fr. Foerster**  
 Kommissionsbuchhandlung Gegr. 1863  
 Inhaber: **Max Busch (Julius Kössling)**  
 Grossobuchhandlung Leipzig, Querstr. 26-28 Gegr. 1889  
 Trockene Auslieferungsläger. Zeitgemässe, für Sortimenter kombinierte Provisionsätze. Kulante und prompte Bedienung. Günstiger Zeitschriftenbezug. Anfänger finden tatkräftige Unterstützung.  
 Referenzen zu Diensten.

**Wer ist Besteller?**

(Originalbestellzettel haben der Redaktion vorgelegen.)

Berechnung nach Raumzeilen. Raumzeile (3 mm hoch/197 mm breit) Nm. 1.—.

Bestellung ging ein bei	Anzahl	Auszuführende Bestellung		Aufgabeort	Aufgeben am	Bemerkung
		Titel des Buches				
Heflingsche Verlagsanstalt, Leipzig	Je 3	Weib, Jahrbuch f. Sozialpolitik 1930 in Komm. u. bar		?	25. 3. 30.	Verlangt auf Bbl.-Bestellzettel z. Inf. v. 21. 3., worauf handschriftlich „122“ vermerkt wurde.

**Inhaltsverzeichnis**

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

**Bibliographischer Teil:** Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3745. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 3750. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 3751. — **Anzeigen-Teil:** S. 3753—3784. — **Angebote und Gesuchte Bücher.** Liste Nr. 89.

- |   |  |  |   |  |  |
|---|--|--|---|--|--|
| Amaltheo-Verl. 3780.<br>Antl. Hauptvertr.-St. d. A. f. Vandesausf. 3775<br>Amtsgericht Arn.-M. 3753.<br>Amtsgericht Rattb. 3753.<br>Amtsgericht Zittau 3753.<br>André in Prag L 362.<br>Auerbach's Bsch. L 364.<br>Bartels in Weib. 3753.<br>Bed. C. D., in Brn. 3753<br>Bed. R., in Brn. L 364.<br>Bibliogr. Inst. in Be. 3755.<br>Bondy L 363.<br>Bonifacius-D. U 4.<br>Braun Berl. in Karlsru. 3782.<br>Braun & Schn. (Beil.) Braune in Erfurt 3783.<br>Bücherst. Schüler L 364.<br>Buchh. »Storia« L 364.<br>Buchh. Waffe L 364.<br>Buchladen Bayer. Platz L 363.<br>Burl L 362.<br>Bursch in Be. 3784.<br>Cohen 3774.<br>Crustus L 363.<br>Dt. Buchh. in Raumst L 362.<br>Dietzweg 3782. | Ehrmann L 363.<br>Engelhardt'sche Bg. L 363.<br>Enoch, Gebr., 3769.<br>Evang. Buchh. in Chemnitz L 363.<br>Falken-Verl. 3760.<br>Felger L 363.<br>Fink in Kairo L 363.<br>Fischer, S., in Brn. 3760. 64. 65.<br>Foerster, Fr., in Be. 3794.<br>Franko in Brn. 3777.<br>Frankonia-Buchh. L 361.<br>Freudenberger L 364.<br>Frommann in Jena L 363.<br>Furche-Verl. 3775.<br>Gerold & Co. L 363.<br>Gesenius L 361.<br>Glaher Bücherst. U 4.<br>Görlich L 362.<br>Goethe-Bh. in Bremerh. L 364.<br>Goetheanum-Bücherstube L 364.<br>Gräse u. H. L 364.<br>Grote 3772.<br>Gutenberg-Buchh. L 363.<br>Gartassowich L 362.<br>Gaupt in Bern 3776. | Gedichte L 362.<br>Heine 3784.<br>Herbig in Brn. 3767.<br>Herdersche Bg. in Brn. L 363.<br>Herder & Co. in Freib. 3754.<br>Hermann in Mannheim L 362.<br>Hermes 3754.<br>Hermann in Hamb. L 362.<br>Hohenscho L 363.<br>Höllrigel L 364.<br>Huber in Bern L 364.<br>Huber in Krumb. L 362.<br>Jacobi's Bg. in Gif. L 363.<br>Junk L 363.<br>Kiepenheuer 3766.<br>Kinet L 364.<br>Kittler L 364.<br>Kob in Gotha 3764.<br>Koch, Reiff & Oct. & Co. 3762. 63.<br>Köhler in Dr. 3772.<br>Kochler's Ant. in Be. L 362.<br>Kochler & B. H.-G. & Co. 3762. 63. u. L 362.<br>Köster & B. L 363. | Krause in Halle L 362.<br>Krefta L 361.<br>Krug, C. C., L 361.<br>Kampe L 362.<br>Landsberg in Brn. L 364.<br>Landsberg in Oldenb. L 361. 364.<br>Lehmstedt, H., L 363.<br>Lichte L 362.<br>Limbart L 364.<br>Limpert Verl. 3789.<br>Lindemann in Stu. L 362.<br>Lomelisch 3783.<br>Mähler L 361.<br>Maier Romm.-Gef. 3753.<br>Marowski's Bg. L 362.<br>v. Matt L 364.<br>May's Bg. 3783.<br>Mayer, S., in Stu. L 362.<br>Miffalte L 364.<br>Mittelbachs Verl. 3772.<br>Mittler & S. 3760.<br>Mora L 361.<br>Moffe, C.-M., in Brn. U 4.<br>Müller, R. J., in Brn. L 363.<br>Müller in London L 363. | Müller in Zürich L 362.<br>Mütterlein's Bg. L 364.<br>Neubert L 363.<br>Neuer Buchverl. in Dr. 3769.<br>Reisfeld & S. 3782. L 363<br>Ritichmann L 363.<br>v. Rheinb 3782.<br>Phaidon-Verl. 3778. 79.<br>Pichler L 363.<br>Poertgen L 364.<br>Reger 3783.<br>Reichmann L 364.<br>Reis 3766.<br>Reisbrandt-Verl. 3781.<br>Rothe in Görlich L 362.<br>Röttgers Bg. L 362.<br>Rudhüberle L 363.<br>Somofsch L 362.<br>Scherl 3761. 68.<br>Schiffberger L 362.<br>Schneider & Co. L 362.<br>Schober L 363.<br>Schroder in Halberstadt L 363.<br>Schulz in Bresl. 3753.<br>Schumann L 363.<br>Schloch L 362.<br>Springer in Brn. 3758. 3759.<br>Stalling Verl. 3770. 71. | Steinebach L 364.<br>Stephanum L 362.<br>Teichgräber L 363.<br>Thür. Amtsger. in Weimar 3753.<br>Tritsch 3784.<br>Uhlendbuchh. L 361.<br>Universitas U 1.<br>Ullars Hofbh. L 362.<br>Welhagen & M. Sorthh. L 364.<br>Verl. Lebenst. — Heiff. 3794.<br>Verl. u. Verf. f. Dt. Lit. L 362.<br>Verl. Tradition. (Beil.) Verlagsanst. Koch 3773.<br>Verlagsgef. Das Tier 3773.<br>Wolfsnacht-Buchh. L 364.<br>Wagnerische U.-B. in Innsbr. U 2.<br>Waldmann U 2.<br>Weitbrecht & M. L 363.<br>Wer ist Besteller? 3784.<br>Werbestelle d. B.-B. U 3<br>Wiffe 3767.<br>Wißt L 364.<br>Wittler 3785.<br>Wieruf L 364.<br>Wolnag 3757 u. Beilage. |
|---|--|--|---|--|--|

**Bezugs- und Anzeigenbedingungen**

Das Börsenblatt erscheint wöchentlich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 M. / Nichtmitgl. 10.— M. x. -Bd.-Besitzer tragen die Postkosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M., Nichtmitgl. 0.30 M. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Ill. Teil, Suchliste. Ausg. A: Ill. Teil und Suchliste. Ausg. B: Ill. Teil, Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / **Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen:** Umschlag: Erste Seite (nur ungeteilt) 400.— M., 2., 3. und 4. Seite: 1/2, Seite 152.— M., 1/2 Seite 80.— M., 1/4 Seite 42.— M. Nur 1/2, 1/3 und 1/4 Seiten zulässig. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anzeigen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechtigen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Preissteig. hinausgehen. **Innentext:** Umfang der ganzen Seite 860 vieresp. Zeilen. Die Zeile 0.54 M. (Berechnung erfolgt stets nach Petit-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/2, S. 152.— M., 1/4 S. 80.— M., 1/4 S. 42.— M. **Illustrierter Teil:** Erste Seite (nur ungeteilt) 300.— M., übrige Seiten 1/2, S. 250.— M., 1/4 S. 140.— M., 1/4 S. 76.— M. Nur 1/2, 1/3 u. 1/4 Seiten zulässig. **Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte.** Suchliste (Angebote u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.15 M., Nichtmitgl. 0.20 M., bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 x 45 mm Mitgl. 0.15 M., Nichtmitgl. 0.20 M. **Bestellzettel:** Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.38 M. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / **Bundsteg** (mittlere Seiten durchgehend) 25.— M. Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / **Stellengesuche** 0.15 M. die Zeile. / **Chiffre-Gebühr** 0.75 M. / **Rehrfarbenbrud** nach Vereinbarung. / **Für besondere Sagensführung:** Schräg-, Tabellen-, Bogenlag, kleinere Grade als Petit, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / **Photomechanische Übertragung** von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abnahme auch in 1/2 und 1/4 Seiten u. den für Seitenteile geltenden Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgezeichneten, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / **Blattvorschriften** unverbindlich. / **Zuteilung des Börsenblatttraumes**, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung der Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis vorgezeichnete hinausgehen, auch ohne besond. Mittel. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / **Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte** bleibt ebenfalls vorbehalten. / **Aufnahme von Anzeigen** nichtangeflossener Firmen von Fall zu Fall. / **Belegauschnitte** nur auf Verlangen. / **Erfüllungsort** u. **Gerihtsstand** für beide Teile Leipzig. / **Bank:** ADCA, Leipzig. / **Postfach-Konto:** 13463 / **Fernpr.:** Sammel-Nr. 70856 / **Draht-Anschrift:** Buchbdrja.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. D e r i c h R a c h f. Samtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postfach 274/75.

andere Buchhandlungen zu höherem Preise vertrieben werden. — Dies letztere wäre aber grundlegende Voraussetzung für die Annahme einer Preisschleuderei.

Das Gebaren der Beklagten verstößt aber in anderer Hinsicht gegen das Wettbewerbsgesetz. — Dieser Verstoß liegt darin, daß die Beklagten über die Preisbemessung der in ihren Anpreisungen erwähnten Bücher unrichtige Angaben machen, die geeignet sind, den Anschein eines besonders günstigen Angebots hervorzurufen. — Wenn die Beklagten anpreisen, daß sie neben der Miete von 2.— RM. monatlich für die Lektüre der ausgeliehenen Bücher noch ohne Zuzahlung monatlich 1 Roman zum Ladenpreis von 3.— RM. und bei Zuzahlung von 1.— RM. einen solchen zum Ladenpreis von 4.50 RM., und bei Zuzahlung von 1.50 RM. einen solchen zum Ladenpreis von 6.50 RM. kostenlos liefern werden, so sind diese Angaben zunächst insofern unrichtig, als die als Beigaben ausgesuchten Bücher überhaupt keinen 'Ladenpreis' haben, weil sie ja, wie die Beklagten nachdrücklich betonen, sonst im Buchhandel nicht erscheinen, sondern nur als Prämien in der von den Beklagten betriebenen Leihbibliotheksbuchgemeinschaft vertrieben werden.

Selbst wenn man aber die Anpreisung dahin auslegen will, daß sie besagen sollte, daß die als Prämien gegebenen Bücher, wenn sie im Handel erschienen, die angegebenen Ladenpreise haben würden, so wäre auch diese Angabe unrichtig und zur Irreführung des Publikums geeignet.

Der Geschäftsführer der Beklagten hat in seiner eidesstattlichen Versicherung selbst erklärt, daß für die (ohne Zuzahlung zu liefernden) Buchprämien 30% von 2.— RM. Monatsbeitrag zu rechnen ist, d. h., daß also diese Buchprämien mit einem Kostenaufwand von 0,60 RM., die teureren Prämien unter entsprechendem Zuschlag, hergestellt werden können. — Bücher, die einen Herstellungspreis von 0,60 RM. haben, werden aber im realen Buchhandel (selbst bei Einschaltung des Zwischenhandels) nicht zu einem Ladenpreis von 3.50 RM., sondern erheblich billiger verkauft. — Das Gericht kann aus eigener Erfahrung und Sachkenntnis den Ausführungen des Klägers, daß derartig geringwertige Bücher zu höchstens dem dreifachen Betrag der Herstellungskosten, also höchstens zu 1.80 RM., im Handel vertrieben werden, nur zustimmen. — Gerade wenn sich die Beklagte rühmte, die Bücher infolge Ausschaltung des Zwischenhandels besonders billig herstellen zu können, so hätte doch der von ihr angegebene 'Ladenpreis' noch hinter den für derartige Bücher allgemein üblichen Ladenpreisen zurückbleiben müssen, nicht aber diese um fast das Doppelte überschreiten dürfen.

In diesem Fingieren eines Ladenpreises, der in Wirklichkeit, wie oben dargelegt, gar nicht existiert, wenn er aber existierte, um mindestens die Hälfte geringer sein müßte und — um überhaupt bei der heutigen Konkurrenz eine Absatzmöglichkeit zu bieten — es auch sicherlich wäre, liegt die Täuschung des Publikums, die den Anschein eines besonders günstigen Angebotes bezügl. der Preisbemessung hervorzurufen geeignet ist. — Das Publikum darf nach der Anpreisung annehmen, kostenlos Bücher zu einem normalen Ladenpreis von 3.50 RM. und bei entsprechender Zuzahlung Bücher zu normalen Ladenpreisen von 4.50 RM. und 6.50 RM. zu erhalten, während diese Bücher kaum oder allerhöchstens die Hälfte wert sind und zu diesen Preisen auch anderwärts in gleichwertiger Qualität gekauft werden können. (Dies ergab sich aus dem Augenschein des von den Beklagten überreichten, in die angepriesene Gruppe »C« (Halblederband) gehörigen Buches »Die drei Musketiere« von Dumas, das angeblich einen Ladenpreis von 6.50 RM. haben soll. — Abgesehen vom Einband — Halbleder —, der zwar nicht solide, aber nicht direkt zu beanstanden ist, ist die Aufmachung des Buches geradezu minderwertig. — Das Papier ist graugelb und rauh, der Druck verwaschen und die Schrift steht schräg zur Buchkante. — Ein Buch in solcher mangelhaften Ausführung kann im Buchhandel nur zu einem Bruchteil des angeblichen Wertes von 6.50 RM. verkauft werden.

Die ganze Geschäftspraxis der Beklagten beruht aber auf dieser Täuschung des Publikums; denn müßten sie neben der Zurverfügungstellung der Mietbücherei für monatlich 2.— RM. noch Bücher zugeben, die im realen Buchhandel Ladenpreise von

3.50 RM., 4.50 RM. und 6.50 RM. hätten, so könnten sie natürlich niemals bestehen. — Eine solche Leistung aber dem Publikum vorzutauschen, um dadurch weitere Kunden zu werben, verstößt gegen §§ 1 und 3 des Wettbewerbsgesetzes. — Mit Recht hat daher der Vorderrichter die einstweilige Verfügung erlassen und sie durch sein Urteil bestätigt. «  
Dr. Heß.

## 12. Vertreterversammlung der sächsischen Jugendschriftenauschüsse.

In Verbindung mit der allgemeinen Vertreterversammlung des Sächsischen Lehrervereins versammelten sich am 13. April im Stadttheater zu Glauchau 50 Vertreter der sächsischen Jugendschriftenauschüsse und zahlreiche Gäste, unter ihnen Karl Trinks, der Vorsitzende des Sächsischen Lehrervereins. In sechsstündiger Sitzung wurde die umfangreiche Tagesordnung erledigt.

Den Mittelpunkt der Tagung bildeten die beiden Verbandsaufgaben der Vereinigung.

Über die 1. Verbandsaufgabe, Das Mädchenbuch, sprach die Berufsschullehrerin Marga Schmidtgen, Dresden. Sie gründete ihre Ausführungen auf Erinnerungen an die eigene Jugend, auf Beobachtungen in der Volks- und Berufsschule, auf die Befragung einzelner Frauen verschiedener Berufe und Lebensalter und auf die Beantwortung von Fragen durch 200 Berufsschülerinnen und gelangte zu folgenden Ergebnissen: Bis zum 12. Jahr kommt für Mädchen eine besondere Literatur nicht in Frage. Vom 12.—17. Jahr suchen die Mädchen eine besondere Note im Lesestoff. Der größte Teil der Frauen bleibt auf dieser Stufe stehen. Wenige werden durch Beruf oder Veranlagung veranlaßt, zum tieferen Literaturgut zu greifen. Ein ganz kleiner Teil wendet sich aus eigenem Antrieb der Sachlektüre zu.

Auf Grund ihrer Erfahrungen und Beobachtungen stellte die Rednerin drei Forderungen auf: Gebt den Mädchen vom 12. Jahre an neben anderen Büchern solche, die der Sonderneigung des weiblichen Geschlechts entsprechen! Wählt für die weibliche Jugend vom 14. Jahre an auch beruflich gefärbte, von Frauenschicksalen erzählende Bücher aus! Weist erst die Älteren und nur die geistig Reiferen auf das klassische Literaturgut hin!

Klein ist die Zahl derer, die mit vollem Verständnis das ästhetische Literaturgut hinnehmen. Die Erzieher sollen ihre Zahl nicht überschätzen, aber sich auch nicht entmutigen lassen, sondern mit Verständnis die Ursachen erkennen: Bildungsgrundlage, häusliche Umgebung und tägliche Beschäftigung formen den Geschmack der selbständig lesenden Jugend.

Nach lebhafter Aussprache sieht die Versammlung davon ab, die Mädchenbücher zu einer Liste zusammenzufassen oder im Verzeichnis mit einem Kennzeichen zu versehen. Da fortan jedes Buch seinem Inhalt nach kurz charakterisiert wird, sind ohne Mühe die Bücher herauszufinden, die besonders für Mädchen in Frage kommen.

Über die 2. Verbandsaufgabe, Die Lesestofffrage in den Bezirkslehrplänen Sachsens, berichtete der Vorsitzende, Oberlehrer Oskar Gommlich, Dresden.

Der neue Landeslehrplan bedeutet einen Fortschritt, da er Lesestoffe zur Ergänzung des Lesebuches zuläßt, aber auch einen Rückschritt, da er nicht von der Möglichkeit spricht, daß das Lesebuch durch Lesestoffe ersetzt werden kann. Nicht aufgehoben ist jedoch die Verordnung von 1922, die diesen Ersatz versuchsweise mit Zustimmung der zuständigen Stellen zuläßt. Am vollkommensten ist die Lesestofffrage in den Bezirkslehrplänen gelöst, die für die Oberstufe nur eine Gedichtsammlung vorschreiben. Die meisten Gedichtbücher sind für das 7. und 8. Schuljahr bestimmt, einzelne für das 6.—8. oder 5.—8. Schuljahr. Je früher die Gedichtsammlung einsetzt, desto größer ist die Freiheit in der Verwendung von Klassenlesestoffen. Die freie Lektüre wird sich auf den Klassenstufen, für die nur ein Gedichtband vorgeschrieben ist, ganz von selbst in die Praxis umsetzen und dann bald auch auf der Mittel- und Unterstufe versucht werden. Aufgabe der Jugendschriftenauschüsse und der von den Vorzügen der freien Lektüre überzeugten Lehrerschaft ist es nun, dafür einzutreten, daß für die oberen Klassen nur ein Gedichtband eingeführt wird. Die von der Vereinigung Anfang d. J. neu herausgegebene Klassenlesestoffliste, die durch die beiden Fachblätter allen Mitgliedern des Sächsischen Lehrervereins zugegangen ist, zeigt, daß besonders für Oberklassen eine reiche Auswahl wohl geeigneter Lesestoffe vorhanden ist, die ein Lesebuch auf der Oberstufe überflüssig machen.

In der Aussprache findet ein vom Jugendschriftenauschuß Reichenbach i. B. gestellter Antrag Annahme: Die Hauptstelle wolle veranlassen, daß sämtliche neu erschienenen oder neu bearbeiteten Lesewerke von Jugendschriftenauschüssen und methodischen Abteilungen geprüft werden.

Andere wichtige Verhandlungsgegenstände waren der Jahresbericht, die Wanderausstellungen, die Bücherprüfung, die Verzeichnisarbeit und die neue Verbandsaufgabe.

Im Jahresbericht sprach der Vorsitzende über die vielseitige Tätigkeit der sächsischen Jugendschriftenausschüsse und über die stetig anwachsende Verwaltungsarbeit der Hauptstelle Dresden.

Für die Wanderausstellungen im Lande sind 5 Musterbüchereien vorhanden, die den 75 Bezirksvereinen des Sächsischen Lehrervereins kostenlos gegen Erstattung der Frachtkosten zur Verfügung stehen und stark benutzt werden. Die neu aufgestellte Sammlung 100 guter Bilderbücher wird besonders häufig begehrt. Deshalb macht sich die Gründung einer 2. Bilderbuchsammlung nötig. Da die Musterbüchereien sich schnell abnutzen und nach jeder Rundreise aufgefrischt und durch wertvolle Neuerscheinungen ergänzt werden müssen, hat sich die Vereinigung mit Erfolg um eine einmalige Beihilfe an den Sächsischen Lehrerverein gewendet. Infolgedessen ist es in diesem Jahre möglich, wenigstens einen Teil der für die Wanderausstellungen nötigen Bücher anzukaufen.

Bücher zu Prüfungszeiten sind auch im vergangenen Jahre reichlich von den Verlegern der Hauptstelle Dresden zugesandt worden. Die Vorschläge des Vorsitzenden, durch die erreicht werden soll, daß die Vereinigung schneller zu abschließenden Urteilen über die Bücher kommt, daß die Neuerscheinungen stärker als bisher in den Verzeichnissen erfasst werden und daß vor allem das für die Jugend geeignete Schrifttum der Gegenwart berücksichtigt wird, finden die Billigung der Versammlung. Voraussetzung für eine beschleunigte Bücherprüfung ist aber, daß alle Neuerscheinungen der Hauptstelle in 2 Exemplaren zugesandt werden.

Ein Antrag des Jugendschriftenausschusses Leipzig, von den namhaften Jugendschriftenverlegern Auskunft über geplante Neuerscheinungen zu erbitten, die möglichst schon im Fahnenabzug beurteilt werden möchten, damit die Verzeichnisse die Neuerscheinungen mehr als bisher berücksichtigen können, wird an die Vereinigten Deutschen Prüfungsausschüsse für Jugendschriften in Hamburg weitergegeben.

Angenommen wurde ein Antrag des Jugendschriftenausschusses Chemnitz, nach der die Hauptstelle Dresden den 39 Prüfungsausschüssen und 36 sonstigen Nebenstellen mehrmals im Jahre die Titel der angenommenen und abgelehnten Bücher mitzuteilen hat.

Das Jahresverzeichnis der sächsischen Jugendschriftenausschüsse, Gute Bücher für die Jugend, soll im Herbst 1930 in einer Auflage von 40 000 Stück in neuer, verbesserter Auflage erscheinen. Die Hauptstelle unterbreitet verschiedene Vorschläge für Ausstattung, Verbesserung des Verzeichnisses und neuzeitliche Gestaltung seines Inhalts, die von der Versammlung ergänzt und angenommen werden, und verteilt die Vorarbeiten auf 30 Jugendschriftenausschüsse.

Als Verbandsaufgabe für 1931 wird aufgestellt: Die Stellung der Jugendschrift in der Gegenwart. — Oberster Grundsatz der Sichtungsarbeit muß der literarische Wert des Buches bleiben. Der Begriff des für das Kind literarisch wertvollen und dabei seiner Fassungskraft und seinem Interesse entsprechenden Buches ist aber noch nicht genügend geklärt. Noch mehr als bisher sind die psychologischen Grundlagen zu erforschen und die pädagogischen Erfahrungen der Erzieher und die Beobachtungen am lesenden Kinde zu sammeln. Die in der vom Börsenverein der Deutschen Buchhändler herausgegebenen Schrift: »Kann die Volksschule ihre Schüler zum 'guten Buch' erziehen?« enthaltenen Anregungen sollen, soweit sie beachtlich sind, bei der Behandlung der Verbandsaufgabe berücksichtigt werden.

Als Hauptstelle für Sachsen wird wiederum Dresden gewählt; Geschäftsstelle für gute Jugendliteratur, Dresden-R. 6, Marktgrafenstr. 35 III (Auf 52 216). Go.

Elster, Ernst: Die Heine-Sammlung Strauss. Ein Verzeichnis. Privatdruck. Im Buchhandel zu beziehen durch die N. G. Elwert'sche Verlagsbuchh., Marburg, 1929. 79 S., 3 Taf., 2 S. Faks. 4<sup>o</sup> Mk. 8.—.

Hier handelt es sich um H. Heines handschriftlichen Nachlaß, der nach vielerlei Irrfahrten und schier endlosem Feilschen nach Deutschland gekommen und jetzt Eigentum des Bankhauses Baruch Strauß in Frankfurt a. M. ist.

Es war dem verdienstvollen Herausgeber dieses Kataloges ermöglicht, diesen Nachlaß zu benutzen und wissenschaftlich zu verwerten. Das Ergebnis liegt in den ersten 4 Bänden der Heineschen Werke gedruckt vor, während die weiteren Bände, wohl aus wirtschaftlichen Gründen, vorerst noch ungedruckt bleiben. Sicherlich aus der Erwägung, die wissenschaftliche Benutzung dieses handschriftlichen Nachlasses der Allgemeinheit nicht länger vorzuenthalten, gab Elster den obigen Katalog heraus. Interessant sind die Bildbeigaben, unter denen die Totenmaske Heines und eine eigenhändige Niederschrift der Loreley besondere Erwähnung verdienen. F. M.

## Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei, Leipzig.

Die Aufnahme geschieht jeweils auf Grund der ersten in der Deutschen Bücherei eingelaufenen Nummer, die nicht immer die erste Nummer im bibliographischen Sinne ist.

Den Titeln sind die Standortsbezeichnungen der Deutschen Bücherei beigelegt.

Wünsche um Versendung von Abzügen dieser Liste werden berücksichtigt.

Nr 106 (April 1930). (Nr 105 siehe Bbl. 1930, Nr. 87.)

Archiv für den Fremdenverkehr. Vierteljahrschrift d. Forschungsinstituts f. d. Fremdenverkehr, Berlin. Jg. 1: 1930. Nr. 1. (April.) 48 S. 4<sup>o</sup> Berlin SW 11, Dessauer Str. 12: Haude & Spener'sche Buchh. Max Pasche. Jährl. 12.—. (Viertelj.) (ZB 22 099.)

Bavaria. Wochenschrift f. bayer. Kulturpolitik. Jg. 1: 1930. H. 1. (April.) 16 S. gr. 8<sup>o</sup> München (, Angertorstr. 2): Buchdr. u. Verlagsanst. Carl Gerber. Viertelj. 2.50; Einzelh. —.20. (Wöchentl.) (ZA 13 332.)

Bekleidungs-Reform. III. Monatschrift f. neue Männerkleidg in aller Welt. Alleiniges Verbandsorgan d. Reichsverbandes f. Reform d. Männerkleidg e. B. [Jg. 1:] 1930. H. 1. (April.) 16 S. mit Abb., 1 farb. Taf. 4<sup>o</sup> Ebersberg/München: Reform-Verlag Karl Schmidle. Viertelj. 1.50. (Monatl.) (ZB 22 076.)

Gnadauer Blaukreuzbund. Rüstkammer f. f. Mitglieder u. Freunde. Jg. 1: 1930. Nr. 2. (Mai.) S. 9—16. 8<sup>o</sup> (Hamburg 19, Hoheweide 17: Gnadauer Blaukreuzbund.) Viertelj. —.45. (Monatl.) (ZA 13 358.)

Berkszeitung Brevillier - Urban. Jg. 1: 1929/30. H. 1. (Juli.) 16 S. 4<sup>o</sup> Wien 6, Linke Wienzeile 18: A. G. Brevillier & Urban. (Monatl.) (ZB 22 065.)

Wahre Detektiv-Geschichten. Jg. 1: 1930. Nr. 1. (April.) 32 S. mit Abb. 4<sup>o</sup> Berlin SW 68, Marktgrafenstr. 77: Verlag »Es werde Licht« [Dr. Selle-Eysler]. Jede Nr. —.50. (ZB 22 055.)

Die Freyung. Eine Wiener Zeitschrift. [Jg. 1:] 1930. H. 1. (März.) 63 S. gr. 8<sup>o</sup> Wien I., Schottengasse 7: Eduard Beyers Nachf. Buchh. G. m. b. H. H. 1 Ost. Sch. 3.—. (ZA 13 282.)

Gärungslose Früchteverwertung. Zeitschrift f. d. Praxis in Haus u. Schule, in Anstalt u. Verwertungsbetrieb. Jg. 1: 1930. H. 1. (Jan./Febr.) 20 S. mit 1 Abb. gr. 8<sup>o</sup> Berlin-Dahlem: Verlag »Auf der Wacht«. Jährl. 3.—. (6 mal jährl.) (ZA 13 300.)

Deutscher Fußball-Kalender. (1:) 1929/30. 184 S. mit Abb. Kl. 8<sup>o</sup> Dieffen vor München: Jos. E. Huber. 1.50. (Jährl.) (ZA 13 328.)

Pommersche Gastwirte-Zeitung. Amtl. Organ d. Provinzialverbandes Pommern d. Deutschen Gastwirte-Verbandes, Berlin. Jg. 1: 1930. Nr. 12. (März.) 6 S. 2<sup>o</sup> Stettin: Pommersche Reichspost. Viertelj. 1.30. (Wöchentl.) (ZC 6606.)

Der Gau Spiegel. Monatschrift d. Gaues Brandenburg im Gewerkschaftsbund d. Angestellten GDA. Jg. 1: 1930. Nr. 1. (April.) 8 S. 4<sup>o</sup> (Berlin W 35, Am Karlsbad 8, Haus d. Angestellten: Gau Brandenburg im Gewerkschaftsbund d. Angestellten GDA.) (Monatl.) (ZB 21 994.)

Erlebte Geschichten. (Hrsg. u. verantw.: Artur Pokesj.) [Jg. 1: 1930.] Nr. 1. 32 S. mit Abb. gr. 8<sup>o</sup> (Berlin SW 61, Gitschiner Str. 13: Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst G. m. b. H.) Jede Nr. —.25. (Wöch.) (ZA 13 360.)

G. K. B.-Zeitung für Eisenbahn und Bergbau. Jg. 1: 1930. H. 18. (5. April.) S. 273—292 mit Abb., 1 farb. Taf. 4<sup>o</sup> Graz, Grazbachgasse 39: Graz-Köflacher Eisenbahn- u. Bergbau-Gesellschaft. (2mal monatl.) (ZB 22 039.)

Jahrbuch des Bundes deutscher Gebrauchsgraphiker, Landesgruppe Mitteldeutschland. [Nicht im Handel erschienen.] (Jg. 1:) 1929. 109 S. mit Abb. 8<sup>o</sup> Leipzig: Bund deutscher Gebrauchsgraphiker, Landesgruppe Mitteldeutschland. (Jährl.) (ZA 13 266.)

Jahrbuch für Sozialpolitik. [Jg. 1:] 1930. 251 S. 8<sup>o</sup> Leipzig C 1: Helingsche Verlagsanstalt. W. 7.—. (Jährl.) (ZA 13 375.)

Internationale Interessenten-Zeitung für das gesamte Hotel-, Restaurant- und Kaffeehausgewerbe, der Pensionen, Sanatorien . . . Beil.: Internat. Offerten-Blatt d. Personal-Vermittlg d. Wirtschaftl. Berufsverbandes f. Hotels . . . Interessenten-Zeitg: Jg. 1: 1930. Nr. 1. (Jänner.) 4 S. mit Abb. 4<sup>o</sup> Wien IV, Mittersteig 15 (: Wirtschaftl. Berufsverband). Jährl. Ost. Sch. 3.—. (Monatl.) (ZB 21 962.)

- Internationaler Kampf gegen Opium und Raufgäste . . . Konferenz . . . Hrsg. von d. Opium-Kommission d. Deutschen Zweiges d. Intern. Frauenliga f. Frieden u. Freiheit. 1: 1929. 74 S. gr. 8° Berlin-Steglitz, Herrfurthstr. 6: Martha Röhn. 1.20. (ZB 22 001.)
- Lachpeterl und Maientlied. Die Zeitung f. lustige Kinder. Jg. 1: 1930. Nr 1. (1. März.) 4° Reichenberg: Gebr. Stiepel, Gef. m. b. H. Viertelj. 1.20, Kk. 9.50; Einzelpr. —.10, Kk. —.90. (Wöchentl.) (ZB 21 976.)
- Westfälische Lebensbilder. Im Austr. d. Histor. Kommission d. Provinzialinstituts f. westfäl. Landes- u. Volkskunde hrsg. . . . Hauptreihe. Bd 1 (: 1930). H. 1. VII, 148 S., mehr. Taf. gr. 8° Münster i. W.: Aschendorffsche Verh. 5.—. (Zwanglos.) (ZB 21 944.)
- Luft und See. Jahrbuch. Hrsg. im Austr. d. Kameradschaftl. Vereinig d. Marineflieger u. Luftschiffer e. V. . . . (1:) 1930. Mit 69 Abb. 124 S. gr. 8° Berlin: E. S. Mittler & Sohn. Hlw. 3.—. (Jährl.) (ZB 22 002.)
- Der 22. März. Zeitung zum Tag des Buches. Jg. 1: 1930. (März.) 8 S. mit Abb. 2° Leipzig: Philipp Reclam jun. (Jährl.) (ZC 6610.)
- Mitglieder - Liste des Bundes deutscher Kunstzieher. (1:) 1930. VIII, 91 S., 6 S. in 23,5×29 cm gr. 8° (Stuttgart [Langestr. 18]: Eugenhardt, G. m. b. H.) 10.—. (Jährl.) (ZA 13 397.)
- Nationalsozialistische Monatshefte. Wissenschaftl. Zeitschrift d. N.S.D.A.P. Jg. 1: 1930. H. 1. (April.) 48 S., 1 Taf. 8° München 2 RD, Thierschstr. 11/15: Franz Eher Nachf. Viertelj. 2.40; Einzelnr —.80. (Monatl.) (ZA 13 398.)
- Deutsches Motortaschenbuch mit Terminliste d. bedeutendsten motorsportl. Veranstaltungen . . . [Jg. 1:] 1930/31. 272 S. mit Fig. kl. 8° Oldenburg i. D.: Gerhard Stalling. Lw. 3.—. (Jährl.) (ZA 13 374.)
- Museum der Gegenwart. Zeitschrift d. deutschen Museen f. neuere Kunst. Jg. 1: 1930. H. 1. 48 S. mit Abb. gr. 8° Berlin(-Charlottenburg, Fasanenstr. 85): Ernst Rathenau. Jährl. 5.—; Einzelh. 1.50. (Viertelj.) (ZA 13 363.)
- Musik und Gesellschaft. Arbeitsblätter f. soziale Musikpflege u. Musikpolitik. Jg. 1: 1930. H. 1. (April.) 40 S. gr. 8° Wolfenbüttel: Georg Kallmeyer [u.] Mainz: B. Schott's Söhne (: [Auslieferung durch] Geschäftsstelle d. »Musik u. Gesellschaft« in Wolfenbüttel, Gr. Zimmerhof 20). Jährl. 8.60; Einzelh. 1.25. (8mal jährl.) (ZB 22 116.)
- ... Nachrichtenblatt zur Feuerschutz-Woche. Veranfst. von d. Arbeits- u. Interessengemeinschaft deutscher Feuerwehrorgane. [1:] 1930. Blatt 1. 8 S. 4° Berlin SW 11, Schöneberger Str. 20: Organisationsbüro d. Feuerschutzwoche. (Zwanglos.) (ZB 22 069.)
- Leuzburger Neujahrsblätter. Hrsg. von d. Vereinig f. Natur u. Heimat von Leuzburg u. Umgeb. (Jg. 1:) 1930. 110 S. mit Abb. gr. 8° (Leuzburg: Rich. Müller [: lt. Mitteilg: Aarau: W. Krauß in Komm.]) Fr. 1.50. (Jährl.) (ZA 13 278.)
- Niederschlesien. Mitteilungsblatt f. d. Mitglieder d. provinziellen Körperschaften. Jg. 1: 1930. Nr 1. (Febr.) 16 S. 4° Breslau (Landeshaus, Gartenstr. 74: Pressestelle d. Provinzialverwaltung von Niederschlesien). (Zwanglos.) (ZB 21 998.)
- Der gemeine Pfenning. Zeitschrift der Vereinigung Deutscher Rechtsanwaltsfrauen. Jg. 1: 1930. Nr 1. (März.) 8 S. 4° Leipzig, Bismarckstr. 16: Selbstverlag der Vereinigung Deutscher Rechtsanwaltsfrauen. Kostenlos. (ZB 22 040.)
- Reisenden - Fachblatt. Zeitschrift der Fachgruppe der Berufsreisenden im D[eutschnationalen] H[andlungsgehilfen-]V[erband]. Jg. 1: 1930. Nr 1. (März.) 12 S. 4° Auffig: Fachgruppe d. Berufsreisenden im D[eutschnationalen] H[andlungsgehilfen-]V[erband]. (ZB 21 990.)
- Reproduktion. Monatszeitschrift f. photomechan. Reproduktionsverfahren. (Verantw.: E. Klimsch.) [Jg. 1:] 1930. Nr 1. (April.) 28 S. mit Abb., 3 farb. Taf. 4° Frankfurt a. M.: Klimsch & Co. Viertelj. 1.50. (Monatl.) (ZB 22 107.)
- Neue Revue. (Literar. Magazin.) Hrsg.: Gert von Sontard. [Jg. 1:] 1930. [H. 1.] 48 S. mit Abb., mehr. Taf. gr. 8° Berlin-Dahlem: Walter Feith Verlag G. m. b. H. Jährl. 6.—; Einzelh. —.60. (Monatl.) (ZB 22 032.)
- Deutsches Rundfunkrhythmus. Verzeichnis d. . . . ersch. Bücher u. Zeitschriftenaufsätze mit kurzen Erl. Bearb. von d. Deutschen Bücherei. Hrsg. von d. Reichs-Rundfunk-Gesellschaft. Jg. 1 (: 1930). H. 1. (Jan.) 72 S. 8° Berlin NW 40: Reichsverlagsamt. Viertelj. 6.—. (Monatl.) (ZA 13 265.)
- Deutsches Schulturnen. Zeitschrift f. neuzeitl. Körpererziehung in d. Schule. Amtl. Zeitschrift d. Deutschen Turnlehrer-Vereins. Jg. [1:] 1930. Nr 2. (April.) S. 13—24, IV S. mit Abb. 4° Dresden-N. 1 [Marienstr. 16]: Wilhelm Limpert. Viertelj. —.75. (Monatl.) (ZB 22 117.)
- Die Sportvereins-Praxis. Fachzeitg f. prakt. Verwaltungsarbeit in Sportvereinen. Jg. 1: 1930. Nr 1. (April.) 4 S. 4° Berlin-Johannisthal, Kaiser Wilhelmstr. 22 (: Karl Koppehel). Viertelj. 2.—. (2mal monatl.) (ZB 22 077.)
- Volkskonservative Stimmen. Zeitschrift d. Volkskonservativen Vereinigung. Jg. 1: 1930. Nr 1. (1. Febr.) 8 S. 2° Berlin (NW 7, Dorotheenstr. 34: Volkskonservative Vereinigung, Reichsgeschäftsstelle). Monatl. 1.—. (Wöchentl.) (ZC 6616.)
- Kölner Studentenführer. (Nach amtl. Unterlagen bearb.) Ausg. 1: 1930. 138 S. 8° Bonn [Am Hof 28]: Ludwig Röhrscheid. 1.—. (Jährl.) (ZA 13 403.)
- Das Studenten-Handbuch. Amtl. Führer f. d. Univ. zu Berlin. Hrsg. vom Akad. Auskunftsam. [1:] 1930/31. 186 S. mit Fig. kl. 8° Berlin [B 35, Potsdamer Str. 106]: Struppe & Windler. —.80. (Jährl.) (ZA 13 329.)
- Bremer Verwaltungs- und Wirtschaftsberichte. Hrsg. vom Statist. Landesamt Bremen. Jg. 1: 1930. H. 1. (Jan.) 28 S. mit 1 Rt. auf d. Umschl. 4° Bremen, Herdentorsteinweg 37: Statistisches Landesamt. Jährl. 12.—; Einzelh. 1.50. (Monatl.) (ZB 22 053.)
- Die Biologische Warte. ([Rebst] Beil.: Pendelwarte. Zeitschrift f. Pendelforschung.) Jg. [1:] 1930. Nr 1. (Jan.) 8 S. 4° Stuttgart, Postfach 349: Verlag Wika. Viertelj. —.75. (Monatl.) (ZB 21 931.)
- Der Weggefährte. Die Zeitschrift d. jungen Textilarbeiter. Jg. 1: 1929. Nr 4. (Dez.) S. 37—48 mit Abb. 8° Wien VI., Schmalzhofgasse 17: Union d. Textilarbeiter Österreichs. Jährl. Öst. Sch. 2.—; Einzelnr —.20. (Monatl.) (ZA 13 378.)
- Wesentliches vom Zeitungs-Roman. Hauszeitschrift d. Verlages Oskar Meister, Verdau i. Sa. Jg. 1: 1929. Nr 1. (Sept.) 8 S. mit Abb. gr. 8° Verdau i. S.: Oskar Meister. (Vierteljährlich.) (ZA 13 294.)
- Wollheft. (H. 4 ff: Eßlinger Wollheft.) [1930.] H. 1. 12 S. mit farb. Abb. 4° Eßlingen a. N.: Merkel & Kienlin G. m. b. H., Kammgarnspinnerei. Viertelj. —.20. (Jährl. 8 Hefte.) (ZB 22 088.)

## Kleine Mitteilungen

**Jahrestagung des Deutschen Museums in München.** — Im Rahmen der Jahresfeier des Deutschen Museums in München, die den großen Kreis der Freunde und Förderer des Museums alljährlich versammelt, nimmt von jeher die Tagung des Ausschusses einen besonderen Platz ein. Ihre Bedeutung wurde in diesem Jahr durch die Teilnahme des Reichsinnenministers und zahlreicher führender Persönlichkeiten des deutschen öffentlichen Lebens gekennzeichnet. Nach dem von Dr. Bögler erstatteten Verwaltungsbericht ist die Eröffnung der Bibliothek für das Jahr 1932 in Aussicht genommen. Der Schöpfer des Deutschen Museums, Geheimrat Oskar von Miller, machte mit interessanten Einzelheiten des Bibliothek- und Studienbaues bekannt. Von 80 großen deutschen Verlegern liegen die Zusagen vor, alle in ihrem Verlag erscheinenden technischen Werke dem Deutschen Museum unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Am Mittwoch nachmittag fand im 2000 Personen fassenden Kongresssaal das Richtfest des Bibliothekneubaus statt, bei dem Oskar von Miller den Neubau des Deutschen Museums als ein Wahrzeichen deutscher Schaffenskraft feierte. Reichsminister Dr. Wirth überreichte ihm bei dieser Gelegenheit den Adlerschild des Reiches.

Unter den Persönlichkeiten, die wegen ihrer Verdienste um das Deutsche Museum in den Ausschuss gewählt wurden, befindet sich Herr Carl Schöpping jun., i. Fa. J. Lindauersche Universitätsbuchhandlung in München.

**Aus Großbritannien.** — The Welsh, wie die Engländer die Bewohner von Wales nennen, oder die Gälern oder Walliser, wie wir sagen, haben in ihrer Stadt Cardiff eine gälische Buchausstellung im Rathaus eröffnet unter Führung der öffentlichen Bücherei in Cardiff. Bei diesem Fest des gälischen Buches, in ihrer Sprache »Gwyl Llyeran Cymru« genannt, wurden außerordentlich wertvolle alte und neuere Schriftwerke in gälischer Sprache gezeigt. Die Ausstellung wurde am 22. Februar eröffnet und hatte ihren Höhepunkt am 1. März, dem Tage des heiligen Davids, des Schutzheiligen der Gälern. Sie soll bewirken, daß die Walliser sich mehr ihrer Muttersprache widmen

und Bücher in ihrer Sprache kaufen, um so die gälischen Schriftsteller und Verleger zu ermuntern, sich noch mehr um diese Sprache zu kümmern.

»Gemeinsame Werbung« war wieder einmal der Gegenstand eines Vortrages des Mitgliedes des Handelsministeriums Crawford. Die Welt sei heute vollkommen verwirrt in Politik, in der Wirtschaft und in der Gesellschaft, aber auch in der Art der Erholung. Dazu kommen die Handelsschwierigkeiten. Dies alles hindert den Verkauf von Büchern. Aber nur durch Bücher kann der verwirrte Zeitgenosse zum klaren Nachdenken kommen. Buchkaufen ist kein Vorrecht einer gewissen Klasse, Bücher gehören allen, sie sind nur in geringerem Maße eine Geldfrage. Daher müsse man sich zusammenschließen zu gemeinsamen Anzeigen, 100.000 £ sei gewiß ein Betrag, den der Verlagsbuchhandel tragen könne, 50.000 £ sei aber die geringste Summe dafür usw. Ein Verleger antwortete ihm und erwähnte, daß der Versuch gemeinsamer Werbung gemacht sei, aber keine Erfolge gehabt hätte, da zu geringe Beträge eingegangen wären. Ein anderer sagte, daß es 25 Verleger im Lande gäbe, die jeder 50.000 £ Umsatz hätten, meist aber mehr, daß aber, wenn die Großen nicht mitmachten, alle kleineren Verleger alle Beträge, die sie sonst für eigene Werbung ausgaben, nur für Gesamtwerbung benutzen sollten; dann würde ein neuer Versuch, die Gemeinschaftswerbung einzuführen, wohl Erfolg haben können.

Für größere Verbreitungsmöglichkeiten englischer Bücher in Frankreich setzt sich die Verlags- und Großbuchhandlung Hachette in Paris ein. Ein Mitglied dieser Firma hat sich mehrere Monate in England aufgehalten und alle Verlagsorte dort besucht. Man sagt, daß sich seit dem Kriege sehr viele Engländer wegen der billigen Lebensmöglichkeiten in Frankreich niedergelassen haben. Es gibt sogar ein Scherzwort, nach dem es manchmal schwer sein soll, in Paris auf der Straße jemanden zu finden, der französisch spräche. Diese im ganzen Lande verstreuten Engländer sollen jetzt durch eine neue Organisation besser erfaßt werden, und dafür wollen Hachettes sorgen.

Der Publisher and Bookseller will dem Buchhandel eine neue Verkaufshilfe geben. Er gibt ab Anfang April jeder Nummer einige Anzeigenseiten bei, die nur einseitig bedruckt sind, besseres Papier haben, abtrennbar sind und zur Werbung im Buchladen bestimmt sein sollen. Die erste Nummer hat 8 solche Blätter beigeheftet. Hierzu werden Mappen ausgegeben mit Aufhängevorrichtung und der Aufschrift: »Letzte Nachrichten über wichtige neue Bücher. Zur Benutzung für die Kunden«. Die Mappen sind zum Aushang in der Buchhandlung bestimmt, die einzelnen Blätter können aber auch für die Schaukasten benutzt werden.

Publishers' Circular gibt eine Anregung der Times wieder. Bei den zahlreichen Erörterungen darüber, ob es zu viele Bücher gäbe, und, wenn das der Fall sei, was dagegen zu machen wäre, hat man oft gesagt, die Schuld läge an der tatsächlichen Unzerstörbarkeit der Bücher. Jede andere Ware würde aufgebraucht oder verginge, nur Bücher blieben am Leben, und jedes alte Buch drücke auf die neuen. Nun hatten die Times vorgeschlagen, neue Bücher, die nur einen Augenblickswert haben, mit einer Farbe zu drucken, die nach einer gewissen Zeit von selbst verschwände. Publishers' Circular meint aber dazu, daß damit der heutigen Überfüllung mit Büchern nicht abgeholfen werden könne. — In der gleichen Zeitschrift schreibt ein alter Antiquar mit 60jähriger Berufserfahrung über das Büchersammeln der Frauen. Es handelt sich um alte Bücher. Der erfahrene Mann sagt: Das Büchersammeln hört, einige schöne Ausnahmen zugegeben, mit der Heirat auf (eine ähnliche Meinung hat ja schon Weininger vertreten, der überhr.). Frauen sammeln chinesisches Porzellan, Silber und alte Möbel, alte Einbände und Bücher, soweit sie zu den Möbeln gehören oder passen. Diese zusammen mit dem letzten Buch aus der Leihbücherei decken das Bedürfnis nach Literatur. Wenn alte Bücher gesammelt werden, so bedeutet dies den Anfang vom Ende. Die Reinmacheut der Frauen tötet schnell die Leidenschaft für alte Bücher. Sch.

## Verkehrsnachrichten.

**Unzulässigkeit des im Buchhandel üblichen Nummernzeichens auf Bücherzetteln und Drucksachen.** — Trotz der wiederholten Hinweise im Börsenblatt auf die Unzulässigkeit wird das im Buchhandel übliche Zeichen # für die Nummer auf Bücherzetteln und Drucksachen immer wieder angewendet. Der Verlag beklagt sich, daß ihm aus

der Nichtbeachtung dieser Vorschrift unnötige Mehrkosten entstehen, denn die Sendungen mit dem Nummernzeichen werden nicht zu dem ermäßigten Porto befördert, sondern mit Straporto belegt.

Wir bitten erneut um Beachtung der Vorschriften.

## Sprechsaal

(Ohne Verantwortung der Schriftleitung; jedoch unterlegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

### Jungbuchhändlerische Antwort auf Borchardt's Vorstoß gegen den deutschen Buchhandel.

Länger läßt sich die ausführliche Auseinandersetzung mit der Bremer Rede in unserer Junst nicht hinauschieben, zieht diese doch in der Öffentlichkeit und in der Presse immer weitere Kreise. Der soeben erscheinende neue Jungbuchhändler-Rundbrief Heft 16 ist deshalb ganz der Auseinandersetzung mit Borchardt's Rede »Die Aufgaben der Zeit gegenüber der Literatur« gewidmet und bedeutet als eine ins Positive weisende Kritik für jeden Buchhändler ein Dokument zur Wappnung gegen ungerechtfertigte Vorwürfe.

Es ist nicht mehr als gerecht, zu Beginn der Auseinandersetzung einem buchhändlerischen Freunde Borchardt, M. Niderlechner, zur Verdeutlichung von dessen Werk und Persönlichkeit das Wort zu geben. Der Literaturhistoriker Prof. Dr. Kleinberg zeichnet anschließend den sozialen Hintergrund. Er gibt das sachlich begründete Bekenntnis zur Gegenwart und Zukunft, zu den neuen Lebensformen, die der heutigen Verlagerung der gesellschaftlichen Kräftefelder entsprechen. Volksbibliothekar Hofmann zeigt aus der Praxis der Büchereiarbeit die Aufgaben der praktischen Literaturpflege in unmittelbarer Verbindung zur Klassenlage und -Aufgabe. Lehrer Ernst Fuege behandelt den unheilvollen Miß zwischen Leben und Literatur, zwischen Zweck und Sinn. Volksbildner Dr. Fritz Klatt erörtert die sprachliche Aktivierung in der Gruppe, die Entwicklung eines eigenen sprachlichen Lebens als Mittel zur modernen literarischen Erziehung. Buchhändler Hans Bott bekennt sich für die junge Generation entschlossen zur Gegenwart als der natürlichen Grundlage jeder in die Zukunft gerichteten Weiterentwicklung. Student Werner Döring beleuchtet die Wechselwirkung zwischen Zeit und Literatur. Mit Dr. Paul Fechter hat der Berufskritiker das Wort zu Bemerkungen über die Grundlagen einer fruchtbaren Literaturkritik. Bibliothekar Dr. Rang, Köln, gibt aus sozialpädagogischer Einstellung heraus positive Forderungen für die Gestaltung der Buchkritik.

Mit betontem Gewicht stehen am Schluß die den Buchhandel unmittelbar angehenden Äußerungen. Bott läßt in der Besprechung eines Buches des französischen Verlegers Grassat interessante Streiflichter auf die von Borchardt so stark betonten ausländischen Verhältnisse fallen und Prof. Dr. Menz behandelt das für die Erörterung aller buchhändlerischen Streitfragen grundlegende Problem: Die wirtschaftlichen Hintergründe des Buchverlages. Das Schlußwort hat Direktor Georg Elshchig, Bremen.

Erst die eigene Lektüre wird jeden Buchhändler von dem Wert dieses Borchardt-Sonderheftes überzeugen. Darum bestellen Sie sofort bei der Generalauslieferung F. Goldmar, Leipzig, ein Exemplar zum Nettopreis von RM. 1.60.

## Inhaltsverzeichnis.

- Bekanntmachungen:** Gesamtvorstand des V.-B. betr. Hauptversammlung. S. 441 / Verein der Deutschen Antiquariats- u. Exportbuchhändler betr. Hauptversammlung. S. 444.
- Artikel:**  
Unlauterer Wettbewerb. Von Gen.-Dir. Dr. Heß. S. 444.  
12. Vertreterversammlung der sächsischen Jugendschriftenauschüsse. S. 445.
- Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen.** S. 446.
- Kleine Mitteilungen** S. 447—448: Jahrestagung des Deutschen Museums in München / Aus Großbritannien.
- Verkehrsnachrichten** S. 448: Unzulässigkeit des im Buchhandel üblichen Nummernzeichens auf Bücherzetteln und Drucksachen.
- Sprechsaal** S. 448: Jungbuchhändlerische Antwort auf Borchardt's Vorstoß gegen den deutschen Buchhandel.

# MITTEILUNGEN DER WERBESTELLE

## Die Bücherstunde im Rundfunk.

### Berlin.

Direktion der Funkstunde A.-G., Berlin W 9, Potsdamer Str. 4  
»Stunde mit Büchern«

Dienstag, den 13. Mai, 18.10 Uhr

»Auslandsdeutschum« (Politische Schriften und Romane)  
(Dr. Walter Hagemann)

H. Harmsen u. K. E. Loesch »Die deutsche Bevölkerungsfrage im europäischen Raum« (A. B. Vowinkel, Berlin). — Prof. G. Schreiber »Das Auslandsdeutschum als Kulturfrage« (Mschendorff'sche Verlagsbuchh., Münster i. W.). — Kurt Trampler »Staaten und nationale Gemeinschaften« (R. Oldenbourg, München). — Kurt Trampler »Das mitteleuropäische Grenz- und Auslandsdeutschum« (Reichszentrale für Heimatdienst, Berlin). — Warhold Trajcher »Auslandsdeutsche Charakterbilder« (Stredler & Schröder, Stuttgart). — Robert Hohlbaum »Das Paradies und die Schlange« (L. Staackmann, Leipzig). — A. E. Johann »Die innere Kühle« (Universitas, Berlin). — H. F. Blund »Land der Vulkanen« (E. Diederichs, Jena). — Heinrich Sohnrey »Fußstapfen am Meer« (Deutsche Landbuchhandlung, Berlin). — F. H. Krage »Land im Schatten« (H. Wollermann, Braunschweig). — Gottfried Fittbogen »Was jeder Deutsche vom Grenz- und Auslandsdeutschum wissen muß« (R. Oldenbourg, München). — Bruns »Die Grundlagen des internationalen Minderheitenrechtes« (Bruno, Selbstverlag, Berlin).

Dienstag, den 20. Mai, 18.10 Uhr

»Kriegsromane« (Heinrich Bachmann)

Theodor Plivier »Des Kaisers Kulis« (Rakit-Verlag, Berlin). — J. M. Wehner »Sieben vor Verdun« (G. Müller, München). — Franz Sedte »M. G. R.« (K. F. Koehler, Leipzig). — Graf A. Stenbod-Bermor »Freiwilliger Stenbod« (J. Engelhorn Nachf., Stuttgart). — D. B. Wendler »Soldaten-Marienen« (E. P. Tal & Co., Wien). — Jakob Stab »Beschreibung des Priesters Anton Berg« (Carolus-Druckerei, Frankfurt/M.). — Edlef Köppen »Heeresbericht« (Horen-Verlag, Berlin). — Dorgelès »Die hölzernen Kreuze« (Montana-Verlag, Horw-Luzern). — Markovits »Sibirische Garnison« (Propyläen-Verlag, Berlin). — Hans G. Hinzemann »Der Freund und die Frau des Kriegsblinden Hinkeldey« (G. Grote'sche Verlagsbuchh., Berlin). — Karl Federn »Hauptmann Latour« (A. Sponholz, Hannover). — E. E. Risch »Schreib das auf Risch« (E. Reiß, Berlin).

### Breslau.

Schlesische Funkstunde A.-G., Breslau, Schweidnitzer Chaussee

»Stunde mit Büchern«

Donnerstag, den 15. Mai, 15.40 Uhr

»Zwei Frauenbücher« (Dr. Friß Benzels)

Larissa Reizner »Oktober« (Neuer Deutscher Verlag, Berlin). — Clärenore Stinnes »Im Auto durch zwei Welten« (R. Hobbing, Berlin).

Sonnabend, den 17. Mai, 16 Uhr

»Was halten Sie von Moden und Geschmack?«  
(Hanni Stein-Gerstel)

Dr. E. Urban »Das Alphabet der Küche« (Allstein-Verlag, Berlin). — Rudolf Presber »Die Witwe von Ephesus« (Deutsche Verlagsanstalt, Stuttgart). — Franz Schauweder »Die Geliebte« (Frundsberg-Verlag, Berlin). — Michael Arlen »Welch reizende Leute« (R. Piper & Co., München). — Thea von Harbou »Frau im Mond« (A. Scherl, Berlin). — Dominique Dubois »Georgette Garou« (F. G. Speidel'sche Verlagsbuchh., Wien). — Clara Biebig »Die mit den tausend Kindern«; Ernst Zahn »Gewalt über ihnen« (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart).

### Hamburg.

Nordische Rundfunk A.-G., Hamburg 37, Rothenbaumchaussee 132  
»Bücherfunk«

Sonnabend, den 17. Mai, 15.30 Uhr

Wilhelm Göy »Frankenland«; Haushofer und Rothpley »Bayerns Hochland und München«; Haushofer und A. Steiniger »Tirol und Vorarlberg«; Ludwig Findh »Der Bodensee«; Rudolph Stray »Die oberbayerischen Seen« (Welhagen & Klasing, Leipzig). — Anton Heinen »Katholische Bildungswerte« (Volksvereins-Verlag,

M. Gladbach). — Ernst Schenke »Schlesische Gedichte«; Ernst Schenke »Zwölf Geschichten in Schlesi« (L. Heege, Schweidnitz). — Paul Habrajska »Die Tiefe« (Wahlstatt-Verlag, Breslau). — Oscar Gadamer »Was muß der Sprechmaschinenhändler von der elektrischen Schallplattenwiedergabe und vom Radio wissen?« (Rothgießer & Dießing, Berlin). — Alma Johanna Koenig »Liebesgedichte« (F. G. Speidel'scher Verlag, Wien). — Ruth Schumann »Der Knochengrund« (Verlag F. Kösel & F. Pustet, München). — Dr. Konrad Algermissen »Freidenkertum, Arbeiterschaft und Seelsorge« (Volksvereins-Verlag, M. Gladbach). Dr. phil. J. H. Biegler »Synthetische Weltanschauung und moderne Kosmogonie« (D. R. Reissland, Leipzig).

### Köln.

Westdeutscher Rundfunk A.-G., Köln/Rh., Dagobertstr. 38

»Die Welt im Buch«

Dienstag, den 13. Mai, 16.25 Uhr

»Liszt-Wagner« (Lorenz Pauper)

Auguste Boissier »Franz Liszt als Lehrer« (P. B. Solnay, Wien). Julius Rapp »Richard Wagner«; »Richard Wagner und die Frauen« (E. Reiß, Berlin).

Freitag, den 16. Mai, 16.05 Uhr

»Neues Bauen, neues Wohnen« (Walter Stern)

moloh-nagy »von material zu architektur« (A. Langen, München). — Le Corbusier und Pierre Jeanneret »Gesamtes Werk von 1910 bis 1929« (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart). Bruno Taut »Die neue Baukunst in Europa und Amerika«; »Die Wohnung für das Existenzminimum« (J. Hoffmann, Stuttgart). — W. Müller-Wulckow »Die deutsche Wohnung der Gegenwart« (R. R. Langewiesche, Königstein).

### Königsberg i. Pr.

Ostmarken-Rundfunk A.-G., Königsberg i. Pr., Ostmeßhaus

Montag, den 12. Mai, 17.30 Uhr

»Literarische Besprechung« (Gerhart Birnbaum)

J. Raden-Bandrowski »General Barcz«; Kirchner »Wie's die Engländer machen«; Arthur Feiler »Das Experiment des Bolschewismus« (Frankfurter Societäts-Druckerei, Frankfurt/M.). — Scharrer, Vaterlandslose Gefellen« (Agis-Verlag, Berlin). — E. E. Risch »Paradies Amerika« (E. Reiß-Verlag, Berlin). — Anna Siemsen »Selbsterziehung der Jugend« (Arbeiterjugend-Verlag, Berlin). — Dr. B. Engelhardt »Weltbürgertum und Friedensbewegung« (Hensel & Co., Berlin).

Mittwoch, den 14. Mai, 16 Uhr

»Literarische Besprechung« (Dr. Abernethy)

L. Kiesgen »Der Esel Rasso und seine Abenteuer« (Herder & Co., Freiburg/B.). — W. Eichen »Der Zergarten der Sprachen« (Ferd. Dümmler, Berlin). — Egon v. Kapherr »Die Fahrt ins Mammutland« (H. Schaffstein, Köln/Rh.). — Miguel de Unamuno »Die Höhle des Schweigens«; Herbert Eulenberg »Der Opfertod«; Max Jungnickel »Sorge 13« (Ph. Reclam jun., Leipzig). — Jacob Burckhardt »Griechische Kulturgeschichte«. — Der griechische Mensch — Staat und Religion — Künste und Forschung — Edwin Kohde »Psyche« (A. Kröner, Leipzig). — Olga Franke »Euripides«; F. J. Brecht »Platon und der George-Kreis« (Dieterich'sche Verlagsbuchh., Leipzig).

### Leipzig.

Mitteldeutsche Rundfunk A.-G., Leipzig C 1, Markt 8

»Das neue Buch«

Donnerstag, den 15. Mai

»Neue Musik-Literatur« (Erich Liebermann)

Walter Seidl »Anasthase u. d. Untier Rich. Wagner« (Amalthea-Verlag, Wien). — Siegfried Kallenberg »Max Reger« (Ph. Reclam jun., Leipzig). — Daniela Thode v. Bülow »Franz Liszt als Erzieher« (P. B. Solnay, Wien). — Karl Ref »Einführung in die Musikgeschichte« (Rober'sche Verlagsbuchh., Basel). — Anton Mayer »Die Oper« (Deutsche Buchgemeinschaft, Berlin). — Hans J. Moser »Geschichte der deutschen Musik« (F. G. Cotta'sche Buchh. Nachf., Stuttgart). — Hugo Herold »Grundlagen allgemeiner Musikbildung« (Gebr. Hug & Co., Leipzig). — Georg H. Kruse »Reclams Opernführer« (Ph. Reclam jun., Leipzig). — Theodor Weidl »Der musikalische Humor bei Beethoven« (Breitkopf & Härtel, Leipzig).

## Einheitspreis für alle Ausgaben des Rudolf Mosse-Code!

### Deutsch oder Englisch oder Französisch oder Spanisch mit Supplement

**Preis: Mark 63.— franko überallhin.**

Sortiments-Buchhandlungen, die noch à cond.-Exemplare besitzen, werden um **sofortige Abrechnung** gebeten, da für Abrechnungen ab 1. Juni d. J. der neue Einheitspreis gilt.

**Rudolf Mosse, Code-Abtlg., Berlin SW 100**  
(Rudolf Mosse-Haus)

### *Ein gutes Geschäft für alle Bahnhofs- und Verkehrsbuchhandlungen!*

Soeben erscheint:

#### **Illustrierter Führer**

durch

#### **Glatz**

und die Badeorte der Grafschaft

**Altheide / Reinerz / Kudowa / Landeck / Langenau**

Mit vielen Bildern und einem farbigen Plan von Glatz

Herausgegeben von Bernhard Konetzky

Preis 1.— Mk. ord.

Dieser Führer entspricht einem langgefühlten Bedürfnis. Neben einer genauen Beschreibung der alten Festungs- und Gebirgsstadt Glatz finden wir eine Zusammenstellung der wichtigsten Ausflugsziele in die Grafschaft Glatz. Dem Führer ist ein vielfarbiger Plan beigelegt.

In unseren Verlag ging über:

#### **Wegekarte**

mit den farbigen Wegbezeichnungen des

#### **Glatzer Gebirges**

Bearbeitet u. herausgegeben v. Glatzer Gebirgsverein

Maßstab 1:100000

Preis 1.20 Mk. ord.

Ⓢ Bezugsbedingungen siehe beiliegender Bestellzettel Ⓢ

**Glatzer Bücherstube (L. Schirmer) / Glatz**

### **Das Alte Testament**

wird auch auf katholischer Seite in seinem Werte unterschätzt. Das liegt zum größten Teil an der Unkenntnis des Alten Testaments.

**P. Dr. Tharficus Baffrath O.F.M.**

Lektor der Theologie in Gladbach-Rheydt

unternimmt es, in seinem Buche

### **Gott Herr und Vater**

8° XXIV und 728 Seiten 10 M., gebunden in Leinen mit Goldprägung 12,60 M., als Band XIII der „Kathol. Lebenswerte“ 12 M.

mit glücklichem Erfolg diesem Übelstand abzuwehren, indem er großzügig den im Alten Testament enthaltenen heilsgeschichtlichen Weg, die Hinführung der Menschen zu Gott, als Vorbereitung der Heilserfüllung im Neuen Testamente aufzeigt und den Zusammenhang der Hauptideen im Alten Testamente erschließt, den großen Sinn der vorchristlichen Offenbarung verständlich macht. Insbesondere wird das Wesen des alttestamentlichen Gottesbegriffes in seiner wahren Bedeutung und in seiner Reinheit gezeichnet. (Schönere Zukunft.)

**➡ Prospekte kostenlos! ➡**

Ⓢ

**Verlag der Bonifacius-Druckerei  
Baderborn**